

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

Platformers' Days VOLLES HAUS

TELESKOPLADER IM WANDEL ++ NEUE PERSONENLIFTE ++



Vertikal Verlag | Hofackerstraße 95 | 79110 Freiburg | www.vertikal.net | PVST E46564 | Deutsche Post AG | Entgelt bezahlt
Foto: © messekarlsruhe_juergenroesner

DINGLI

Exceed - New Height

Nur **ein** Hydraulikschlauch

AC⁺ Scherenhebebühne

Arbeitshöhe: 8m/10m/12m/14m/16m



Hochintegriert, wodurch Kabelbäume und Hydraulikschläuche stark reduziert werden.



Um mehr zu erfahren, scannen Sie
den QR-Code, um das Video anzusehen.



Scheren-Arbeitsbühnen der AC⁺ Serie

ZHEJIANG DINGLI MACHINERY CO.,LTD.

Add: 188 Qihang Road, Deqing, Huzhou, Zhejiang, P.R.C

Tel: +86-572-8681688

Phone: +86-13806523131 Susan Huang

E-Mail: market@cndingli.com

<https://www.dingliglobal.com/>

bauma
CHINA 2026



Oktober 2026



22



40



46



62



65



66



68



71

PANORAMA

05 Messekalender

07 Neuste Nachrichten

Aus „Inno“ wird „Praxis“ / Klubb meldet sich zurück / XCMG bringt Riesen-Ringkran

EVENTS

22 Karlsruhe, die Vierte

Die Platformers' Days setzen erstmals auf den Monat Oktober. Was und wen man erwarten darf, fasst *Kran & Bühne* zusammen.

65 Schwer innovativ

Der Allgäuer Spezialist Goldhofer präsentiert Neu- und Weiterentwicklungen auf seinen Innovation Days. Aus Memmingen berichtet Alexander Ochs.

66 Reger Zuspruch, bestes Wetter

Fast das gesamte Team ist dieses Jahr ausgerückt zu den Vertikal Days. Wie es war, fasst *Kran & Bühne* zusammen.

MASCHINEN

40 Was geht bei den Kleinen und Kleinsten?

Personenlifte und Low-Level-Bühnen haben Hochkonjunktur. Rüdiger Kopf informiert.

46 Neue Größen

Die Gewichte unter den Teleskopladernherstellern haben sich verschoben, wie Alexander Ochs berichtet.

53 SPEZIAL GLASBAU

Vorschau Glasstec / Einsätze / Panorama

71 Für die Kleineren

Fischertechnik nimmt den LR 1110 in sein Sortiment auf.

MENSCHEN

62 Leasing & Versicherung

Warum Vermieter Maschinenversicherung und Haftungsbeschränkung benötigen, erläutert Gastautor Matthias Morneweg.

68 Ein Jahrhundert

Die Firma Paul Becker feiert 100 Jahre. Eine Würdigung von *Kran & Bühne*.

73 EINBLICK

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt

74 BRANCHENLINKS

Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen

78 K&B LADEN

Gefran mit neuer KM-Serie / Ematec: Gegen Schrägzug / Hyltorc erweitert Sortiment / Reifen für Mobilkrane

79 KLEINANZEIGEN

82 VORSCHAU & IMPRESSUM



22 TITELTHEMA

Die Platformers' Days 2026 laden ein nach Karlsruhe





**Fördert und ermöglicht den sicheren
und effektiven Einsatz von
Höhenzugangstechnik weltweit**



ZEIT FÜR WEITERBILDUNG?

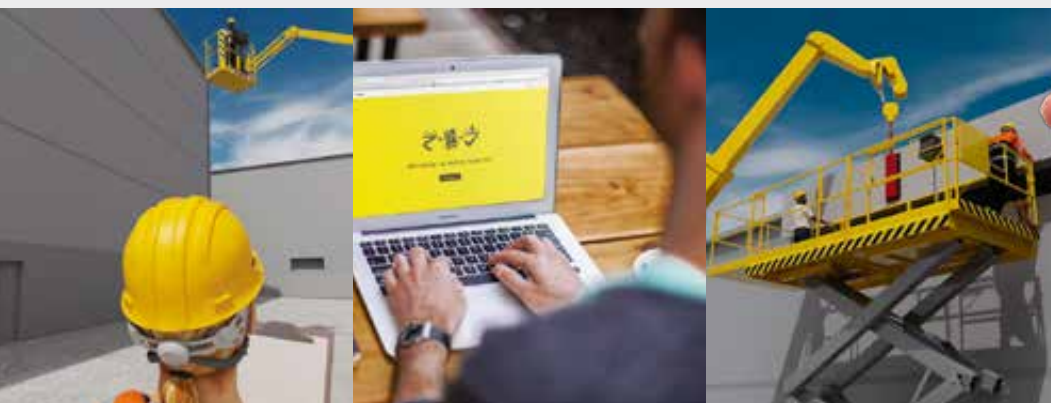
IPAF bietet mehr als 40 Schulungskurse für verschiedene Maschinenkategorien an, darunter Hubarbeitsbühnen (**MEWP**), Mastkletterarbeitsbühnen (**MCWP**) und Bauaufzüge (**CH**).

Egal, ob Sie Führungskraft, Sicherheitsfachkraft, Ingenieur, Planer, Spezialist, erfahrener Bediener oder absoluter Anfänger sind, IPAF hat einen Kurs für Sie.

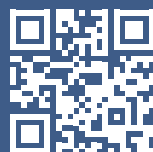
Die IPAF Schulung hilft, dass Mitarbeiter sicher sind und Arbeitgeber rechtlich konform bleiben. Die weltweit anerkannte IPAF PAL Card beweist, dass Bediener nach dem höchsten Standard geschult wurden.

Viele Kurse können ganz oder teilweise online als eLearning in nur wenigen Stunden absolviert werden, was Flexibilität bietet, um die Schulung problemlos in Ihren Zeitplan zu integrieren.

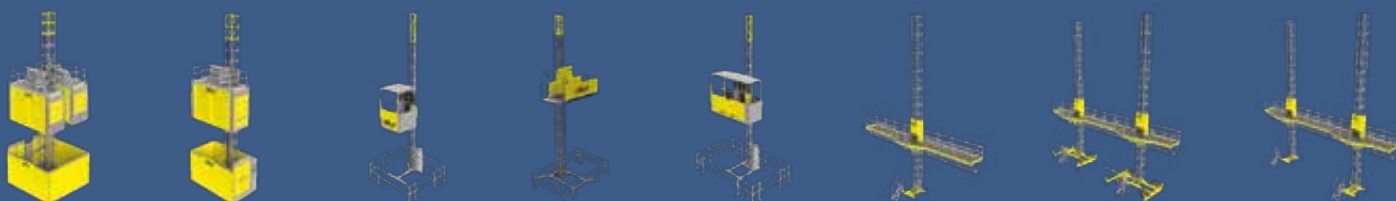
**ÜBER 3
MILLIONEN PAL
CARDS WURDEN
WELTWEIT BEREITS
AUSGESTELLT**



Erfahren Sie mehr und buchen Sie direkt bei einem IPAF zertifizierten Schulungszentrum:
www.ipaf.org/schulung oder scannen



Alle Ihre Qualifikationen sind digital über die preisgekrönte und kostenlose App von IPAF zugänglich.



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

PLATFORMERS' DAYS



Fachmesse für Arbeitsbühne, Kran und Stapler
08. – 09. Oktober 2026; Karlsruhe
 Tel: 0721 3720 5131; Fax: 0721 3720 995131

GLASSTEC



Fachmesse für Glas, Glasherstellung & -bearbeitung
20. – 23. Oktober 2026; Düsseldorf
 Tel: 0211 456001; Fax: 0211 456087404

BRANCHENTREFF TURMDREHKRANE



Tagung des VdBUM
24. – 25. November 2026; Ehingen
 Tel: 0421 871680; Fax: 0421 8716888

BBI ARBEITSBÜHNENFORUM 2027



Treffen der Bühnenbranche hierzulande
25. – 26. Februar 2027; Friedewald
 Tel: 0228 223469; Fax: 0228 225601

INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE



„Keine Angst vor schweren Brocken“
10. – 11. September 2027; Karlsruhe; Kongresszentrum
 Tel: 06181 9060705

BORN-TO-LIFT-PRAXISTAGE



Branchentreff für Arbeitsbühnen
22. – 23. September 2027; Hohenroda
 Tel: 0931 270563939

BAUMA 2028



Die weltweit größte und wichtigste Baufachmesse in 35. Auflage
03. – 09. April 2028; München
 Tel: 089 94920720; Fax: 089 94920729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

IAPA AWARDS/IPAF SUMMIT 2026



Gipfeltreffen & Preisverleihung
14. – 15. Oktober 2026; Istanbul, Türkei
 Tel: +44 (0)15395 66700

BAUMAG 2027



Die Schweizer Baumaschinenmesse
21. – 23. Januar 2027; Luzern, Schweiz
 Tel: +41 56 204 20 20; Fax: +41 56 204 20 10

MAWEV-SHOW 2027



„Österreichs aufregendste Großbaustelle“
14. – 17. April 2027; St. Pölten, Österreich
 Tel: +43 316 8088 216; Fax: +43 316 8088 249

INTERMAT 2027



Internationale Baufachmesse
21. – 24. April 2027; Paris, Frankreich
 Tel: 0221 13 05 09-02; Fax: 0221 13 05 09-01

Vertikal
 .net Die Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf www.Vertikal.net

Ein Mann, kein Wort

Immer wieder erhalten wir Interviewanfragen. Wie jetzt? Wir erhalten diese, nicht wir stellen die? Wahrlich, es kommt meist von der anderen Seite, und das freut uns natürlich. Manchmal kommt auch gleich ein fertiges „Interview“, das wir dann abdrucken „dürfen“. Wollen wir meist nicht, denn es ist dann inhaltsbefreit und voll mit Werbetexten, die vor Selbstlob nur so triefen.

Was ist aber mit jenen Menschen, die zu einem persönlichen Gespräch bereit sind? Hier gibt es zwei Fraktionen. Jene, die hinter und vor allem zu ihrem Wort stehen, und jene, die quasi davorstehen statt dahinter. Diese schauen sich das Gesagte in aufgeschriebener Form nochmal an und schütteln den Kopf. Ein mündlich geführtes und dann verschriftlichtes Interview wird stets zum Gegenlesen angeboten, das gebührt die Fairness und soll offensichtliche Fehler oder missverständliche Formulierungen vermeiden helfen. In der Regel kommt es dann zu wenigen kosmetischen Korrekturen, die von unserer Seite auch gerne akzeptiert werden. Jeder kann und soll sein Gesicht wahren.

In diesen modernen Zeiten wird es aber immer schwieriger, hinter seinem Wort zu stehen. Es könnte ja sein, dass eine Formulierung in einer Weise interpretiert werden kann, die dann wiederum auf einen zurückfiel. Auf Neudeutsch wird dies Corporate Identity genannt. Es wird in einem größeren Unternehmen durch viele Ebenen weitergereicht. Danach erhalten wir ein Werk zurück, voll mit Eigenwerbung, Selbstlob und Werbesprech, obendrein vollkommen befreit von einem „normal“ gesprochenen Satz. Es könnte auch in einer Imagebroschüre stehen. Beste PR-Prosa, fein ausgetüftelt, aber ohne menschlichen Touch.

Und das ist auch, was wir denken: Das Ganze gehört in eine Imagebroschüre – und nicht in unser Magazin. Das Ergebnis: Wir veröffentlichen es nicht und geben lieber anderen die Chance, sich bei uns zu präsentieren. Das macht uns – und wir denken auch: unseren Lesern – sichtlich mehr Spaß. Und dann gibt es eben jene, die etwas zu sagen haben, etwas sagen wollen und auch ihre Worte nicht jedes Mal auf die Goldwaage legen. Die sagen: Macht einfach, ich vertrau euch! Das lässt das Herz eines Redakteurs stets aufblühen, denn manche Wahrheiten sind nun mal unbequem. Alleine wenn etwas unbequem wird, sind wir bereit, unseren Allerwertesten zu erheben und uns zu bewegen.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net

ELEVATING YOUR SUCCESS WITH LGMG



LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande

E-Mail: sales@lgmgeurope.com

Tel.: +31 850 642 777

www.lgmglifts.com



EIN EVENT ERFINDET SICH NEU

Aus „Inno“ wird „Praxis“

„Innotage“: Diese Abkürzung hatte sich in den vergangenen Jahren in der deutschsprachigen Arbeitsbühnenbranche durchgesetzt – als Ersatz für die Langform Innovationstage der Höhenzugangstechnik. Der federführende Verein Born To Lift als Veranstalter hat seine Mitglieder beziehungsweise die Aussteller befragt, sich viel Feedback eingeholt – und das Format neu erfunden: als Born to Lift-Praxistage. In den Mittelpunkt soll mehr das Ausprobieren der Maschinen rücken, Testfahrten, Demogelände – das volle Programm. Die Premiere ist für Herbst 2027 vorgesehen.

Die „Last“, jedes Mal die innovativste Maschine auswählen und ausstellen zu sollen, entfällt dadurch. Jeder Aussteller kann in dem neuen Format zwei Maschinen pro Marke mitbringen. Zugleich kehrt die Veranstaltung zurück zu ihren Wurzeln. Denn die ersten beiden Ausgaben im Juni 2018 und im September 2019 fanden in Fulda statt. Und erfunden hatte das Konzept seinerzeit der Verein Born To Lift. Die Standgrößen bleiben gleich, die Kosten auch, so die Veranstalter Andreas Möller und Yama Saha. Einer der Gründe für den Umzug von Hohenroda zurück nach Fulda ist die begrenzte Hotelkapazität in Hohenroda. „Wir haben die Veranstaltung ein Stück weit stärker professionalisiert“, sagt Yama



Saha, „eine neue Homepage aufgesetzt und ein neues Logo entworfen“. Fulda liege zentral, gut erreichbar und biete sehr gute Hotelkapazitäten. Eine Abendveranstaltung am ersten Tag ist auch wieder fest eingeplant, der Fixpunkt des alten wie neuen Formats. Sie soll zentral in der Stadt stattfinden. Details werden im Laufe der Zeit bekanntgegeben. Die erste Ausgabe des veränderten Formats (und die neunte insgesamt) steigt am 22. und 23. September 2027 auf dem Messegelände Fulda. Infos zur Veranstaltung finden Sie auf der Webseite www.borntolift.de/

SANIERUNG BEENDET

Klubb ist zurück



Die zum Jahresbeginn ins Trudeln geratene französische Firmengruppe Klubb hat das gerichtliche Sanierungsverfahren abgeschlossen und kann ihre Geschäftstätigkeit somit fortsetzen. Die Klubb Group gab bekannt, dass das Handelsgericht Bobigny am 31. Juli 2026 den von der Unternehmensgruppe und einigen ihrer Tochtergesellschaften (Klubb France und Klubb SARL) vorgelegten Sanierungsplan genehmigt habe. Damit wurde das am 3. Februar 2026 eingeleitete gerichtliche Sanierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen, und das sogar sehr schnell.

Firmenchef Julien Bourellis resümiert: „Nach 18 herausfordernden Monaten für alle bei der Klubb Group gehen wir schlanker, widerstandsfähiger und mit vollem Fokus auf nachhaltiges Wachstum aus dieser Phase hervor. Durch diese Umstrukturierung konnten 550 Arbeitsplätze innerhalb der Gruppe gesichert werden. Leider war sie auch mit der Trennung von 90 Kollegen und der Schließung eines Werks verbunden – ein schwieriger Prozess für unsere Teams.“

Dennoch gibt sich der Konzernchef alles andere als kleinlaut: „Unser Ziel ist es, innerhalb von fünf Jahren zum Weltmarktführer bei LKW-Arbeitsbühnen aufzusteigen, mit unserem italienischen Team von Isoli zum europäischen Spitzenreiter bei Abschlepp- und Bergungsfahrzeugen zu werden und uns – dank unserer Marke Titan und deren Teams in Aix und Lyon – als europäischer Marktführer bei Flugzeugbetankungsfahrzeugen zu etablieren.“

MACH MAL MAXI

Potain bringt neues Flaggschiff

Potain hat das erste Exemplar seines neuen 40-Tonnen-Krans MDT 1609 an den deutschen Betonfertigteilterhersteller Karl Bachl Betonwerke ausgeliefert, der ihn nun an seinem Standort in Bayern einsetzt. Es handelt sich dabei um Potains größten Spitzenlosen.

Der Kran kann mit einem 80 Meter langen Ausleger ausgestattet werden, der an der Spitze noch bis zu 14,1 Tonnen hebt. Er ist mit dem *Crane Control System CSS* sowie dem Telematiksystem *Potain Connect* ausgestattet. Zudem verfügt er über ein Energiespeichersystem, das beim Absenken von Lasten Energie zurückgewinnt und für die spätere Wiederverwendung speichert.

Bei Karl Bachl Betonwerke in Bayern wurde der Kran auf eine Höhe von 40,2 Metern errichtet. Dort hebt er Materialien auf dem Lager-



platz, darunter Betonfertigteile mit einem Gewicht von fast 40 Tonnen. Die Montage erfolgte auf dem Rundmast des zuvor dort eingesetzten Turmdrehkrans unter Verwendung eines Adapters, der gemeinsam vom Potain-Händler Moser Baumaschinen und dem Lift-Solutions-Team der Konzernmutter Manitowoc entwickelt wurde.



TRANCHE FÜR DIE BRANCHE

Weitere Großscheren für Gräber

Die nächste Tranche aus der Anfang des Jahres verkündeten umfangreichen Paketbestellung von Gräber Arbeitsbühnen ist auf dem Weg: Vier weitere vollelektrische Scherenarbeitsbühnen des Typs Magni ES3214E verstärken künftig den Mietpark von Gräber in Konstanz. Damit setzt die Gräber-Gruppe die laufende Erweiterung ihrer Flotte fort. Die vollelektrische ES3214E ist insbesondere für Arbeiten in großen Höhen konzipiert. Mit einer maximalen Arbeitshöhe von 32 Metern und einer Tragfähigkeit von bis zu 750 Kilogramm bietet sie viel Leistung; und das bei einer Maschinenbreite von lediglich 1,40 Meter. Die 5,85 Meter lange Arbeitsplattform lässt sich zusätzlich um 1,90 Meter erweitern und bietet damit großzügigen Raum für Personen, Werkzeug und Material. ■



APEX JETZT JEDES JAHR

Amsterdam und neuer Rhythmus

NEU VON KOBELCO

Teleraupe mit langem Ausleger

Kobelco hat eine neue Version seines 75-Tonnen-Teleskop-Raupenkranes TKE750G mit längerem Ausleger vorgestellt. Diese nennt sich TKE750GLB. Das Modell basiert auf dem bewährten TKE750G von Kobelco, verfügt über einen 35 Meter langen, vierteiligen „Full-Power“-Hochleistungsausleger und ist speziell für den europäischen Markt konzipiert. Das neue Modell ist ab sofort erhältlich. Der Kran bietet dieselben Transportvorteile wie das Vorgängermodell:

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Haulotte hat seinen Umsatz zwischen Januar und Juni dieses Jahres von 264 Millionen auf 276 Millionen Euro steigern können, ein Plus von sieben Prozent. Der Verkauf von Maschinen stieg auf 234 Millionen Euro, ein Plus von neun Prozent. Zurückgegangen sind hingegen die Umsätze aus Vermietung und Service.

Nur wenige Monate nach der Übernahme der Mehrheitsbeteiligung an Palazzani Industrie hat **Multitel Pagliero** einen weiteren Schritt zur Integration der beiden Marken vollzogen. Ab sofort wird das gesamte Sortiment an Palazzani-Raupenarbeitsbühnen in Frankreich, Spanien und Großbritannien direkt über die lokalen Tochtergesellschaften von Multitel vertrieben.

Hiab hat den Grundstein für einen Ausbau seines Werks im finnischen Raisio gelegt. Damit erweitert das Unternehmen sein Produktionswerk für Multilift-Produkte. Das Projekt ermöglicht eine Steigerung der Produktionskapazität für die Wechselaufbauten, die sowohl für den Verteidigungs- als auch für den zivilen Sektor von Bedeutung sind.

Der finnische Arbeitsbühnenvermieter **Powerlift Finland** investiert zwei Millionen Euro in 60 neue emissionsarme Bühnen von **Dingli**. Die Transaktion wurde über den Händler Simeri abgewickelt. Powerlift-Geschäftsführerin Nelli Nordström nahm die Geräte von Simeri-COO Tommi Kolehmainen entgegen.



Maastricht, Amsterdam, Maastricht, Amsterdam – das sind die Orte, an denen die Arbeitsbühnenfachmesse APEX der Reihenfolge nach stattgefunden hat beziehungsweise haben wird. Nachdem die letzten beiden Ausgaben in Maastricht über die Bühne gingen, soll die Messe nun wieder in Amsterdam stattfinden, wo sie bereits 2014 und 2017 angesiedelt war. Davor wiederum war sie über viele Jahre hinweg in Maastricht zuhause. Was vielleicht aber noch überraschender ist: Die Macher wollen offenbar von nun an jedes Jahr eine APEX veranstalten. Statt bislang alle drei Jahre. Als Termin steht der 22. bis 24. Juni 2027 fest. Mit an Bord ist wie bisher auch die International Rental Exhibition (IRE). Für 2027 werden die beiden Messen in einer gemeinsamen Halle im RAI Amsterdam zusammengeführt. Die Veranstalter wollen das Format weiter internationalisieren, wie sie sagen. Amsterdam biete nun die Chance, diese Veranstaltungen auf eine neue Ebene zu heben, heißt es. ■

Sein Transportgewicht beträgt 54,4 Tonnen, wobei sich 17,2 Tonnen Gegengewicht mithilfe des integrierten Selbstmontagesystems abnehmen lassen. Angetrieben wird er von einem 6-Zylinder-Mercedes-Diesel der Stufe V. ■





© Tadano Ltd. 2026

DER KONKURRENZ VORAUSS.

Der Tadano AC 4.080-1 deckt mit seinem 60 Meter Ausleger und seiner kompakten Bauweise eine enorme Einsatzbreite ab. Das gilt vor allem in Verbindung mit der stufenlosen Abstützung Flex Base und dem Positionierungssystem Surround View, die ihn unter beengten Bedingungen zur ersten Wahl bei vielen Einsätzen machen wird. Ob als Hauptkran oder als starker Hilfskran, dank einer klassenweit unschlagbaren Tragfähigkeit in Auslegersteilstellung kann man mit dem AC 4.080-1 in Zukunft wohl auf vielen Baustellen rechnen.

Reaching new  heights

www.tadano.com



KEINE KOMPROMISSE

Zurück in der 10-Meter-Klasse

Der englische Arbeitsbühnenhersteller Niftylift hat zwei komplett neue ultra-leichte Gelenkteleskopbühnen vorgestellt, die HR10NE und die HR10LE mit zehn Metern Arbeitshöhe. Im August hatte Niftylift bereits zwei Neuheiten angekündigt: die wasserstoff-elektrische HR21 H2E (21 Meter) und die diesel-elektrische HR22SDE (22 Meter). Beide Versionen der HR10 verfügen über denselben Hebemechanismus – bestehend aus einem einzelnen Unterarm und einem teleskopierbaren Oberarm mit fester Länge –, der eine Arbeitshöhe von zehn Metern und eine seitliche Reichweite von 4,3 Metern ermöglicht. Die Plattform misst 1,20 Meter x 0,85 m. Beide Modelle haben im Transportzustand eine Gesamthöhe von 1,98 Meter. Der Unterschied liegt im Fahrgestell: Die HR10NE ist mit 1,50 Meter schmaler, wiegt rund 1.850 Kilogramm. Die breitere HR10LE misst 1,80 Meter in der Breite, wiegt aber nur 1.600 Kilogramm.

Laut Unternehmensangaben ist die HR10 die erste Maschine in der 10-Meter-Klasse seit der Einstellung des ursprünglichen Modells im Jahr 2015. Es handelt sich jedoch um eine Neukonstruktion und nicht um eine Neuauflage: Fahrgestell und Ausleger basieren auf der aktuellen HR12-Baureihe, und es wurden keine Komponenten der früheren Maschine übernommen. Die beiden neuen Gelenkteleskopbühnen gesellen sich zu den anderen beiden Neuheiten. Als da wäre: zum einen die wasserstoff-elektrische HR21 H2E (21 Meter Arbeitshöhe) und die diesel-elektrische HR22SDE (22 Meter), die ebenfalls auf der Messe vorgestellt werden. ■

KURZ & WICHTIG



↑ **Edwin Van der Laar**, von 2012 bis 2020 das Gesicht des damaligen Low-Level-Pioniers Power Towers in Europa, wechselt nach gut einem Jahr beim Unterwasser-drohnenanbieter H2O Drones zurück in die Welt der Arbeitsbühnen und heuert bei JCB als Key Account Manager Access an.



↑ Nach knapp drei Jahren bei XCMG Sales & Service ist **Wolfgang Jentsch** nun bei Sunward Europe als neuer European Service Manager für Arbeitsbühnen und Teleskoplader aktiv. Bei XCMG war er MEWP Service Manager DACH, und davor war er 3,5 Jahre lang Teamleiter Technik bei Sany Rental Germany.

→ **Richtigstellung:** In der vergangenen Ausgabe haben wir berichtet, dass André Wiemeyer die Stelle des Geschäftsführers Haulotte Deutschland Ende 2015 angetreten hat. Richtig ist Ende 2025.

W. Schnitger, Skyjack, BSI GmbH, Teupen – und jetzt Combilift: **Andreas Bub** ist zum 1. September 2026 als Technischer Vertriebsmitarbeiter zum Seitenstaplerhersteller Combilift gewechselt. Er kümmert sich dort um den Vertrieb der Straddle Carrier, sprich: um Großgeräte und Sonderbau. ↓

Wolffkran hat **Mark Evans** zum neuen Vertriebsleiter für Großbritannien und Irland ernannt. Er hat seine neue Stelle am 9. September auf den Vertikal Days angetreten. Zuletzt war er zweieinhalb Jahre lang als Geschäftsführer von Armorom – dem irischen Vertriebspartner für Liebherr-Turmdrehkrane aktiv. ↓



KLEINE MOTOREN FÜR DEUTZ

Kooperation mit KOEL

Der Kölner Antriebsspezialist hat eine Kooperationsvereinbarung mit dem indischen Motorenbauer Kirloskar Oil Engines Limited (KOEL) unterzeichnet und wird künftig von dort 1,6-Liter-Motoren beziehen. KOEL hat seinen Sitz in Pune und ist auf die Herstellung von Diesel- und Gasmotoren im Off-Highway-Bereich spezialisiert. Durch die Kooperation erweitert Deutz sein Motorenportfolio für hochregulierte Märkte, das bisher Modelle ab

2,2 Litern umfasst, um eine 1,6-Liter-Variante. „Mit dem 1,6-Liter-Motor ergänzen wir unser Portfolio gezielt um eine kompakte und vielseitig einsetzbare Lösung im unteren Leistungssegment“, sagt Markus Villinger, CEO der Business Unit Engines beim Kölner Konzern. „Gemeinsam mit Kirloskar Oil Engines reagieren wir damit auf Markttrends wie Downsizing und den vermehrten Kundenwunsch nach zuverlässigen Deutz-Lösungen im Leistungsbe- reich kleiner 2 Liter. Durch die Kombination mit unserem globalen Serviceangebot profitieren Kunden zudem von zuverlässiger Ersatzteilversorgung, technischer Unterstützung und weiteren Services über den gesamten Lebenszyklus des Motors hinweg.“ ■



SJ85 AJ AUS UNGARN

Skyjack rückt näher

Von Mexiko in die EU: Skyjack hat mit der Fertigung seiner Gelenkteleskoparbeitsbühne SJ85 AJ im Werk in Orosháza, Ungarn, begonnen. Die dort produzierten Geräte mit einer Arbeitshöhe von 28 Metern sind für Kunden in Europa, dem

Nahen Osten wie auch in Australien bestimmt. Bislang wurde die SJ85 AJ ausschließlich im Skyjack-Werk in Ramos in Mexiko hergestellt. Angesichts der steigenden Nachfrage nach diesem Modell entschied sich das Unternehmen für den Ausbau der Kapazitäten in Ungarn. Ziel ist es, sowohl die Verfügbarkeit zu verbessern als auch die Lieferkette zu verkürzen. Skyjack-Präsident Charlie Patterson: „Es ist eine spannende Zeit für Skyjack und unsere Kunden weltweit.“ ■

EUROPA-
PREMIERE

Goldhofer bewegt Gasturbine – elektrisch

Am 24. Juli 2026 erfolgte eine Premiere auf dem europäischen Festland mitten in Berlin: An der Ro-Ro-Rampe der Behala wurde erstmals eine rund 430 Tonnen schwere Gasturbine von Siemens Energy mit einem vollelektrischen E-Powerpack der Goldhofer AG bewegt. Die Turbine bewegt sich dabei durch ein dicht bebautes innerstädtisches Umfeld. „Wer eine 430 Tonnen schwere Gasturbine durch eine lebende Stadt bewegt, trägt Verantwortung – für den Transport, aber auch für die Menschen entlang der Strecke.

Genau deshalb hat uns das E-Powerpack überzeugt“, sagt Leon Tietz, Leiter Logistik der Behala. „Mit dem E-Powerpack konnten wir den Transport deutlich leiser und lokal emissionsfrei durchführen, ohne Kompromisse bei Leistung oder Bedienbarkeit einzugehen.

Gerade in einer Stadt wie Berlin werden Themen wie Lärm, Emissionen und Akzeptanz künftig noch wichtiger.“ ■

NEU FÜR DIE MIETE

Skyjack's neue Modelle bieten die gleiche einfache & zuverlässige Lösung für **die Miete**.

MIT SKYJACK GEHT **MEHR**



skyjack.com/de/simply-more

SKYJACK
simply reliable



165-Tonner für Jan De Nul

Die Unternehmensgruppe Jan De Nul aus Belgien, tätig im Bereich Marine- und Offshore-Bau, hat einen 165-Tonnen-Unterwasserkran von MacGregor mit aktiver Seegangsfolge (Active Heave Compensation, AHC) bestellt. Der Kran, der derzeit auf der Werft von China Merchants Heavy Industry (CMHI) gefertigt wird, kann seine maximale Last bei einer Ausladung von 12,5 Metern heben. Zudem bewältigt er 30 Tonnen bei 35 Metern oder 20 Tonnen

bei 37 Metern Ausladung. Das Gesamtgewicht des Krans einschließlich Kransockel und Winde beträgt 396 Tonnen. Lucie Addicks von MacGregor erklärt: „Die Leichtbauweise dieses Krans ermöglicht eine höhere Tragfähigkeit, ohne das zusätzliche Gewicht eines größeren Krans in Kauf nehmen zu müssen – das bedeutet einen echten operativen Vorteil über die gesamte Nutzungsdauer des Schiffes hinweg.“ ■



EINEN GROVE BITTE!



Meijmat modernisiert

Das niederländische Vermietunternehmen Meijmat kauft erstmals einen Kran bei Grove. Die Investition in einen GMK5120L All-Terrain-Kran ist Teil der laufenden Modernisierung des Fuhrparks des Unternehmens mit Sitz in Alphen am Rhein. Der Neuzugang auf fünf Achsen soll vorwiegend bei der Montage und Demontage von Raupenkränen zum Einsatz kommen, aber auch bei Bauprojekten mitwirken, bei denen Flexibilität, große Reichweite und effizienter Transport entscheidend sind. Ein wesentlicher Faktor für die Kaufentscheidung war der gute Ruf des GMK5120L – als führender 5-Achser seiner Klasse, so berichtet es der Hersteller mit Sitz in Wilhelmshaven. Im Bild: Dennis Merks und Rob Lepelaats von Meijmat mit Daniel van Beurden von Grove/Manitowoc (v. l.) ■

Elektrokrane für T. Pater

Kraanverhuur T. Pater hat zwei vierachsige Elektrokrane vom Typ SK597-AT4 E-Lift von Spierings in Empfang genommen. Das Kranmodell verfügt über eine maximale Tragkraft von sieben Tonnen, einen 48 Meter langen Ausleger und ein kompaktes Fahrgestell. Die maximale Hubhöhe beträgt 58,1 Meter bei einem Auslegerwinkel von 45 Grad beziehungsweise 27,8 Meter bei horizontalem Ausleger. Das Unternehmen teilt mit: „Unser zweiter Spierings SK597-AT4 ist eingetroffen! Eine schöne Erweiterung unseres Maschinenparks, auf die wir stolz sind. Wir wünschen unserem Kranführer Edwin viele sichere und erfolgreiche Betriebsstunden mit diesem Neuzugang!“ ■



2 X 4 ACHSEN



Schon getestet?

RHINO RXT/E

Maximale Arbeitshöhe
bei minimalem Eigengewicht.

100% up to the job

- Diesel- und vollelektrische Versionen verfügbar
- Benutzerfreundliches Handling
- Extrem leistungsfähiger Ausleger
- Leichtbauweise, ausgezeichnete Geländetauglichkeit

DINOLift
UP TO THE JOB



Arbeitsbühnen GmbH
Telefon +49 (351) 89 75 50-0
E-Mail info@hematec-online.de

ENDE EINER ÄRA



Arbor AG mit Führungswechsel

Nach knapp 30 Jahren gibt der Geschäftsführer der Arbor AG, Andreas Stettler (l.), die operative Leitung des Betriebs weiter. Zum 1. Oktober 2026 übernimmt Stefan Geissbühler (r.) die Geschäftsführung. Als langjähriger Mitarbeiter, Technischer Leiter und bisheriger Stellvertreter verfügt er über fundierte Branchenkenntnisse und kennt das Unternehmen sowie seine Kundschaft bestens, teilt das Unternehmen mit. Andreas Stettler hat die Entwicklung der Arbor AG fast drei Jahrzehnte lang maßgeblich geprägt. Unter seiner Führung wuchs das Unternehmen auf rund 80 Mitarbeitende, zudem erweiterte es sein Markenportfolio kontinuierlich. Dem Unternehmen bleibt Stettler weiterhin verbunden. Die Arbor AG bietet laut eigenen Angaben „in der Schweiz die breiteste Produktpalette für Stapler und Hebegeräte an“.



PREMIERE



Erster Spierings für Streule + Alder

Das Schweizer Bauunternehmen Streule + Alder hat seinen ersten Spierings-Kran in Empfang genommen: einen Mobilfaltkran SK487-AT3 „City Boy“. Der Kran kann sowohl rein batterieelektrisch als auch als Plugin-Hybrid betrieben werden, wobei ein kleiner emissionsarmer Dieselmotor zum Nachladen dient. Der Kran verfügt über eine maximale Tragfähigkeit von sieben Tonnen – bei einer Ausladung von knapp unter 12 Metern – und bewältigt bei seiner maximalen Ausladung von 40 Metern noch 1.700 Kilogramm.

Das 1993 gegründete Unternehmen Streule + Alder mit Sitz in Rorschach in der Nordschweiz ist auf Dach- und Fassadenarbeiten spezialisiert.



REBRANDING

Aus Maltech wird Mateco



Seit dem 1. September 2026 tritt die Schweizer Maltech AG unter dem Namen Mateco Schweiz AG auf. Damit wird im Markt sichtbar, was seit dem Zusammenschluss mit der Mateco-Firmengruppe im Jahr 2023 gewachsen ist. Die familiengeführte Gruppe stehe für Kontinuität und soll dem Unternehmen in der Schweiz nachhaltiges Wachstum ermöglichen, heißt es. „Für unsere Kunden ändert sich mit dem neuen Namen vor allem eines: Sie profitieren ab sofort noch stärker von zusätzlichen Kapazitäten und einer höheren Verfügbarkeit von Maschinen. Gleichzeitig bleiben wir der verlässliche Partner vor Ort, den unsere Kunden seit Jahrzehnten kennen“, verspricht Patrick Moser, CEO Mateco Schweiz AG. Der Betrieb ist schweizweit mit 115 Mitarbeitenden und über 1.300 Maschinen an 35 Standorten vertreten.

NEUER FIRMEN- STANDORT



Flott eröffnet

Am 22. August feierte Flott Arbeitsbühnen die Eröffnung des neuen Firmenstandorts in Lieboch bei Graz. Auf einem rund 7.000 Quadratmeter großen Grundstück entstand ein moderner, großzügiger Neubau. Dazu gehören ein zweistöckiges Bürogebäude mit 300 Quadratmetern Fläche inklusive Schulungsraum, eine 350 Quadratmeter große Werkstatt sowie ein 750 Quadratmeter großes Flugdach. Eine eigene 10.000-Liter-Dieseltankstelle ergänzt die neue Infrastruktur und soll für effizientere Abläufe im täglichen Betrieb sorgen. Seit 1997, also seit fast 30 Jahren, ist Flott im Bereich Arbeitsbühnen tätig. Heute umfasst der Fuhrpark rund 110 Arbeitsbühnen. Ein Team aus sechs Mitarbeitern unter der Leitung von Bernd und Bianca Stroißnigg kümmert sich um Vermietung, Transport, Service und die persönliche Kundenbetreuung. ■

AK 48 für HBV

Böcker hat einen AK 48 erstmals in Österreich an die HBV Arbeitsbühnen Vermietung GmbH mit Sitz in Feldkirchen übergeben. Der Kran kann Lasten bis sechs Tonnen heben und im Bühnenbetrieb für Montage- und Reparatüreinsätze eine Arbeitshöhe von 45,70 Meter erreichen. Matthias Kowaczek, Böcker Key Account Manager für Vermieter in der Region DACH, hat den Autokran AK 48 an Wilfried und Christoph Nußbacher übergeben. Die Ausstattung wurde gezielt auf die Vermietung des AK 48 als Kran und Arbeitsbühne abgestimmt. Dazu gehören umfangreiche LED-Beleuchtung mit Rundumleuchten, Umfeldbeleuchtung sowie Arbeits- und Rückfahrscheinwerfern, die die Sichtverhältnisse verbessern – auch bei Einsätzen in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden. ■

BÖCKER-KRAN AUCH ALS BÜHNE



Der Spezialist im
ALU-Fahrzeugbau

PD Platformers'
Days

Besuchen Sie uns Halle 1 / H109



VOLL ALU - extrem leicht, enorm stabil



Gerätetransporter für den Profi-Einsatz



über 3.000 kg Nutzlast bei 3,5t zGG



Robuste LKW-Aufbauten nach Maß

Transport leicht gemacht



www.tima.at

Zauner Straße 7
A-4784 Schardenberg
+43 (0) 77 13 40 00
info@tima.at

Aus WOB-SKY wird WOB-TEC

Die Wittrock-Gruppe mit Sitz im bayrischen Hof übernimmt den ins Straucheln geratenen Arbeitsbühnenvermieter WOB-SKY. Der Geschäftsbetrieb, der Standort Wolfsburg und alle 15 Arbeitsplätze bleiben dort erhalten. Der bisherige Geschäftsführer Oliver Barth agiert als Betriebsleiter. Der Standort Wolfsburg ist nun als WOB-TEC GmbH am Markt tätig.

„Die Übernahme des Standorts in Wolfsburg und der hochqualifizierten Mitarbeitenden ist eine Weiterentwicklung unseres Geschäfts“, sagen Marcus Wittrock und Oliver Herrmann, Geschäftsführer der Wittrock-Gruppe. „Wir sind seit vielen Jahrzehnten auf das Kran-, Stapler- und Arbeitsbühnensegment spezialisiert – ein Bereich, der von maximaler Flexibilität, Zuverlässigkeit und einer großen Fachexpertise lebt. Das alles können wir unseren Kunden mit der Übernahme nun noch breiter aufgestellt anbieten und garantieren.“



Tobias Hartwig von der Kanzlei Schultze & Braun sagt: „Die Belegschaft von WOB-SKY hat in einer schwierigen Zeit bemerkenswerte Stabilität, Loyalität und Professionalität bewiesen. Sie haben zusammen mit Oliver Barth maßgeblich dazu beigetragen, dass wir bereits im laufenden Insolvenzverfahren mit dem Verkaufs- und Vermietungsgeschäft

wieder Gewinne erwirtschaften konnten.“ Auch unter Vollkosten werden jetzt wieder schwarze Zahlen geschrieben.

Im Bild (@ Wittrock-Gruppe): Tobias Hartwig von der Kanzlei Schultze & Braun, Betriebsleiter Oliver Barth von WOB-TEC, Marcus Wittrock, Geschäftsführer der Wittrock-Gruppe (v. l.)

Musste auf die Straße

Maersk Project Logistics beauftragte Mammoet damit, den Binnentransport eines sehr großen und sehr schweren Transformators aus dem Werk von Hitachi Energy in Ludvika in Schweden zu unterstützen. Normalerweise werden solche Komponenten per Bahn transportiert. Doch dieser neue, leistungsstärkere Transformator war zu schwer, sodass nur der Straßentransport infrage kam. Mammoet schlug den Einsatz seiner Hochleistungs-Tragschnabelbrücke vom Typ AL600 vor, um den Trafo vom Werk zum Hafen zu befördern. Die AL600 ermöglicht den Transport extrem schwerer Lasten



nur wenige Zentimeter über dem Boden und eignet sich daher sehr gut, um Hindernisse wie niedrige Brücken oder Stromleitungen zu unterqueren. Der Konvoi war fast 100

Meter lang und wog mehr als 800 Tonnen. In zwei Nächten legte er die 130 Kilometer lange Strecke von Ludvika bis zum Hafen von Köping zurück.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskoplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchgeräte

Vermietung
europaweit

kostenlose
Miethotline



0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de

700.000 MT LASTMOMENT

XCMG präsentiert Ultra-Schwerlastkran

Der chinesische Hersteller XCMG hat bekanntgegeben, dass die erste Haupteinheit des weltweit ersten 14.000-Tonnen-Ringkrans vom Band gelaufen ist. Dies sei historischer Durchbruch in der Technologie für extrem schwere Hübe, wie das Unternehmen meint. Der gemeinsam von XCMG und Sinopec Heavy Lifting & Transportation entwickelte Kran soll der leistungsstärkste jemals gebaute Ringkran sein und einen neuen Maßstab für Großbauprojekte weltweit setzen. Der Kran besteht aus zwei Haupteinheiten, welche jeweils bis zu 7.000 Tonnen heben können und im Verbund arbeiten. Die erste Hälfte des Megakrans hat die Endmontage abgeschlossen und kann



bereits eigenständig Hebevorgänge durchführen. Sobald beide Einheiten fertiggestellt und integriert sind, wird der Kran über eine maximale Tragkraft von 14.000 Tonnen und ein maximales Lastmoment von 700.000 mt verfügen, wobei mehrere wichtige Leistungsdaten voraussichtlich branchenführend seien, so der Hersteller. Der Ringkran verfüge zudem über „ein bahnbrechendes elektrisches Direktantriebssystem“, das elektrische Energie direkt in Bewegung umwandelt. Dies soll zu Energieeinsparungen von mehr als 30 Prozent führen, die Betriebseffizienz um 20 Prozent steigern und die Spritkosten sowie die CO₂-Emissionen deutlich runterbringen. ■



ES-GE LIEFERT AN ABUS

Zehn Tieflader

Innerhalb weniger Monate lieferte ES-GE aus Essen insgesamt zehn Faymonville TeleMAX-Auflieger an ABUS in Gummersbach. Das Paket umfasst acht zweifach teleskopierbare Faymonville Tele-Z-3L-AA sowie zwei dreifach teleskopierbare Faymonville Tele-Z-3L-AAA. Ein Paket dieser Größenordnung wurde für den Kranspezialisten bislang allerdings noch nicht geschnürt. Bis zur Auslieferung der individuell geplanten Fahrzeuge konnte ES-GE den Kunden bereits mit Aufliegern aus dem eigenen Bestand unterstützen und den Fahrzeugbedarf auf diese Weise frühzeitig überbrücken. „Bei einem solchen Paket geht es nicht nur um die reine Fahrzeuganzahl“,

erklärt Thomas Tiedtke von ES-GE. „Entscheidend ist, dass die Fahrzeuge zum Einsatzprofil des Kunden passen und der Bedarf bis zur finalen Auslieferung sinnvoll abgedeckt werden kann.“ Die Baureihe TeleMAX von Faymonville ist auf den Transport langer Güter ausgelegt. Die an ABUS gelieferten Fahrzeuge sind jeweils als 3-Achs-Sattelaufleger mit hydraulischer Lenkung ausgeführt. Alle Achsen sind hydraulisch-mechanisch zwangsgelenkt. Die Lenkung ist sowohl beim Vorwärts- als auch beim Rückwärtsfahren aktiv und unterstützt damit das Handling langer Transportgüter auch bei begrenzten Platzverhältnissen. ■

Dein Vermieternetzwerk



Alleine stark, gemeinsam unschlagbar

- ▲ Exklusives Netzwerk
- ▲ Gemeinsame Ressourcen
- ▲ Mehr Reichweite
- ▲ Erfahrung und Expertise

Jetzt Partner werden!

Erfahre mehr unter:

www.partnerlift.com

SCAN ME!



KEINE MAGIE. NUR TELEMETRY



**Klar
Sehen
Ist Keine
Magie.
Es Ist
Telemetry.**



MULTITEL
SINCE 1911

WWW.MULTITELGROUP.COM



LECTURA

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

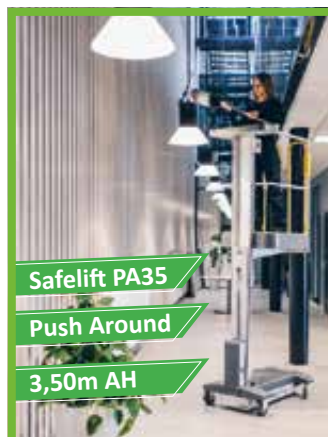
Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten



**Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.**

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de



Safelift PA35

Push Around

3,50m AH



Safelift MA60

ab 326 kg

bis 6m AH



Safelift MA50R

0,35m x 0,35m

bis 5m AH

Ihr zuverlässiger Handels-Partner
Höhenzugangstechnik jeglicher Art



Dennis Wischki
+49 (0) 151 46 14 99 26
www.bfht.de





NEU BEI BKL

„Einer der Reichweitenstärksten“

Die Firma Baukran Logistik (BKL) bringt einen neuen Schnellbaukran, den CM 430, auf den deutschen Markt. Der 61-Metertonner erweitert nicht nur das BKL-System Cattaneo horizontal und vertikal, sondern ist laut Unternehmen einer der reichweitenstärksten Hydraulikkranen überhaupt. Präsentiert wurde der Untendreher erstmals auf der diesjährigen Nordbau. Mit vier Tonnen maximaler Traglast ist der CM 430 für Baustellen mit hoher Materialumschlagleistung sowie anspruchsvolle Wohn- und Gewerbeprojekte ausgelegt. Das Besondere: Der neue Untendreher bietet 43 Meter maximale Ausladung. Dabei hält er mit zwei Hakenhöhen von 26,5 und 32,5 Metern ohne zusätzliche Turmstücke auch mit Gittermastkränen der 61-Metertonnen-Klasse mit, ist aber dank des Klappsystems einfacher zu montieren und schneller einsatzbereit. Auf der Baustelle kann der CM 430 dank des Drehradius von nur 2,5 Metern auch bei beengten Platzverhältnissen eingesetzt werden. (Bild: BKL)



SCHALTER UMGELEGT

Kölch setzt alles auf eine Karte

Der fränkische Kranvermieter Richard Kölch & Sohn hat seine Mobilkranflotte vollständig auf Liebherr umgestellt. Vor Kurzem hat das in Fürth ansässige Unternehmen einen neuen Liebherr LTM 1060-3.1 übernommen. Der 60-Tonnen-Mobilkran ersetzt in der Firmenflotte einen 55-Tonnen-Kran eines anderen Herstellers. Damit will der Betrieb seine Einsatzmöglichkeiten insbesondere im Fertigteilbau, bei Industrieprojekten sowie bei Maschinenmontagen ausweiten. Mit der Investition hat das Familienunternehmen seinen Kranfuhrpark innerhalb von zwei Jahren komplett auf Liebherr-Fabrikate umgestellt. Der Fuhrpark umfasst derzeit rund 40 Fahrzeuge, darunter vier Mobilkrane: der neue LTM 1060-3.1, ein LTM 1090-4.2, ein LTM 1230-5.1 und ein Mobilbaukran MK 88-4.1.

Im Bild: Kurt Kölch, Florian Maier von Liebherr Ehingen und Alexander Kölch (v. l.)

DUISBURGER HAUPTBAHNHOF

Ohne Nachtschicht geht es nicht

Für die Modernisierungsarbeiten am Duisburger Hauptbahnhof stellte BKL Baukran Logistik vier Baukrane des Typs TLS 80 20T mit maximal 20 Tonnen Tragkraft. Die Bedingungen: Kranmontagen bei laufendem Bahnhofsbetrieb, schwierige Statik und beengte Platzverhältnisse. Dabei setzte BKL auf zwei 450-Tonnen-Mobilkrane sowie als Hilfskran einen LTM 1090-4.2 und realisierte deren Aufbau in mehreren Nachteinsätzen mit einem komplexen Logistikkonzept. Besonders spannend war die Montage der Obendreherkrane Nr. 3 und 4, sie fand komplett in der Nacht statt. Den Job übernahmen ein GMK6450-1 mit 134 Tonnen Ballast und ein LTM 1450-8.1 mit 135 Tonnen Ballast. Zudem verlief eine Speiseleitung der Bahn parallel zu den Stellplätzen der beiden Auto-krane. Dies erforderte nicht nur eine Erdung der 450-Tonner, sondern auch eine spezielle Konfiguration: Sie wurden mit einer 49 Meter beziehungsweise einer 52,5 Meter langen Wippspitze ausgestattet, um die bis zu 16,8 Tonnen schweren Baukranteile über die Störkante zu heben. Dank des detaillierten Montagekonzepts und der präzisen Abstimmung



gelang es den BKL-Teams, die beiden Turmdreher innerhalb von drei Nächten termingerecht aufzubauen. Während die Krane Nr. 1 und 2 bereits im vergangenen Juli demontiert wurden, werden die Exemplare 3 und 4 bis voraussichtlich 2028 vor Ort verbleiben und das Projekt mit vorantreiben. (Bild: BKL / www.bkl.de)

JANDT KAUFTE 400-TONNER

Erster 6-Achser



Die Jandt Kranvermietung aus Bielefeld hat in einen neuen Liebherr-Mobilkran vom Typ LTM 1400-6.1 investiert und erweitert damit ihre Kranflotte erstmals um ein Gerät der 400-Tonnen-Klasse. Zugleich ist der neue AT-Kran der erste 6-Achs-Mobilkran des Unternehmens. Mit dieser Entscheidung reagiert das familiengeführte Unternehmen auf steigende Anforderungen am Markt. Der Neuzugang soll künftig neue Einsatzbereiche in Industrie, Infrastruktur, Energiewende und Freileitungsbau erschließen. Bisher war bei 250 Tonnen Schluss. „Mit diesem Vorstoß in eine größere Kranklasse setzen wir

ein klares Zeichen für unsere unternehmerische Entwicklung und zollen damit natürlich auch den Anforderungen des Marktes Tribut“, erklärt Jens Lübeck, einer der beiden Geschäftsführer des Betriebs. „Bei immer größer werdenden Lasten sind wir an manchen Stellen an die Grenzen unseres derzeitigen Fuhrparks gelangt und konnten Projektanforderungen nur gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen erfüllen. Daher ist dieser Schritt für uns und unsere Kunden eine logische Konsequenz. Zukünftig möchten wir also mehr bewegen.“



BBI INFORMIERT

2026 STABIL, 2027 MIT PERSPEKTIVEN

Derzeit gibt es Anzeichen für eine Aufhellung der gesamtwirtschaftlichen Situation in Deutschland. Das ifo Institut erwartet ein reales Wirtschaftswachstum von 1,4 Prozent im Jahr 2026. Für 2027 wird ein Plus von 1,2 Prozent prognostiziert. Wichtige Impulse werden von der expansiven Finanzpolitik mit steigenden öffentlichen Ausgaben für Infrastruktur, Klimaneutralität und Verteidigung und einer wieder zunehmenden Auslandsnachfrage ausgehen. Lichtblicke zeigen sich insbesondere in der krisengeplagten Industrie. Dort hat sich die Auftragslage seit Jahresbeginn kontinuierlich verbessert, und die Exporterwartungen haben zuletzt deutlich zugelegt. Die Auftragseingänge in der deutschen Bauwirtschaft lagen mit einer Steigerung von real 1,8 Prozent in den ersten sechs Monaten 2026

endlich wieder im Plus. Die Nachfrage im Wohnungsbau war allerdings weiterhin zu gering, der Tiefbau wies dagegen ein deutliches Plus auf. Insbesondere die steigenden öffentlichen Infrastrukturinvestitionen könnten auch den Vermietunternehmen zusätzliche Nachfrageimpulse geben. Derzeit präsentiert sich die Branchenkonjunktur im weiter schwierigen konjunkturellen Umfeld zumindest als stabil. So zeigte der jüngste Konjunkturtest des Bundesverbands bbi für das zweite Quartal 2026 zwar ein leichtes nominales Umsatzwachstum, die Entwicklung innerhalb der Branche bleibt jedoch sehr unterschiedlich. 45 Prozent der am bbi-Konjunkturtest teilnehmenden Firmen erzielten im zweiten Quartal höhere Umsätze als vor Jahresfrist, während 30 Prozent Rückgänge meldeten.

Bei den Arbeitsbühnenvermietern erwarten jeweils 30 Prozent der Befragten für das dritte Quartal 2026 steigende beziehungsweise rückläufige Gesamtumsätze. 40 Prozent rechnen mit Umsätzen auf Vorjahresniveau. Bei den Baumaschinen- und Baugerätevermietern erwarten 65 Prozent der Konjunkturtestteilnehmenden im dritten Quartal 2026 steigende Umsätze. Somit zeichnet sich für die Vermietbranche noch kein durchgängiger Aufschwung ab. Die gesamtwirtschaftliche Stabilisierung, eine wieder anziehende Industrieproduktion und insbesondere die erwarteten zusätzlichen Infrastrukturinvestitionen geben jedoch Anlass zu vorsichtigem Optimismus. Entscheidend wird sein, wie schnell die angekündigten öffentlichen Investitionen in konkrete Bauprojekte

und damit in zusätzliche Nachfrage umgesetzt werden. Es bleibt abzuwarten, welches Stimmungsbild sich bei den anstehenden Messen und besonders bei den Platformers' Days zeigen wird.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

BBI – Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
E-Mail: info@bbi-online.org
Internet: www.bbi-online.org



Stark wie ein Bär!

Der LR 1800-1.0

Für jede Anforderung geeignet: mit seiner großen Auswahl an Auslegerkonfigurationen bietet der bärenstarke LR 1800-1.0 die perfekte Lösung für jeden Einsatz. Ob Industrie, Infrastruktur oder Windpark. Und das inklusive weltweit wirtschaftlichem Transport. www.liebherr.com

LIEBHERR

Mobil- und Raupenkrane

EIN WEITERER SCHRITT

Am 8. und 9. Oktober öffnen sich die Tore der Messe Karlsruhe zu den 21. Platformers' Days. Mehr als 100 Aussteller erwarten über 3.000 Besucher. Wer stellt aus, was wird gezeigt und was ist neu? All das fasst die Redaktion für Sie zusammen.



Was vor mehr als einem viertel Jahrhundert im beschaulichen Hohenroda inmitten Deutschlands seinen Ursprung hatte, ist inzwischen zu einer viel beachteten Messe geworden, die sich immer weiterentwickelt. Begonnen als Treffen von Vertretern der Arbeitsbühnenbranche, sind über die Jahre etliche weitere Segmente hinzugekommen, darunter Tief- lader, Teleskoplader oder Minikrane. Immer mit dabei: das Drumherum, was eine Vermietung braucht – Softwareprogramme, Versicherungen, Batterien, Ersatzteile wie Joysticks und vieles mehr.

Inzwischen sind immer wieder mal Mobil- oder auch Turm- drehkrane auf den Platformers' Days zu sehen. Und in diesem Jahr ist eine Sonderschau Flurförderzeuge eingerichtet. Ein wei- terer Entwicklungsschritt, den die Veranstalter der Messe Karls- ruhe gehen. Neu sind auch die Messetage. Während das Bran- chenevent bisher an einem Freitag – dem bisherigen Haupttag – und Samstag stattfand, lädt die Messe nun am Donnerstag und Freitag nach Karlsruhe ein. Auch der Monat wurde gewechselt, sodass die Messe nun am 8. und 9. Oktober stattfindet. Gestartet wird um 9 Uhr, beendet wird die Messe am ersten Tag um 18 Uhr und um 15 Uhr am zweiten Tag.

Gleichgeblieben sind die Bereiche, die für die Messe genutzt werden. Bespielt werden wieder die Halle 1 und die darum lie- genden Außenareale. Rund 120 Aussteller finden sich auf den etwa 32.500 Quadratmetern. Zu den bekannten Namen gesellen sich in diesem Jahr etliche neue Aussteller, also solche, die erst- mals auf den Platformers' Days zu finden sind. Unter den Expo-

naten finden sich etliche Neuheiten, manche feiern auch ihre Deutschlandpremiere hier.

Neu wiederum ist auch, dass der Eintritt nicht mehr nach Tagen aufgeteilt ist, sondern es werden „nur“ Dauertickets zu 25 Euro für beide Tage verkauft. Darin sind Getränke inkludiert. Eine Veränderung findet bei der Verkostung statt, die nun nicht mehr im Ticket miteingeschlossen ist. Speisen gehen auf Kosten jedes Einzelnen.

Für viele, die die Platformers' Days besuchen, ist der Netz- werkabend ein wichtiger Bestandteil. Der findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 9. Oktober ab 18.30 Uhr auf dem Areal der Messe Karlsruhe statt. Das Ticket kostet 99 Euro. Bei kühlen Getränken und gutem Essen besteht die Möglichkeit des Netz- werkens und Austauschs. Unter dem Motto „Sports & Skills“ verwandeln die Veranstalter die Aktionshalle – die Eingangshal- le der Messe Karlsruhe – „in eine atmosphärische Sportsbar“. Wer will, kann sich mit anderen beim Tischkicker, an der Dart- scheibe, am Billardtisch oder bei weiteren Aktionsstationen sportlich messen.

Da im Oktober die Nächte schon sehr frisch werden, findet das Abendprogramm in der Aktionshalle statt. Das Atrium, die lauschige Freifläche inmitten der Hallen, wird nur teils geöffnet – als Raucherecke.

Wer alles dabei ist und welche Maschinen und Produkte mit- bringt, erfahren Sie in unserer umfassenden Ausstellerliste. ➤

GELÄNDEÜBERSICHT 2026

PD Platformers' Days

Stand: August 2026



DATEN & FAKTEN

WANN: Donnerstag, den 8. Oktober, 9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, den 9. Oktober, 9.00 bis 15.00 Uhr

WO: Messe Karlsruhe, Messeallee 1, 76287 Rheinstetten

TICKETS: Dauerticket 25 Euro

Dauerticket ermäßigt 18 Euro

Tagesticket Kind (6 - 11) 10 Euro

Kinder unter 6 Jahren freier Eintritt

Parkticket 10 Euro

Tiere sind auf dem Messegelände nicht gestattet.
Ausnahmen hierzu nur in begründeten Fällen.

ANFAHRT



MIT DEM ZUG:

Karlsruhe Hauptbahnhof. Ein kostenloser Shuttle-Service zwischen dem Hauptbahnhof Karlsruhe (Vorplatz) und der Messe Rheinstetten wird während der Veranstaltung zur Verfügung stehen. Die Fahrzeit je Richtung beträgt rund 20 Minuten.

Wer den **NAHVERKEHR** nutzen möchte:

Vom **Hauptbahnhof** können Sie mit verschiedenen Bahnen bis in die Innenstadt zum Umstieg am U-Bahnhof **Europaplatz** fahren.

Linie S1/S11 Richtung Neureut oder Hochstetten

Linie 2 Richtung Knielingen Nord

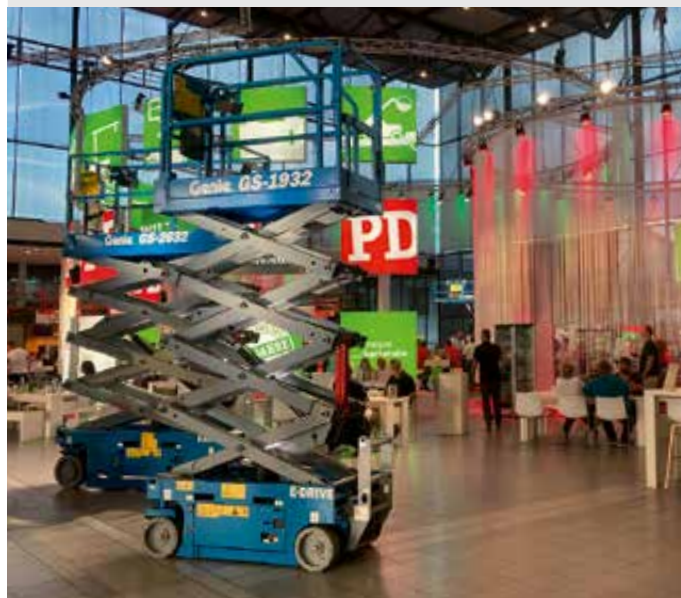
Linie 3 Richtung Daxlanden oder Rappenwörth

Am **Europaplatz** steigen Sie unterirdisch in die **Linie S2**, Richtung Rheinstetten (Haltestelle Messe/Leichtsandstraße).

MIT DEM AUTO:

Auf der **A5** an der **Ausfahrt Nr. 48** „Karlsruhe-Süd“ nehmen und den Wegweisern „Messe“ folgen.

Wer von Westen über die **A65** anreist, auf dieser weiterfahren, die dann in die **B10** übergeht. An der **Ausfahrt Nr. 8** verlassen Sie die **B10** und folgen den Wegweisern „Messe“.



Ihr exklusiver Händler für DE / AT

PLATTFORM Spider 54T B A S K E T

WICHTIGE INFOS*:

Arbeitshöhe 54,10 m

max. sertl. Reichweite 20 m

Traglast im Korb 400 kg

Kranfunktion max. 1 t

*Technische Änderungen vorbehalten

Besuchen Sie uns:
PD **Platformers'** **Days**

Freigelände Nord
Stand F435

Jetzt
MIETEN
oder
KAUFEN!

weitere Infos:

SCAN ME



<https://bit.ly/Spider-54>

Kunze GmbH DE

DE-83052 Bruckmühl

DE-59348 Lüdinghausen

Kunze AT GmbH

AT-8561 Söding - St. Johann

www.kunze-buehnen.com

KUNZE

SINOBOOM

Vertikal
days

PD

KOMPAKT. WENDIG. STARK.

AB13ERJN & AB15ERJN



- ➔ Nur 1,5 m breit
- ↻ 3D-Korbarm als Standard
- ↕ Flexibel
- ⚡ Energiesparend
- 🌿 Umweltfreundlich



Scannen, um mehr zu erfahren
oder besuchen Sie sinoboom.eu

SINOBOOM™
PARTNERS IN ACCESS™

✉ Anfragen zu Produkten:
sales@sinoboom.eu

HALLENPLAN 2026

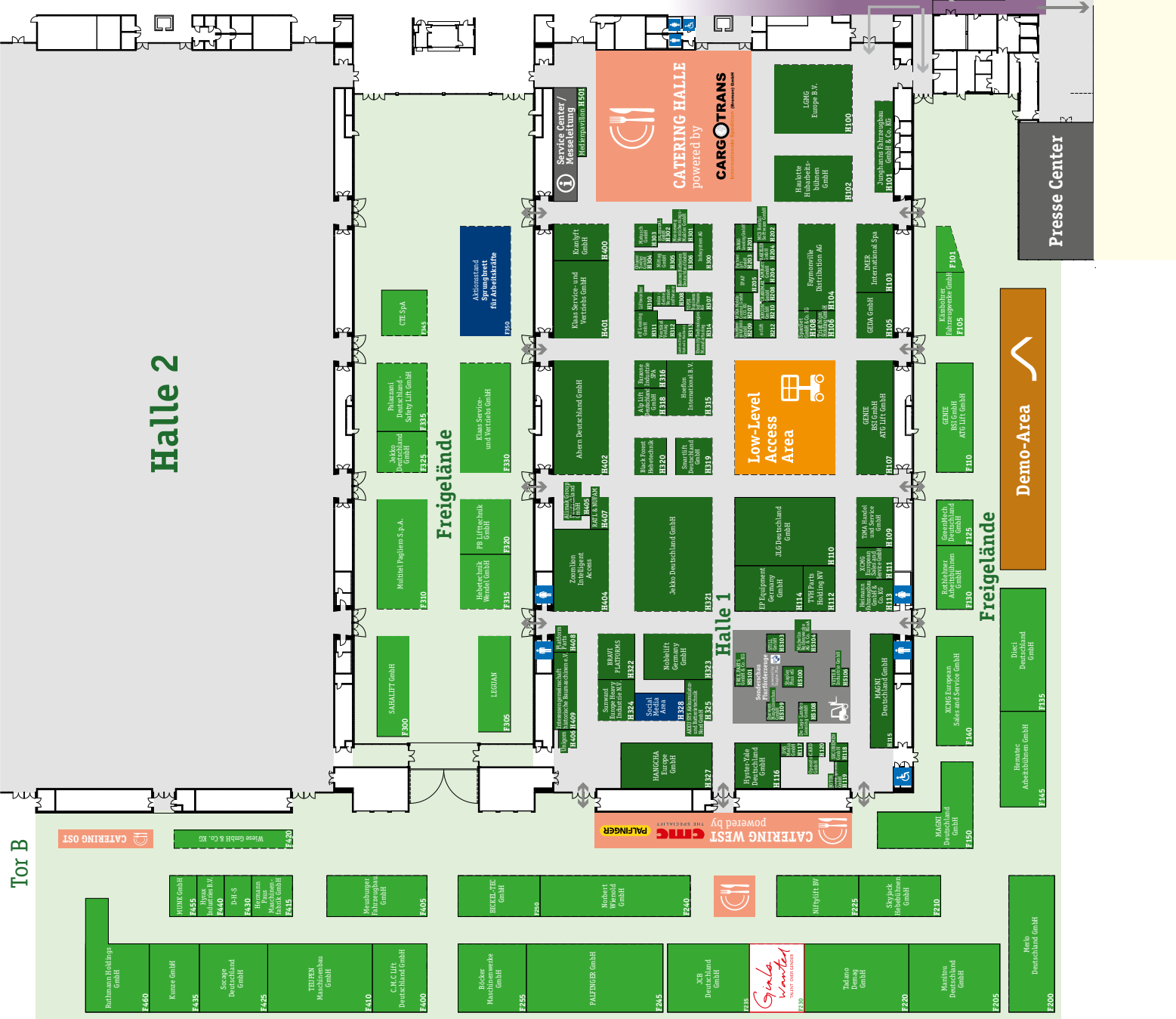


P₁ Parkplatz →
Besuchende

Product
Present
Flächen
PP

Bus-Shuttle →

TAXI →



P₂
Parkplatz
Ausstellung

DIE AUSSTELLER

Aussteller/Firma/Marke

Die Messe teilt sich in zwei Ausstellungsbereiche auf:

H = Halle & F = Freigelände. Die dazugehörigen Standnummern stehen danach.

Agrimac H320
Das Unternehmen bietet Gabelstapler mit Radnabenmotor an.

Aichi FG300
SP 21 CJM und SR 12 CSM heißen die Modelle der Wahl für den Auftritt in Karlsruhe.
=> Sahalift

Ahern H402
Händler für die Marke Snorkel und viele andere wie Hyrax, Omega, Comet, Faresin und GMV.

Akkusys Akkumulator- und Batterietechnik Nord H325
Der Aussteller bietet ein breites Sortiment im Bereich Photovoltaik, Batterien und Akkumulatoren an.

Almac & Almactech FG300
Ausgestellt werden die Modelle AJ 15 ELC, AJR 18 ELC (zwei Elektrogelenkteleskope), die vollelektrische 10-Meter-Schere Bibbi 1090-BL Primo LTH mit vollständig abnehmbarem und austauschbarem Akkupack sowie Einklemmschutz, die Kettenbühne Billennium 1890 Evo Q-Pro sowie der Multi-Loader 3.0 BL LTH. => Sahalift

Alimak H325
Der Marktführer bei Mastkletterbühnen präsentiert sein Zahnstange-plus-Ritzel-Sortiment.

Alp Lift H318
Hubarbeitsbühnen und Montagelifte

Ambatt H206
Ambatt zeigt bei seinem Mesesdebüt sein Portfolio an Antriebsbatterien und Ladetechnik für die Höhenzugangs- und Hebertechnik, darunter zyklensichere Deep-Cycle-Batterien von Trojan und aus der hauseigenen AM-P Serie, wartungsfreie LiFePO4-Lösungen für Sche-

ren- und Gelenkteleskopbühnen sowie robuste SPE-Hochfrequenzladegeräte – darunter das Ladegerät Toro für den Einsatz im Freien.

Arcon H210



Der österreichisch-deutsche Funkfernsteuerungshersteller Arcon rückt seine neue Generation an Fernsteuerungssystemen in den Blickpunkt. Gezeigt werden die innovativen Tastengeräte der TGE-Serie mit einer Vielzahl individuell belegbarer Drucktasten in Kombination mit weiteren Bedienelementen. Darunter die Modelle TGE-210 mit klar strukturierter Tastenanordnung, TGE-121 mit über 20 sicherheitsgerichteten Tasten sowie die kompakte TGE-112S.

ATG Lift FG110 & H107
Händler für => Genie im Süden Deutschlands

Ausa H110
Der spanische Hersteller von Teleskopladern, inzwischen zu Oshkosh und JLG gehörend, bringt seine beiden Staplermodelle groß raus. Zum einen den Geländestapler C351H mit 3,5 Tonnen Tragfähigkeit, zum anderen den vollelektrischen Teleskoplader T164E mit den Eckdaten 1,6 Tonnen/4 Meter.
=> JLG

Avant Tecno FG305
=> Leguan

Axolift FG455
=> Munk

Banner Batterien H306
Der Batteriehersteller ist in verschiedenen Bereichen unterwegs. Neben Starterbatterien gibt es ein breites Angebot an Traktionsbatterien.

Baxxler H204
Das Unternehmen beschreibt seine Aktivität so: Baxxler vereint Echtzeitvermietung, Selfservice, Cross Rental und Systemintegration zu einem durchgängigen System.

BG Lift FG435
=> Kunze

Bickel-Tec FG250
Plattformaufbauten und Plattformauflieger, auch für den Transport von Arbeitsbühnen

Black Forest Hebertechnik H320
Am Stand des deutschen Händlers von Safelift wird die gesamte Palette an Personenliften des schwedischen Herstellers gezeigt – fahrbare und verschiebbare Modelle bis 6 Meter Arbeitshöhe.

Böcker Maschinenwerke FG255



Der westfälische Hersteller zeigt einen Querschnitt aus seinem Programm der Auto- und Anhängerkrane sowie der Bau- und Möbelaufzüge. Im Freigelände können Fachbesucher gleich drei elektrische Kranmodelle erleben: den Autokran AK 48e sowie die Anhängerkrane AHK 36e X und AHK 30e KS mit E-Winde.

Während das Trägerfahrzeug des AK 48e mit Verbrenner zum Einsatzort fährt, arbeitet der Kran selbst rein elektrisch.

Bravi Platforms H322



Der langjährige Hersteller von Personenliften zeigt eine Auswahl seiner Geräte, darunter auch die neuen Produkte Residencial 170 und Leonardo 430 HD. Details finden Sie in unserem Bericht über Personenlifte ab S. 40.

BSI FG110 & H107
Händler für => Genie im Norden Deutschlands

Cargotrans (Bremen) H500
Das Unternehmen ist seit 1991 im Bereich Maschinentransporte tätig und hat sich unter anderem auf den weltweiten Transport von Gabelstaplern, Arbeitsbühnen, Industrie- und Baumaschinen spezialisiert.

Catchshift H320
Hersteller von Vakuumgreifern und anderen Hebe- und Verlegegeräten

CMC Arbeitsbühnen FG400
CMC bietet eine breite Palette von Kettenarbeitsbühnen, die in sechs verschiedene Familien mit Arbeitshöhen von 13 bis 41 Metern unterteilt sind.

Cranimax H208
Das Unternehmen entwickelt Software, die komplexe Kraneinsätze herstellerunabhängig und bis ins kleinste Detail plant. ➤

Klein. Leicht.
Nur 360 kg,
66,7 cm breit.



BRAVI®
— PLATFORMS



RESIDENTIAL 170
Ein neuer
Standard für
Baustellen im
Wohnungsbau.

PD Platformers'
Days

Wir sehen uns auf den Platformers' Days
Stand H322
Messe Karlsruhe
8.–9. Oktober 2026, Deutschland

MCS RENTAL SOFTWARE

IHRE VERMIETUNG IM ÜBERBLICK. BESSER PLANEN. SCHNELLER LIEFERN.

Kontrolle über Ihren Bestand.
Keine Doppelbuchungen.
Mehr Auslastung.

Denn wenn Ihre Disposition
stimmt, läuft auch Ihr Geschäft.



mcs 
Ihr Partner für smarte Vermietung

Disposition, die entscheidet.
www.mcsrentalsoftware.com

MAXIMALE HÖHE. VOLLE SICHERHEIT IN JEDER BEWEGUNG.

Für Einsätze, bei denen Stillstand keine Option ist



Wenn es darauf ankommt, zählt Vertrauen in jede Sekunde. XCMG bringt Sie sicher auf jede Arbeitshöhe – von 6 bis 70 Metern – mit präziser Steuerung, hoher Tragkraft und Technologie, auf die Sie sich jederzeit verlassen können.

Die breite Produktpalette und langlebige Lithium-Ionen-Batterien sorgen dafür, dass Ihre Flotte jederzeit bereit ist, wenn es darauf ankommt.

Besprechen Sie Ihr Projekt mit Ihrem XCMG-Händler!

Wir sehen uns bei den

PD Platformers'
Days

XCMG European Sales and Services GmbH
Europark Fichtenhain B4 | D-47807 Krefeld
info@xcmg-ess.de



CTE **FG345**
Eine große Auswahl an LKW-Bühnen im 3,5-Tonnen Segment und einige größere stehen im Programm. Zudem bietet der italienische Hersteller auch Raupenarbeitsbühnen an.

D-H-S Dienstleistung-Handel-Service **FG430**
Deutscher Händler des italienischen Herstellers Cela

Denkalift **FG130**
Anhängerarbeitsbühnen aus dem Hause => Rothlehner

De Lage Landen Leasing **HS108**
DLL bietet Finanzierung & Leasing

Dieci **FG135**
Eine der letzten Neuerungen war ein Elektro-Teleskopplader, der Mini Agri E 26.6. Und: Unter dem Kürzel DTS spendiert Dieci seinen Teleskopladern und Baumaschinen seit Kurzem das inhouse entwickelte *Dieci Telematics System*.

Durwen Maschinenbau **HS109**
Anbaugeräte für Gabelstapler

DVS Media **H117**
Fachinformationen für die Füge, Trenn- und Beschichtungstechnik

Eclift **H212**
Eclift ist die Kombination aus ERP und CRM für Händler aus der Welt der Gabelstapler, Arbeitsbühnen, Bau- und Landmaschinen.

Elf Leasing **H311**
Der Name steht für Equipment, Leasing und Finanzierungen.

Elma **FG435**



Am Stand von Kunze wird der Minikran MCX110 mit 79 Zentimeter Baubreite gezeigt.

Der 4-Tonner hat eine Hakenhöhe von 18 Metern und eine Reichweite von 15,4 Metern. Außerdem ist der Raupentransporter CR30 mit drei Tonnen Tragfähigkeit ausgestellt.

EP Equipment **H114**

Hubwagen, Stapler und Kommissionierer finden sich unter anderem im Portfolio.

Eternity Technologies Manufacturing **H314**

Hersteller von Industriebatterien für unterschiedlichste Anwendungen

Europelift **FG130**
Anhängerbühnen aus Ungarn => Rothlehner

Faraone Industrie **H316**
Der Low-Level-Spezialist zeigt einen Auszug aus seinem Sortiment.

Faymonville **H104**

Die Faymonville Gruppe ist Vollsortimenter bei Sonderfahrzeugen für Schwerlast- und Spezialtransporte. Die produzierten Semi-Tiefelader, Tiefelader, Modulfahrzeuge und selbst angetriebenen modularen Transporter befördern alles, was übernormal schwer, lang, breit oder hoch ist.

FB Gru **FG315**
=> Wendel Hebetechnik

Flexxlift **FG455**
=> Munk

Geda **H105**

Bauaufzüge, Mastklettertechnik und Transportbühnen sind die Domäne von Geda. Letzte Neuerungen sind der Shaft Lift für Schächte sowie die neuerdings aufs Tempo drückenden Transportbühnen namens *Gamechanger*. Gezeigt werden zudem einige Kleingeräte, und die digitalen Lösungen „Geda Central“ werden ebenso vorgestellt.

Genie **H107**

Das US-Unternehmen, das zuletzt an den Optionen seiner Maschinen gefeilt hat, feiert heuer 60 Jahre Bestehen.

GGW **FG130**
Unabhängiger Versicherungsmakler

GreenMech **FG125**
Holzhäcksler für den Profi

Green Tec **FG101**

Baumfäller, Häcksler, aber auch Raupenarbeitsbühnen finden sich im Programm des Unternehmens.

Hangcha **H327**

Mit viel Dynamik kommt auch dieser chinesische Hersteller mit seiner breiten Palette an Arbeitsbühnen nach Europa und Deutschland.

Haulotte **H102**

Hubarbeitsbühnen
Französischer Hersteller von Arbeitsbühnen und Teleskoppladern. Ganz frisch herausgekommen ist die Vertikal-mastbühne Star 8 Picking zum Kommissionieren.

Heimann Fahrzeugbau **H113**

Absenkanhänger, Hubwagen und Anhänger

Hematec Arbeitsbühnen **FG145**



Hematec lässt fünf gerade sein und bringt gerade fünf Geräte mit. Sein „Reichweitenmeister“, der Helix 1508, sowie die verbesserte Version der Helix 1205 2.0 mit erhöhter Korblast stehen stellvertretend für die erfolgreiche Mastarbeitsbühnenserie der Dresdner. Zudem zeigen sie eine verbesserte Version ihres Bestsellers Dino 180XT II mit neuer Steuerung mit Abstützautomatik und Home-Funktion. Hinzu gesellen sich zwei Klubbühnen der PT-Baureihe: das 18-Meter-Gerät PT 180 mit 120 Kilo Korblast auf 3,5-Tonnen-Iveco-Chassis sowie „der Knalle“ im Produktprogramm“ (0-Ton Hematec), die PT 280 mit 28 Meter Arbeitshöhe auf Mercedes Sprinter.

HK.Digital **H302**
„Ganzheitliche IoT-Lösungen“: Die Firma bringt Menschen, ihre Produkte und Anwendungen in die vernetzte Welt.

Hoefflon **H315**

Das Portfolio des niederländischen Betriebs umfasst derzeit fünf Grundmodelle und insgesamt sieben Geräte im Minikranbereich mit Traglasten zwischen einer Tonne und neun Tonnen. Hinzu kommt ein Carrier, der Transportwagen TC1, der bis zu tausend Kilogramm bewegen kann. Jüngste Neuheit und neues Flaggschiff im Portfolio ist der C10e Gen 3.

Humbee Solutions **H209**

Vorgangsbearbeitung und Dokumentenmanagement: Humbee hilft nach eigenem Bekunden Teams dabei, Informationen zentral zu bündeln, Aufgaben klar zu strukturieren und Prozesse so zu gestalten, dass jeder eigenverantwortlich handeln kann.

Hydromotion **H304**

Ventiltestgeräte

Hyrax **FG440**

Die Namen lesen sich wie in einem Actionfilm: Der niederländische Highend-Kettenbühnenhersteller führt die vier Modelle 50.16 – The Maverick (16,10 Meter), 27.12 – The Rebel (12,60 Meter), 50.13 – The Rock (13,20 Meter) und 50.14 – The Titan (13,80 Meter) im Programm.

Hyster-Yale **H116**

US-amerikanischer Gabelstaplerhersteller

Imer **H103**

Raupen- und Scherenarbeitsbühnen aus Bella Italia: Jüngste Neuheiten sind die Vorserienversion der 30-Meter-Raupenarbeitsbühne IM R 30 DT und die überarbeitete 23-Meter-Bühne IM R 23 DA Pro. Am Stand von => Sahalift werden die 7-Meter-Elektroschere IM 5080 UL, die 12-Meter-Elektroschere IM100090 AC sowie die geländegängige IM 13180 RT E ausgestellt.



Infosystem**H300**

Anbieter von Leva+, einer Softwarelösung für Schwergutlogistik und Gerätevermietung, die modular auf- und ausbaubar ist und die Geschäftsfelder Turmdrehkran, Mobilkran, Raupenkran, Baumaschinen, Arbeitsbühnen, Schwertransport und Werkstattleistungen durchgängig digital abdeckt.

Interessengemeinschaft historische Baumaschinen**H409**

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, historische Baumaschinen in betriebsfähigem Zustand zu erhalten.

IPAF**H205**

Der Verband fördert den sicheren und effektiven Einsatz von Höhenzugangstechnik weltweit im weitesten Sinne – durch technische Beratung und Informationen, durch Einflussnahme auf Gesetz- und Normgebung sowie deren Interpretation, durch Sicherheitsinitiativen und Schulungsprogramme.

JCB**FG235**

Britischer Hersteller von Teleskopladern und Arbeitsbühnen

Jekko**FG325 & H321**

Das italienische Unternehmen hat die Entwicklung wie auch den Markt der Minikrane und

Glashebegeräte in den letzten Jahren mit viel Herzblut und Erfindergeist vorangetrieben.

JLG**H110**

Der US-Hersteller bringt einen Querschnitt aus seinem umfangreichen Portfolio (JLG, Hinowa, AUSA, Power Towers) mit nach Nordbaden. Von JLG zu sehen sind das Elektrogelenkteleskop EC450AJ Compact, die 16-Meter-Teleskoparbeitsbühne 460SJ HC3 auf Ketten, die neue elektrische Kompaktschere ES1930M sowie noch eine weitere Scherenbühne. Dazu gesellt sich der Klassiker Toucan 12E+. Hinzu kommen von AUSA zwei Modelle, von Power Towers deutlich mehr – und all das an einem Messestand.

=> AUSA, => Power Towers

Junghanns Fahrzeugbau**H101**

Das Unternehmen fertigt Fahrzeugaufbauten für die Logistikbranche wie auch Sonderfahrzeuge, und das seit über 50 Jahren.

Kässbohrer**FG105****Fahrzeugwerke**

Platformers'-Premiere für den traditionsreichen Hersteller von Sattelauflegern, Anhängern und Spezialfahrzeugen (wie Tief-ladern und Siloauflegern).

Klaas**FG330 & H401**

Als Premiere bringt das Unternehmen seinen neuen K200 mit. Der Autokran ist auf einem 3,5-Tonnen-Chassis aufgebaut. Die Abmessungen liegen bei 6,78 Meter Länge, 2,12 Meter Breite und 2,80 Meter Höhe. Dank Aufbauautomatik über die Fernbedienung ist der Kran innerhalb von fünf Minuten einsatzbereit. Der Kran bietet eine Hakenhöhe von etwa 22 Metern. Im Nahbereich transportiert er Lasten bis 1.000 Kilogramm bis zu sieben Meter weit und schafft 500 Kilogramm knapp 13 Meter weit. Ebenfalls zu sehen sein wird der vollelektrische K350 E mit einer Hakenhöhe von 31,8 Metern und Reichweite von 22 Metern.

Kranlyft**H400**

Deutscher Vertrieb der japanischen Minikranmarke => Maeda

Kunze**FG435**

Kunze ist seit über 35 Jahren auf den Verkauf von Höhenzugangstechnik spezialisiert. Zum Produktportfolio gehören Arbeitsbühnen, Minikrane, Teleskopstapler, Glassauger sowie Zweirad-Arbeitsbühnen für den Rail-Road-Einsatz. Dies stammen unter anderem von => Platform Basket, BG Lift, => Elma, Magni und Socage.

Laizhou Xingda Hydraulic Machinery Technology**H313**

Hydraulikkomponenten

Leguan Lifts**FG305**

Unter der Marke bietet die finnische Avant-Tecno-Tochter mittlerweile fünf Modelle an. Es handelt sich um Gelenkarbeitsbühnen auf Ketten mit Arbeitshöhen zwischen 13,4 und 26,5 Metern. Voll eingeschlagen hat insbesondere das neue Flaggschiff Leguan 265.

LGMG**H100**

Das chinesische Unternehmen bringt nun neben Arbeitsbühnen auch erste Teleskopkladermodelle nach Europa und zeigt diese.

PALFINGER

BESUCHEN SIE UNS AUF DEN PLATFORMERS' DAYS

8.-9. Oktober 2026
Messe Karlsruhe
Freigelände Nord, Stand F245

PALFINGER.COM



Darüber hinaus ist eine Übersicht über das Portfolio ausgestellt. Der Fokus wird dabei auf rein elektrischen Arbeitsbühnen für den Einsatz im Gelände und auf der Baustelle liegen.

Liftworker H310

Modulare Cloud-Plattform für die komplette Digitalisierung der Gerätevermietung.

Maeda H400

Japanischer Minikranhersteller

Magni FG150 & H115

Arbeitsbühnen und Teleskop-lader aus China bzw. Italien – umfangreiches Programm mit ständig neuen oder überarbeiteten Modellen.

Manitou FG205

Der französische Hersteller von Arbeitsbühnen und Telestaplern präsentiert einen Querschnitt seiner Maschinenkonzepte. Im Fokus steht der vollelektrische Telestapler MT 625e. Er wird flankiert von einem starren Teleskoplader mit Verbrennungsmotor sowie einem Modell mit rotierendem Oberwagen. Ebenfalls im Gepäck für die Vermietbranche: die bewährte Arbeitsbühne 160 ATJ, die Scherenbühne SE 1008 sowie der Elektrostapler ME 430 Lift.

Matusch H303

E.P.O.S.: Das Einsatz-, Planungs- und Organisations-System ist eine beliebte Software für Kran- und Schwertransportunternehmen sowie für Vermieter von Arbeitsbühnen und Baumaschinen.

MCS Rental H202

Anbieter von Softwarelösungen für Mietmanagementaufgaben

Merlo Deutschland FG200

Merlo rückt seine beiden Rotoren 60.22 und 50.18 ins Rampenlicht – mit neuen Features wie mehr Hubhöhe, mehr Hubkraft und einer innovativen Funkfernsteuerung. Hinzu kommt ein Klassiker aus der Panoramic-Baureihe, das 4-Tonnen/13-Meter-Modell

P40.13. Im Demogelände wird zudem eine funkfernsteuerbare Maschine in Aktion präsentiert.



Meusburger FG405

Fahrzeugbau

Das Familienunternehmen produziert seit 1992 Spezial-Nutzfahrzeuge. Dazu gehören Anhänger ebenso wie Sattelaufleger oder Nachläufer.

Michelin Reifenwerke HS104

Reifen aller Art

Mini Mobile Cranes H324

Händler für Unic, Kato und Sunward, => Sunward

Mira H308

Software für die Vermietung

Mittag H305

Just-in-time-Produktion von Aluminiumblechen und -profilen

Morneweg H301

Versicherungsmakler

Überregional tätiger Versicherungsmakler, der bundesweit Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe in allen Finanz- und Versicherungsfragen betreut. Siehe auch Bericht auf S.62/63.

Multitel Pagliero FG310

LKW-Bühnen mit Aluprofilen sind das Markenzeichen des Herstellers. Hierzulande ist das Unternehmen sehr stark im Bereich der 3,5-Tonnen-LKW-Bühnen vertreten, es fertigt aber auch Raupenarbeitsbühnen.

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Octopus 30

TADANO



Besuchen Sie uns auf den Messen:

PD Platformers' Days
08.-10.10.

INTERFORST
15.-18.10.
www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

MERLO DEUTSCHLAND

Teleskoplader vom Spezialisten

für jeden Einsatz: von Profis für Profis



08. - 09.10.2026
Treffen Sie uns bei den
Platformers' Days
in Karlsruhe

WWW.MERLO.DE

Merlo Deutschland GmbH - Ahrensstraße 2 - 28197 Bremen

Munk

FG455



Am Stand des Günzburger Unternehmens wird die Gesamtpalette an Personenlifte der Marke Flexlift gezeigt, stromlos betriebene Bühnen mit Arbeitshöhen bis 4,20 Meter. Darüber hinaus bringt das Unternehmen weitere Produkte aus seiner Steigtechnik-Abteilung mit.

Nexato

H307

Web- und Mobilanwendungen, Verwaltung von komplexen IT-Systemen und Beratung bei der Digitalisierung.

Niftylift

FG225

Selbstfahrende Gelenkteleskopbühnen, auch mit Hybridantrieb, sowie eine breite Auswahl an Anhängerbühnen sind beim Anbieter zu finden. Und mittlerweile auch eine elektrische Teleskopbühne.

Noblelift

H323

Chinesischer Hersteller von Gabelstaplern und Scherenbühnen, der jetzt auch Boomlifte im Köcher hat.

Oil & Steel Deutschland

FG220

Die Baureihen Snake bei den LKW-Bühnen sowie die Octoplus-Raupenbühnen sind derzeit die gefragtesten Geräte aus dem Programm des italienischen Herstellers. Im Rampenlicht stehen folgende Geräte: die große Raupenarbeitsbühne Octoplus 30 sowie die beiden LKW-Bühnen Snake 24 und Scorpion 23, jeweils aufgebaut auf Iveco-Chassis.

Oilgear Towler

H304

Axialkolbenpumpen mit konstanten oder verstellbaren Fördervolumen.

Operator Card

H120

Bedienerschulungen und digitale Unterweisungen

Paus Maschinenfabrik

FG415

Anhängerbühnen und Anhängerkrane

Palazzani

FG335

Kettenbühnen aus Italien, zu sehen beim deutschen Händler Safety Lift

Palfinger

FG245

Der Hersteller bringt seine bei der vorigen Messeausgabe enthüllte TEC-Reihe mit nach Nordbaden.

Partnerlift

H203

Zusammenschluss regional agierender Vermieter, die dadurch ein deutschlandweites Netzwerk aus Mietstationen anbieten können.

PB Lifttechnik

FG320



Der Scherenbühnenhersteller bringt die folgenden Bühnen nach Karlsruhe mit: PB S171-12ES, PB S225-12ES, PB S180-19E 4x4 und die PB S320-14ES. Das neueste Projekt im Hause PB gilt zudem der Steuerungstechnik, „die für nahezu alle PB-Bühnentypen relevante neue Möglichkeiten eröffnen könnte“, erklärt das Unternehmen und wird darüber vor Ort informieren.

Platform Basket

FG435



Am Stand von Kunze wird die Großspinne Spider 54T präsentiert. Die Raupenarbeitsbühne verfügt über eine Arbeitshöhe von 54 Metern, eine seitliche

Reichweite von 20 Metern und eine Korblast von 400 Kilogramm. Zudem erlaubt es die Kranfunktion mit einer Traglast von 1.000 Kilogramm, Material in die Höhe zu bringen. Daneben sind auch die Modelle Spider 18.95 und Spider 15.70 in Karlsruhe zu sehen.

Platform Parts

H408

Ersatzteilspezialist

PM

FG220

Der italienische Ladekranhersteller, mittlerweile bei Tadano zuhause, präsentiert seinen PM83.5 SP.

Power Towers

H110



Gezeigt werden der neue, elegant gestylte Liftpod sowie der Power Tower Duo mit allen möglichen Zusatzausstattungen, eine elektrisch angetriebene Low-Level-Bühne, die Arbeiten in der Höhe für zwei Personen im Innenbereich beziehungsweise für eine Person im Außenbereich bis zu einer Arbeitshöhe von fünf Metern ermöglicht. Hinzu kommen noch die Modelle Nano 35, Power Tower CS sowie der Ecolift. Auf der Aktionsfläche für Low Level Access direkt gegenüber haben Kunden die Möglichkeit, die Maschinen direkt zu testen. => JLG

Rothlehner

FG130

Arbeitsbühnen

Das Unternehmen ist Handelspartner von GSR mit seinen LKW-Bühnen und bringt Anhängerbühnen der eigenen Marke Denkallift sowie von Eurolift mit. Präsentiert werden „drei gefragte Arbeitsbühnenmodelle aus den Bereichen Anhänger,

Raupen und LKW“. So die Raupenbühne Easylift RA21 und die Neuheit im Anhängersegment Eurolift TM13GTi, ein Anhänger für den unteren Arbeitshöhenbereich mit gutem Preis-Leistungsverhältnis, wie Rothlehner mitteilt. Die GGW GmbH ist als Mitaussteller dabei wie natürlich auch die Ansprechpartner vom Lift-Manager Arbeitsbühnenservice.

**Roton Power Systems**

H119

Lösungen und Service-Dienstleistungen im Bereich unterbrechungsfreie Stromversorgung

Ruthmann

FG460



Bei Ruthmann mit den Marken Versalift, Bluelift, Movex und France Elévateur steht die Premiere der neuen V-Range von Versalift in Form der V-270 im Mittelpunkt. Gezeigt werden außerdem die Modelle Versalift VA-200-F sowie die Raupenarbeitsbühne Bluelift SA 20. Hinzu kommen drei „Steiger“ von Ruthmann: der T380 XS, der T1000 HF in den Farben der Firma Wörle sowie als Schmankerl der TBR 260 in der Limited Edition „125 Jahre Ruthmann“.

Safelift

H320



=> Black Forest Hebetchnik ➤

TELEMATIK, VOM ERSTEN TAG AN EINSATZBEREIT.



CLEARSKY
SMART FLEET™

Verbindungsbereit.
Einfach zu integrieren.



Die werkseitige Integration von ClearSky Smart Fleet™ macht Nachrüstungen, zusätzliche Hardware oder Änderungen an der Maschinensteuerung überflüssig. Mit **Datenkosten von unter 40 € pro Maschine** und Jahr und der API-Integration in Ihr bestehendes Flottenmanagementsystem, ist die Vernetzung einfacher denn je!

- Behalten Sie den Überblick über den Standort Ihrer Maschinen.
- Sehen Sie, wie sie eingesetzt werden.
- Erkennen Sie, wo Ihre Aufmerksamkeit erforderlich ist.



PD **Platformers'
Days**

**8. – 9. Okt. 2026
Messe Karlsruhe**

**Besuchen Sie uns auf
den Platformers' Days**

Freigelände Nord F330 / Halle 1, Stand H401



K200 – der neue
3,5-t-Autokran



**Heben, wo's für
andere zu eng wird**

Safety Lift FG335
Vertritt den italienischen Hersteller Palazzani in Deutschland.

Sahalift FG300
Sahalift vertritt hierzulande bzw. im deutschsprachigen Raum unter anderem die Produkte der Almac-Gruppe sowie die von Aichi und Imer. Im Einzelnen zu sehen sein werden beispielsweise eine vollelektrische 10-Meter-Schere von Almac sowie die 15- und 18-Meter Elektrogelenkteleskope AJ 15 ELC und AJR 18 ELC der Schwesterfirma Almactech, mehrere Scherenbühnen von Imer sowie die selbstfahrende Teleskopbühne Aichi SP 21 CJM mit 23 Metern Arbeitshöhe plus das 14-Meter-Teleskop auf Ketten namens SR 12 CMS. => Aichi => Almac => Imer

Securemen H118
Anfahrerschutz und mehr

Sinoboom FG240
Das Unternehmen wird unter anderem auf der Messe eine Neuheit im Bereich der Gelenkbühnen präsentieren.

Skyjack Hebebühnen FG210
Am Skyjack-Messestand werden die beliebte neue Scherenarbeitsbühne SJ3232 E für ebene Untergründe, die neue Elektro-Geländeschere SJ6940 RTE, die hybrid-elektrische und geländegängige Gelenkteleskopbühne SJ60 AJHE+ sowie die voll-elektrischen Modelle SJ16 E (Vertikalmastbühne für niedrige Arbeitshöhen) und SJ3219 (Mikroschere) präsentiert.

Smartlift H319
Gezeigt werden Glasroboter und Hebegeräte, darunter die Modelle SL 309 Kompakt, SL 400 Skylifter / Manipulator Telehandler, SL 609 HLE RT Allrounder, SLX 2000 Multilifter, SL 208, SL 280 Indoor sowie SL 409 HL / HLE / HLE RT.

Socage Deutschland FG425
Der italienische Hersteller von LKW- und Raupenbühnen unterhält mittlerweile eine eigene Niederlassung in Deutschland und will den Markt intensiver bearbeiten.

SpanSet H108
Spezialist für Höhensicherung, Hebertechnik und Ladungssicherung

Stapler Plus HS100
Herstellerunabhängige Händlerorganisation für Gabelstapler

Still HS103
Bekannte Marke aus der Intralogistik. Rechnen Sie mit einer Auswahl an Gabelstaplern.

Sunward H324
Scheren- und Gelenkteleskopbühnen, vermarktet über den deutschen Partner Mini Mobile Cranes.

Tadano FG220
Eingeplant sind der Valla V130RX, die Ex-Nagano-Kettenbühnen AS-20 MC und AS-12MC, die Oil&Steel-Topgeräte Octoplus 30, Snake 24 und Scorpion 23 Iveco sowie der PM-Ladekran PM83.5 SP.

Targo Leasing H201
Angeboten werden unter anderem Factoring, Absatz- und Objektfinanzierung.

Tecuso H310
Telematik-Einheiten und vernetzte Sensoren

Teupen FG410
Mit Raupenarbeitsbühnen der Marke Leo ist das Unternehmen unterwegs. Eine Auswahl der Geräte wird zu sehen sein, und zwar die Leos 24T, 27GTplus, 39GTplus. Hinzu kommt auch die 72-Meter-LKW-Bühne TE720.

Tima H109
Anhänger und LKW-Aufbauten für Transportlösungen sowie kundenspezifische Anfertigungen bietet das Familienunternehmen aus Österreich.

Topix Business Software H307
Softwarelösungen

Trex Parts HS101
Ersatzteile für Flurförderzeuge

Triathlon Holding H106
Batterien, seien es auf Blei- oder Lithium-Ionen-Basis für unterschiedliche Maschinen.

TVH Parts H112
Belgischer Spezialist mit umfangreichem Bestand an Ersatzteilen für Flurförderzeuge, Industrie-, Bau- und Landwirtschaftsmaschinen.

Unic H324
Minikrane mit Traglasten zwischen einer und zehn Tonnen sowie Hakenhöhen bis zu 30 Metern finden sich im Portfolio, darunter auch drei Modelle mit Batterieantrieb, zu finden bei Mini Mobile Cranes.

Unigom H406
Gib Gummi, Baby – so könnte das Motto des italienischen Spezialisten für Gummikomponenten lauten.

Vertikal Verlag H312
Der Fachverlag für die Kran- und Bühnenbranche mit den Magazinen *Kran & Bühne*, *Cranes & Access* sowie dem Branchenportal *Vertikal.Net*.

Vetter Industrie HS106
Einer der führenden Hersteller für Gabelzinken

Wendel Hebertechnik FG315
Das hessische Unternehmen führt unter anderem die Schnellbaukrane von FB Gru im Programm.

Wienold FG240
Am Stand werden unter anderem auch Geräte von Sinoboom ausgestellt.

Wiese Fahrzeugbau FG420
Der Betrieb aus Petershagen in NRW bietet Fahrzeugbau, Nutzfahrzeuge und Ersatzteile aus einer Hand und vertritt unter anderem die Marken Kässbohrer und Fassi.

Wika Mobile Control H207
Sensorik-, Steuerungs- und Softwaresysteme

XCMG FG140 & H111



Mit einem Sixpack an Exponaten kommt XCMG nach Karlsruhe. Dazu gehören die beiden Neuheiten XGA17ACN und XGA12K in Gelenkteleskopbauweise sowie das 49-Meter-Gelenkgerät XGA48K. Dazu gesellt sich die 8-Meter-Mastbühne XGR08J. Ergänzt wird das Aufgebot durch die beiden Teleskopladermodelle XT2506E (2,5 Tonnen/6Meter) und XT4014KH (4 Tonnen/14 Meter).

Zoomlion H404
Der Baumaschinenhersteller aus China fertigt unter anderem Mobilkrane, Turmdreher und Arbeitsbühnen.

K&B

Hoeflons jüngste Neuheit und neues Flaggschiff C10e Gen3: Mehr dazu erfahren Sie am Stand H315





Spezialkonzepte für Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Krane



**Damit Sie sich entspannt zurücklehnen können,
erledigen wir Ihre Versicherungsangelegenheiten!**



⌘ Besondere Risiken brauchen mehr Sicherheit

- ⌘ Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherungen für Händler und Vermieter
- ⌘ Maschinen-Spezial-Policen für Anwender, Händler und Vermieter
- ⌘ Kfz-Flotten- und Stückzahlmodelle für alle Fahrzeugarten
- ⌘ Geschäftsgebäude- und Geschäftsinhaltsversicherungen
- ⌘ Transportversicherungen aller Art (auch Hakenlastversicherungen)
- ⌘ Rechtsschutzversicherungen für den Firmen- und Privatbereich



MORNEWEG

Versicherungsmakler GmbH

✉ kontakt@morneweg.info



Maschinen-Spezial-Police für Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Krane



- ① Durch über **30 Jahre Erfahrung** mit den führenden Verbänden der Branche und durch die **Betreuung zahlreicher Arbeitsbühnen- und Baumaschinenvermieter** kennen wir die besonderen Risiken bis ins kleinste Detail.

Durch diese Erfahrung können wir Ihnen **exklusive Deckungserweiterungen und Sonderleistungen** anbieten.

- ① Ihre exklusiven Vorteile bei uns:

- Mitversicherung von Diebstahl, Unterschlagung und Betrug bei einer **Selbstbeteiligung** von **10% - bis höchstens 10.000 €**
- **Neuwertentschädigung** für Maschinen und Geräte **bis 24 Monate**
- die **Mindestentschädigung** entspricht **dem Wiederbeschaffungswert**
- Mitversicherung von **Fremdanmietungen, Handelsware** und vom Hersteller überlassene Maschinen/ Geräte möglich
- Mitversicherung von **Transportschäden** für eigene Maschinen und Geräte und verkaufte Maschinen und Geräte (auch Handelsware)
- **sämtliche Kostenpositionen** sind mitversichert

- ① Umfassender Versicherungsschutz in **nur einer einzigen Police** (statt 3 Policen) für einen **besonders günstigen Beitrag** und ein **sehr einfaches Handling** (nur eine Meldung jährlich) machen unser beliebtestes Produkt besonders attraktiv!

- ① Wir kümmern uns um die komplette Schadensabwicklung und finden den richtigen Gutachter für Sie.

Fordern Sie jetzt Ihr persönliches Angebot an!

☎ 0800-820 80 10





Unter der Marke Flexxlift vermarktet Munk Geräte von Axolift

STARK IM KOMMEN

Klein- und Kleinstbühnen, von unserer Redaktion unter ‚Personenlifte‘ zusammengefasst, wecken immer mehr Interesse in der Branche. Was im Bereich Low-Level alles zu finden ist, hat sich Rüdiger Kopf auf die Suche gemacht.

Sie sind nicht groß und passen dadurch in wirklich kleine Lücken. Sie haben zum Teil noch nicht einmal einen Antrieb und können dadurch auch an Orten eingesetzt werden, wo selbst eine Batterie nicht hindarf – Stichwort Explosionsschutz. Sie können trotz alledem neben dem Anwender Material oder Ware einfach mit sich führen und dadurch zum Kommissionieren oder als „zweite Hand“ genutzt werden. Ihr Vorteil liegt im Kleinsein. Dass diese Kleinbühnen auf größeres Interesse stoßen, zeigen auch die im Oktober stattfindenden Platformers' Days, wo eine „Low-Level Access Area“ eingerichtet wird. Im Fokus diemsla stehen also kompakte handverschiebbare oder selbstfahrende Personenlifte für den sicheren Einsatz in niedrigen Höhen – ideal für Innenbereiche, enge Platzverhältnisse und sensible Bodenbeläge.

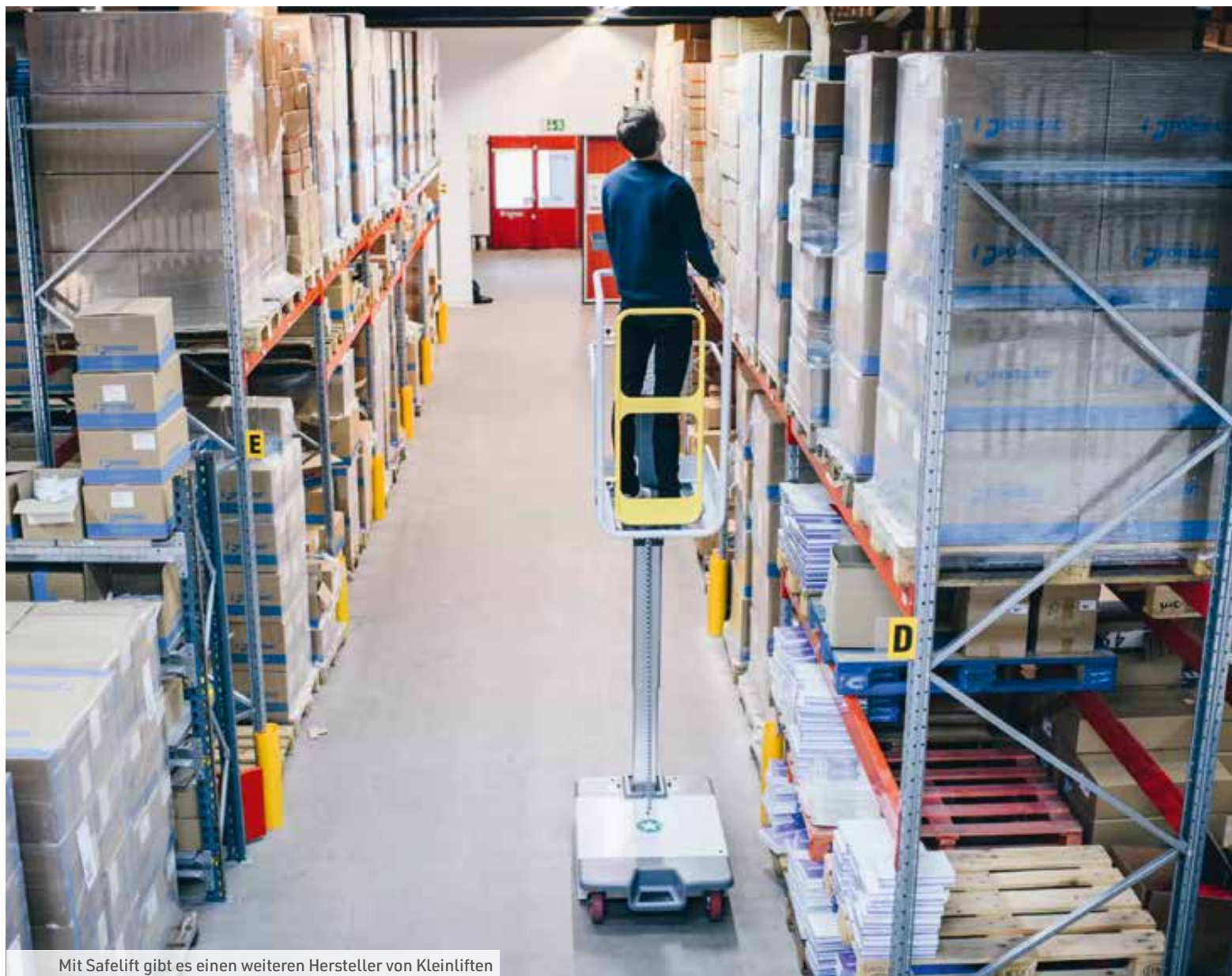
Derzeit herrscht auch eine gewisse Aufbruchstimmung, die sich in neuen Namen am Markt zeigt. Vor wenigen Jahren ist die Marke Axolift hinzugekommen, produziert von dem italienischen Unternehmen Gromet und hierzulande als Flexxlift gebrandet über Munk zu haben. Der schwedische Hersteller Safelift hat ebenfalls Personenlifte neu herausgebracht. In Deutschland heißt der Vertriebspartner Black Forest Arbeitsbühnen. Und in Großbritannien findet sich seit kurzem das Unternehmen Navigator mit seinen Kleinbühnen.



Die Residential 170 von Bravi

Zum Flexen

So ist vor fünf Jahren erstmals der Name **Axolift** aufgetaucht. Gestartet mit dem Manulift, der mittels einer Kurbel bis auf eine Arbeitshöhe von vier Metern kommt, sind inzwischen weitere verschiebbare Kleinscheren und ein Selbstfahrer hinzugekommen. In diesem Jahr hat sich zudem die P300X zugesellt, eine selbstfahrende Scherenarbeitsbühne mit beidseitig ausschiebbarer Plattform. Die neue Bühne bietet eine Arbeitshöhe von 4,95 Metern bei einer maximalen Plattformtragfähigkeit von 240 Kilogramm und einem Eigengewicht von knapp unter 500 Kilogramm. Die Gesamtbreite beträgt 76,5 Zentimeter, die Gesamtlänge 1,29 Meter und die Höhe in Transportstellung 1,80 Meter. Zudem verfügt die Bühne über beidseitige Plattformverlängerungen von je 30 Zentimetern, wodurch die maximale Plattformlänge auf 1,76 Meter anwächst. Unter dem Namen **FlexxLift** werden diese Geräte in Deutschland von Munk vermarktet. Die Serie umfasst acht Modelle. Die Neuen nennen sich nun ML FlexxLift 4.0 MP, FlexxLift 4.0 MP (EX) oder FlexxLift 5.0 SP. Hin zu kommen die selbstfahrenden FlexxLift 5.0 MD, FlexxLift 5.0 SD und FlexxLift 5.0 SDX. Das sind sowohl manuell verfahrbare als auch selbstfahrende Mast- und Scherenbühnen für den Innenbereich und für Arbeiten in Höhen bis fünf Meter – der FlexxLift 5.0 SDX kann zudem im Außenbereich eingesetzt werden.



Mit Safelift gibt es einen weiteren Hersteller von Kleinliften

Die Abmessungen bewegen sich zwischen 1.180 auf 735 Millimeter bis 1.294 auf 765 Millimeter. Die Durchfahrthöhe liegt bei maximal 1,82 Metern. Die Grundfläche entspricht einer Europalette und erleichtert damit auch Lagerung und Transport. Munk bietet die Geräte nicht nur im klassischen Gelb, sondern auch in weiteren Farben an.

Mit **Safelift** steht ein schwedisches Unternehmen am Start, dass inzwischen verschiebbare Selbstfahrer und auch ein Kommissioniergerät im Programm führt. Neben klassischen Daten – wie bis zu sechs Meter Arbeitshöhe, einer Länge von maximal 1,17 Metern, einer maximalen Breite von 77 Zentimetern – gibt es interessante Details. Die MA50-R beispielsweise ist eine spezielle Variante der MA50. Gegenüber dem Standardmodell verfügt sie zusätzlich über einen zusammenklappbaren Korb, der es ermöglicht, in Zwischendecken mit Öffnungen von nur 60 auf 60 Zentimeter zu gelangen. Und selbst die größte Maschine, die MA60, bringt es „nur“ auf ein Eigengewicht von 473 Kilogramm.

Der deutsche Vertriebspartner hat indes festgestellt, dass seine Kunden auch bei solch einem Produkt zusätzliche Sicherheits-Features haben wollen. Sei es ein Chip-Lesegerät oder eine zusätzliche Beleuchtung. Gerade Großunternehmen aus der Automobil-, Lebensmittel- und Pharmabranche sowie aus der Luftfahrtindustrie zeigen großes

Interesse an derlei Geräten. „Unsere Kunden bestellen in regelmäßigen Abständen weitere Safelifts nach“, heißt es aus dem Hause Black Forest Arbeitsbühnen. Aber auch Handwerker entdecken die Vorteile der Geräte: „Wir haben einen Elektriker in der Kundschaft von der Insel Rügen. Dieser hat bereits drei Safelifts von uns.“ Die Geräte können in Edelstahl ausgeführt und auch im explosionsgeschützten Bereich eingesetzt werden.

Zum Navigieren

Vor einem Jahr erstmals aufgetaucht, hat Navigator Lifts zwei neue verschiebbare Arbeitsbühnen angekündigt, das Modell *Explora* mit 4,30 Meter Arbeitshöhe und den *Scout* – mit 3,65 Metern Arbeitshöhe. Der Explora ist 76 Zentimeter breit und bietet eine Korblasst von 150 Kilogramm. Es gibt eine ausklappbare Trittstufe, die nochmals 30 Zentimeter an Arbeitshöhe bringt, sodass man auf 4,60 Meter kommt. Das Gerät wiegt 395 Kilogramm. Der Scout bietet ebenfalls eine maximale Tragkraft von 150 Kilogramm und ist 75 Zentimeter breit. Das Eigengewicht liegt bei 310 Kilogramm. Beide Modelle verfügen über einen optionalen ausziehbaren Stabilisator für den uneingeschränkten Einsatz im Freien. ➤



Ihr Plus an
Komfort und
Flexibilität.

Die neue FlexxLift-Generation



Gehen Sie bei Arbeiten in der Höhe kein Risiko ein und setzen Sie mit unseren neuen FlexxLift-Modellen auf maximale Arbeitssicherheit und Effizienz. Denn die kompakten Mast- und Scherenbühnen bringen Sie im Nu auf bis zu fünf Meter Arbeitshöhe.

Ob Push-Variante oder selbstfahrende Bühne mit Elektrohieb: Dank der geringen Abmessungen und Eigengewichte sind die FlexxLifte wendig und ideal für empfindliche Böden geeignet. Mehr Informationen unter www.munk-group.com/flexxlift

 **MUNK**
GÜNZBURGER STEIGTECHNIK

Das genaue Gegenstück stellt zweifelsohne **Bravi** dar. Seit mehr als 40 Jahren produziert das Unternehmen Kleinbühnen. Als jüngste Entwicklung ist die Residential 170 vorgestellt worden, die erste Bühne, die speziell auf die Wohnungsbaubranche zugeschnitten wurde. Die Eckdaten – 3,70 Meter Arbeitshöhe und 180 Kilogramm Korblast bei einem Eigengewicht von 360 Kilogramm – klingen zunächst wenig beeindruckend. Eine Studie an einem Neubau im französischen Beauvais zeigt, dass darin die Vorteile des Gerätes liegen: leicht, kompakt und einfach. Es mussten Ausbauarbeiten und Deckenmontagen in engen Innenräumen durchgeführt werden. Der Residential 170 wurde für das Ausarbeiten von Wänden und Kanten im Bereich innenliegender Treppen genutzt, ebenso wie für die Deckenbearbeitung auf einer Arbeitshöhe von 2,50 Meter. Nicht nur das, auch für die Fertigstellung und Vorbereitung von Betonfertigteilmwänden für den abschließenden Innenausbau kam das Gerät zum Einsatz. Alles in allem ging es damit schneller, die Bühne bot mehr Stabilität als die Alternativen und war leicht zu manövrieren. Gleichfalls vor Kurzem neu vorgestellt wurde der Leonardo 430 HD. Trotz seiner Arbeitshöhe von 6,30 Meter bringt er nur 680 Kilogramm auf die Waage.

Etwas Größeres?

Und was ist mit den etwas größeren Personenliften, seien es Kleinscheren oder Mastbühnen mit oder ohne Korbarm? Auch hier geht viel, denn wie in vielen anderen Bereichen drängen chinesische Anbieter auch in diesen Markt vor.

Eine Neuheit kündigt dabei **LGMG** mit seiner SP0307 an. Diese Kleinscherenbühne zum manuellen Verschieben bietet eine maximale Arbeitshöhe von 4,95 Meter. Dank ihrer Länge von 1,41 Meter und ihrer Breite von 76 Zentimetern passt die Bühne durch Standardtüren. Das Eigengewicht beläuft sich auf 400 Kilogramm, die Korblast auf 240 Kilogramm. Die ersten Geräte kommen noch in diesem Jahr nach Europa. Für kommendes Jahr ist eine Ergänzung im Bereich Pusharound-Mastbühne angekündigt, die rein mechanisch betrieben werden wird. Die Eckdaten sollen bei 4,20 Meter Arbeitshöhe und 340 Kilogramm Gewicht liegen.

Als einer der ersten asiatischen Hersteller hat **Sinoboom** bereits vor drei Jahren einen ersten Personenlift vorgestellt, eine selbstfahrende Mastbühne. Inzwischen umfasst die Baureihe der elektrischen Vertikalmastbühnen vier Modelle: die VM04E, VM05EL und VM06E AL sowie die ML08EJ mit Arbeitshöhen von 5,80 bis 10,30 Meter. Die beiden Modelle VM04E und VM05EL sind nur 78 Zentimeter breit und bieten eine Korblast von 227 Kilogramm. Die kleinere VM04E mit einer Arbeitshöhe von 5,8 Meter kommt auf ein Eigengewicht von 780 Kilogramm. Wo zusätzliche Höhe und Flexibilität bei der Positionierung erforderlich sind, erhöht die VM05EL die Arbeitshöhe auf 6,90 Meter und verfügt zudem über eine Plattformverlängerung von einem halben Meter. Beide Geräte haben Saloontür für einfaches und bequemes Ein- und Aussteigen. In diesem Sommer frisch vorgestellt wurde die VM06E AL. Auch sie ist nur 78 Zentimeter breit, kommt aber auf eine Arbeitshöhe von acht Metern. Ein Merkmal der Maschine ist die leichte Mastkonstruktion aus einer Aluminiumlegierung, die dazu beiträgt, das Gewicht der Maschine bei 1.180 Kilogramm zu halten. Die Korblast liegt bei 160 Kilogramm. Dazu gibt es auch einen Plattformausschub von 0,5 Metern. Zu guter Letzt steht mit der ML08EJ eine selbstfahrende Mastbühne mit Korbarm zur Auswahl. Die Maschine mit einer Arbeitshöhe von 10,30 Meter bietet so eine Reichweite von 3,30 Meter. Der Drehradius des Unterwagens wird mit 345 Grad angegeben und die Fahrbreite mit 99 Zentimetern.



Mitte des Jahres hat Snorkel seine neue S3220 Mini vorgestellt



Verschiebbare Kleinscheren bietet auch LGMG an



Auf der APEX hat Noblesse seine neuen Kleinscheren präsentiert

Versuchung aus Fernost

Auch **XCMG** hat sich dem Thema Mastbühnen zugewendet und führt in seinem Portfolio selbstfahrende Mastbühnen mit Korbarm. Diese decken die Bereiche zwischen 8,20 und 12,65 Meter Arbeitshöhe ab. Die Korblast aller Modelle liegt bei 200 Kilogramm. Die kleinste, die XGR08J, bringt 2.250 Kilogramm auf die Waage und hat eine Fahrbreite von 99 Zentimetern. Das Pendant nach oben ist die XGR12J mit 4.890 Kilogramm Eigengewicht und eine Fahrbreite von 1,20 Meter.

Ist es eine Scherenbühne oder ein Personenlift? Manchmal ist es beides und wenn die Baubreite unter 76 Zentimeter liegt, warum nicht auch an dieser Stelle darüber berichten? Dazu zählen sicher die kleinen Scherenmodelle von **Noblesse** namens SC06E, SC07E und SC08HC, mit jeweils 76 Zentimetern Fahrbreite. Die Arbeitshöhen bewegen sich zwischen 5,50 und 7,80 Metern und die Korblast liegt bei 230 beziehungsweise 240 Kilogramm. Die beiden kleinen Maschinen bieten einen Plattformausschub von 60 Zentimetern, während es bei der SC08HC exakt 90 Zentimeter sind. Die Geländer können herabgelassen werden, wodurch die Durchfahrtshöhe auf bestenfalls 1,78 Meter gedrückt werden kann.

Bekannt für große Geräte, kann **Magni** auch ‚klein‘. So finden sich neben drei Vertikalmastbühnen auch zwei Mastbühnen mit Korbarm. Die kleinen Vertikalbühnen mit der Bezeichnung MJPO60F, MJPO70F und MJPO80F bieten Arbeitshöhen zwischen 5,66 und 7,60 Meter und eine Korblast von 227 Kilogramm. Die Breite liegt bei 76 Zentimetern; bei der Kleinsten, der MJPO60F, sogar nur bei 68 Zentimeter. Diese bringt auch nur 990 Kilogramm auf die Waage, während die große MJPO80F 1.380 Kilogramm wiegt. Daneben stehen die beiden Mastbühnen mit Korbarm MJPT11.5AC und MJPT12.5 mit Arbeitshöhen von 11,20 und 12,40 Meter



Verschiebbare Mastbühnen finden sich auch bei Genie

Unter dem Namen Quick Up führt Haulotte fünf verschiedene Modelle an verschiebbaren Mastbühnen im Programm



zur Auswahl. Deren Korblast beläuft sich auf 200 Kilogramm. Für die MJPT12.5 wird eine Reichweite von 5,5 Metern angegeben, die kleinere kommt auf genau drei Meter.

Die Auswahl, die sich bei **Snorkel** findet, ist groß – auch bei Personenliften. Neu hinzugekommen ist in diesem Jahr die S3220 Minischerenbühne. Die Eckdaten sind acht Meter Arbeitshöhe bei einer Breite von 81 Zentimetern. Die Kleinschere erlaubt bis zu 273 Kilogramm auf der Plattform. Das Deck ist mit einem 60 Zentimeter langem Plattformausschub versehen. Selbst bringt die Maschine nur 1.160 Kilogramm auf die Waage.

Alte Bekannte

Und was ist mit den altbekannten Namen aus der Branche? Da wäre zum einen **JLG**, das mit seinen beiden Marken Toucan und Power Towers zweifelsohne in den vergangenen Jahren stets eine wichtige Rolle im Bereich der Personenliften eingenommen hat. Power Towers hatte als erster die Idee aufgebracht, ganz ohne elektrischen oder fossilen Antrieb Arbeitshöhe zu generieren, und das mittels eines Drehmechanismus, den der Anwender nutzt, um sich in die Höhe zu bringen. Das Ganze ist montiert auf einem verschiebbaren Unterwagen, sodass man in einem Gebäude leicht alle Räume erreicht und auf eine Arbeitshöhe von inzwischen bis zu 4,20 Meter kommt. Wer mehr Arbeitshöhe sucht, muss auf einen elektrischen Antrieb setzen, kommt dann aber auf bis zu 5,50 Meter. Darüber hinaus finden sich sechs Toucan-Modelle, allesamt Mastbühnen mit Korbarm. Arbeitshöhen von 8,15 bis 12,65 Meter stehen zur Auswahl. Mit der ganz großen T12E-Plus kommt der Anwender auf eine Reichweite von 6,05 Metern. Für dieses Gerät gibt der Hersteller ein Eigengewicht von 4.900 Kilogramm an.



Die SJ 20 E von Skyjack

Weitaus höher hinauf geht es bei **Genie** mit den vom Unternehmen selbst als Personenlifte bezeichneten Geräten. Darunter verbergen sich verschiebbare Mastbühnen der AWP-Serie, wobei die ganz große, die AWP-40S, mit einer Arbeitshöhe von 14,30 Meter geführt wird, und das bei einer Korblast von 136 Kilogramm. Das Eigengewicht der Alugeräte liegt bei 472 Kilogramm. Im Bereich der Mastbühnen führt das Unternehmen drei Modelle mit der Bezeichnung Runabout im Portfolio und deckt damit Arbeitshöhen von 5,45 bis 8,02 Meter ab. Das Eigengewicht bewegt sich zwischen 763 und 1.140 Kilogramm. Für die zwei kleineren Geräte sind im Korb 227 Kilogramm zugelassen, in der großen GR-20 nur 159 Kilogramm. Als Kleinschere lässt sich die GS-1332m E-Drive einordnen dank einer Baubreite von 78 Zentimetern. Neben 5,89 Meter Arbeitshöhe werden 900 Kilogramm Eigengewicht für das Gerät angegeben. Die Plattform kann 60 Zentimeter weit ausgeschoben werden.

Die Auswahl bei **Haulotte** zeigt sich nicht minder groß. Auch hier finden sich unter der Bezeichnung Personenlifte verschiebbare Mastbühnen mit dem Namen Quick Up. Fünf Modelle von 8 bis 14 Metern mit 159 beziehungsweise 136 Kilogramm Korblast stehen zur Auswahl. Das Eigengewicht liegt bei maximal 498 Kilogramm. Wer nicht schieben will, kann auf die Star-Baureihe zurückgreifen. Sie umfasst sechs selbstfahrende Mastbühnen, die größte davon mit Korbarm. Die Star 6 mit 5,80 Meter Arbeitshöhe gibt es neben der einfachen Mastbühne auch auf Kettenfahrgestell oder als Kommissioniergerät. Hierzu gesellt sich die Star 8 in zwei Ausführungen, einmal als 'normale' Version, zum anderen als Kommissioniergerät. Zu guter Letzt bringt es die Star 10 auf eine zehn Meter Arbeitshöhe und eine Reichweite von drei Metern. Die Korblast liegt bei mindestens 200 Kilogramm.



Marke Toucan ist seit Langem bei JLG im Portfolio



Der Nano von Power Towers 35 kann ganz ohne Strom den Anwender bis in 3,50 Arbeitshöhe bringen

Nicht nur auf eine einfach verständliche Sprache und Bezeichnung legt **Skyjack** wert. Auch die Maschinen sollen einfach zu handhaben sein. Die Modellbezeichnung beginnt für alle Arbeitsbühnen des Herstellers mit seinem „SJ“ und danach folgt eine Zahl – die Arbeitshöhe in Inch – und zuletzt ein Buchstabe, der etwas mehr über die Maschine verrät. Hinter SJ12 E, SJ 16 E und SJ 20 E verstecken sich also Elektromaschinen mit Arbeitshöhen zwischen 5,66 und 7,94 Metern. Dass es sich dabei um Vertikalmastbühnen handelt, erschließt sich erst durch ein Bild der Geräte oder eine Grafik. Die Baubreite liegt bei 77 beziehungsweise 80 Zentimetern. Das Eigengewicht bewegt sich zwischen 913 und 1.107 Kilogramm. ■



Mit der MJPT 12.5 von Magni geht es bis auf 12,40 Meter Arbeitshöhe hinauf

NEUE GRÖSSE

Es dominierten: die Arrivierten. Doch dann kamen Riccardo Magni und lauter chinesische Hersteller auf die Idee, auch Teleskoplader zu fertigen. Was sich am Markt tut, hat Alexander Ochs in Erfahrung gebracht.

Manitou, Merlo, Magni, Genie, JLG, Haulotte, JCB, Bobcat, Wacker Neuson und Faresin, das sind die wichtigsten Namen auf dem europäischen Markt für Teleskoplader – gewesen. Vor zehn Jahren, im Jahr 2016, berichtete *Kran & Bühne* über genau diese Hersteller in dem Segment, und die arrivierten, altbekannten Hersteller dominierten. Noch. Einer der größten Trends damals war der zu ultrakompakten Modellen. Sie merken es: Chinesische Namen suchte man damals vergeblich.

Mittlerweile hat sich der Teleskoplermarkt stark gewandelt. **Magni** ist, viele wissen das schon längst, der Nachname der Familie, die sich seit dem Jahr 2012 aufgemacht hat, den Markt zu revolutionieren – und für sich zu reklamieren. Riccardo Magni und seine Geschwister sind eine sehr ernst zu nehmende Größe, eine echte Macht geworden in dem Business. Wussten Sie, dass das Wort *magni* im Italienischen die männliche Pluralform des gehobenen beziehungsweise literarischen Adjektivs

magno (von lateinisch *magnus*) ist. Es bedeutet übrigens „groß(e)“ oder „mächtig(e)“.

Genau das ist das Unternehmen mittlerweile. Insgesamt führt Magni mittlerweile vier Teleskoplerserien im Programm: RTH (Rotos), TH (Starre), HTH (Schwerlast) und THA (Landwirtschaft). Offiziell reicht das Sortiment hinauf bis in die Höhenregion von gut 50 Metern, und zwar in Form des Topmodells RTH 8.51. Zusätzlich zu den 51 Metern Hubhöhe, die in seinen Papieren stehen, lassen sich nochmals erstaunliche 12 Meter draufsatteln und so insgesamt 63 Meter Arbeitshöhe herauskitzeln, wenn man den teleskopierbaren Arbeitskorb TP von Magni anbaut.

Neuer Weltrekord

„Das neue Modell RTH 8.51 löst den bisherigen Weltrekordhalter RTH 6.51 ab und setzt neue Maßstäbe in Bezug auf Hubkraft und Ein-



Magnis neuer Roto: RTH 8.46 TC

satzvielfalt“, jubelt der Hersteller zu Recht über seinen jüngsten Streich. Die Leistungsdaten des neuen Modells, man kann es kaum anders sagen, lesen sich geradezu spektakulär: 63 Meter Arbeitshöhe mit dem teleskopierbaren Arbeitskorb TP, 33 Meter seitliche Reichweite, 450 Kilogramm uneingeschränkte Korblast sowie acht Tonnen maximale Tragfähigkeit. Das ist eine Ansage an die Konkurrenz. Mit dem neuen RTH 8.51 erweitert Magni die Möglichkeiten rotierender Teleskoplader in beachtlichen Dimensionen.

Ende August ist das weltweit erste Exemplar des RTH 8.51 in einem Industriegebiet in der nordwestdeutschen 50.000-Einwohner-Stadt Dülmen eingetroffen. Dort hat die deutsche Tochtergesellschaft Magni Deutschland ihren Sitz. Das erste Exemplar wurde an die Bleser Mietstation in Neuwied übergeben. Erneut sind es Maayke und Dieter Bleser, die vorangehen. Bestellt wurde der große Roto bereits auf der bauma 2025, da war die Maschine noch gar nicht fertig entwickelt.

Außerdem offenbart Magni eine Neigung zur neigbaren Kabine: Die Italiener erweitern ihr Angebot an Rotos um den neuen RTH 8.46 TC – eine Maschine, die Leistungsdaten des Modells RTH 8.46 mit den Vorteilen einer um 21 Grad neigbaren Kabine vereine, wie es heißt: eine maximale Tragfähigkeit von satten acht Tonnen, eine riesige maximale Hubhöhe von 45,90 Meter und eine maximale Reichweite von 33 Metern, ergänzt durch kontinuierliche 360-Grad-Drehung und teleskopierbare Scherenstützen. Diese Eigenschaften machen das Gerät zu einer äußerst vielseitigen Lösung für unterschiedlichste Einsatzbereiche – vom Bauwesen über die Logistik bis hin zur Veranstaltungs- und Filmbranche.

Ausgestattet ist die Maschine mit allen neusten Features. Damit wächst Magnis TC-Baureihe auf sieben RTH-Modelle an.

Auch im unteren Segment (3 Tonnen/6 Meter) ruft Magni eine „Revolution“ aus. Der neue TH 3.6 E ist kompakt, tiefergelegt und wird hydrostatisch mit Elektromotor angetrieben. Eine 350-Volt-Batterie liefert einen Strom von 29 Ampere, und das System ist regenerativ. Das Besondere: Der elektrische TH 3.6 ist der einzige Teleskopstapler auf dem Markt, der mit der Superfast CCS-Aufladung von 28 kW aufwarten kann: In nur einer Stunde steigt die Autonomie laut Hersteller von 0 auf 80 Prozent.

M&M

Doch da sind ja noch zwei andere Größen mit einem markanten „M“ vorn im Namen: Merlo und Manitou. **Merlo** ist mit seiner zuletzt neu eingeführten Teleskopstapler-Generation am Start. Die Roto-Serie deckt Hubhöhen zwischen 16 und 35 Metern ab sowie Traglasten von vier bis sieben Tonnen. Die Modelle 60.22 und 50.18 liefern sechs Tonnen und 22 Meter beziehungsweise fünf Tonnen und 18 Meter. Merlo hat die neuen Modelle unter anderem mit einer um 1.000 Kilogramm höheren Tragfähigkeit und mit einem weiteren Meter maximale Hubhöhe ausgestattet. Zuletzt wurde ebenfalls ein weiteres Modell der zweiten Generation eingeführt: der 60 PS starke 25.5-60 (2,5 Tonnen/ 4,80 Meter) mit Zweiradantrieb sowie der 25.5-90 mit Allradantrieb und 90 PS unter der Haube, dessen Batterie laut Hersteller eine Laufzeit von acht Stunden bietet.



Sunwards neuester Teleskoplader – der SWTH 3507 mit 3,5 Tonnen Tragkraft und 7,4 Meter Hubhöhe auf der APEX 2026



Der XT2506E von XCMG



Thaler 48T18

Bei **Manitou** reicht die Maschinenpalette von Ultrakompaktmodellen mit starrem Rahmen und vier Metern Hubhöhe bis hin zu Modellen mit zwölf Metern Hubhöhe beziehungsweise 33 Tonnen Hubkraft. Die Drehbaren gehen von 18 bis jetzt 40 Meter rauf und wuppen dabei bis zu acht Tonnen. 2025 enthüllen die Franzosen zwei neue Elektro-Teleskoplader mit vier Tonnen Tragkraft – den MT 1440e (14 Meter) und den MT 1840e (18 Meter). Laut Hersteller bieten diese die gleiche Leistung wie die Dieselsversionen, ermöglichen jedoch Einsparungen bei den Energiekosten von bis zu 75 Prozent. Ebenfalls neu vorgestellt wurde der MRT 4070, ein drehbares Modell mit 40 Metern Hubhöhe, sieben Tonnen Hubkraft und einer Vorwärtsreichweite von 21 Metern. In der Zwischenzeit ist daraus der MRT 4080 geworden – mit acht Tonnen Tragkraft.

Das britische Vermietunternehmen **GT Lifting Solutions** hat zehn Exemplare des neuen MRT 4080 von Manitou übernommen. Dabei handelt es sich offenbar um die weltweit ersten ausgelieferten Exemplare dieses Modells.

Einer der führenden Hersteller in dem Segment ist **JCB** aus Großbritannien. Die aktuelle Modellreihe, eingeführt im Jahr 2024, umfasst zwei Varianten der 558R-Pro-Maschinen: den 558-210R und den 558-260R Pro. Im Grunde handelt es sich um dieselbe Maschine mit einer auf 5,8 Tonnen erhöhten Tragfähigkeit, jedoch mit unterschiedlichen Hubhöhen von 20,5 beziehungsweise 25,5 Metern. Die maximale Reichweite nach vorne beträgt 17,80 Meter beziehungsweise 21,40 Meter.

Auf der bauma stellte das Unternehmen **Thaler** aus dem oberbayerischen Polling, spezialisiert auf Hof-, Rad- und Kompaktlader, seinen ersten Teleskopler vor, das Kompaktmodell 48T18.

Hidromeks neuer Teleskopler



Die Maschine wiegt 3,35 Tonnen und weist eine Gesamtbreite von 1,80 Meter sowie eine Höhe von knapp unter zwei Metern auf. Die Tragfähigkeit beträgt 1,8 Tonnen, die maximale Hubhöhe 4,80 Meter. Beim Verkauf dieses Geräts geht der Betrieb eigene Wege: Im Menü auf der Webseite findet sich das Gerät zwischen „Teleskopradlader“ und „5-Achsen-Lader“ unter dem Stichpunkt „Telefonverkäufer“. Warum auch immer.

Unterdessen verfolgt **Liebherr** weiterhin eine langfristige Strategie in dem Marktsegment, während Wacker Neuson sein Sortiment schrittweise erweitert auf rund ein Dutzend Modelle, und Sennebogen konzentriert sich weiterhin auf extrem robuste Spezialmodelle für den harten Materialumschlag. Liebherr's Palette umfasst nun, in der sechsten Generation, insgesamt zwölf Modelle zwischen 3,3 und 8 acht Tonnen und mit Hubhöhen von 6,22 bis 9,75 Meter. Die meisten Modelle liegen um die drei, vier Tonnen Traglast und liefern knapp sieben Meter Hubhöhe.

Die Preisverführung

Mittlerweile sind etliche Hersteller aus Fernost in den europäischen Markt für Teleskoplader eingetreten, darunter Sany, Sino-boom, Sunward, LGMG, XCMG und Zoomlion. Bei Sunward ist das neueste Modell für den europäischen Markt der SWTH 3507 mit 3,5 Tonnen Tragkraft und 7,40 Meter Hubhöhe. In Kürze will **Sunward** zwei neue Diesel-Teleskoplader auf den Markt bringen – Modelle mit 14 und 18 Metern Hubhöhe. Sunward gibt an, dass der Preisvorteil in Verbindung mit der guten Unterstützung durch das europaweite Händlernetz (180 Händler) zu guten Verkaufszahlen geführt habe. Zudem setzt das Unternehmen große Erwartungen in die neuen Modelle. ↘



Die Teleskoplader-Bau-reihe ZTH von Zoomlion



Sany's neuer vollelektrischer Teleskoplader STH625E mit regenerativer Bremsung und Energierückgewinnung beim Absenken des Auslegers



Das chinesische Unternehmen Vans mit seinem WSC1440, ein 13,5-Tonnen-Modell



GT Lifting aus UK erhält die ersten zehn Manitou MRT 4080



LGMG mit seinem H1840

Das Teleskopladersatziment von **Sany** wächst weiter und umfasst nun neben den Modellen STH1440 (13,9 Meter/4 Tonnen), STH1840 (17,55 Meter/4 Tonnen) und STH742 (7 Meter/4,2 Tonnen) auch den neuen vollelektrischen STH625E mit den Eckdaten sechs Meter und 2,5 Tonnen – der klassische Allrounder. Dieser verfügt über Systeme zur regenerativen Bremsung sowie zur Energierückgewinnung beim Absenken des Auslegers, wodurch die Batterieladungszeit von acht Stunden nach Unternehmensangaben um 15 Prozent verlängert werden kann. Die kompakte Maschine ist weniger als zwei Meter hoch und breit. Das Unternehmen verzeichnet derzeit erste Verkaufserfolge in Europa.

Bei **Zoomlion** umfasst die Modellreihe mit starrem Rahmen und europäischem Design fünf Geräte: ZTH2506 (2,5 Tonnen/6 Meter), ZTH3507 (3,5 Tonnen/7 Meter), ZTH3513 (3, Tonnen/12,7 Meter), ZTH4014 (Tonnen/13,8 Meter) und ZTH4018 (Tonnen/17,6 Meter). Dazu gesellen sich zwei Einheiten mit drehbarem Oberwagen. Zum einen der ZTH4518R (4,5 Tonnen/18 Meter) und der ZTH4525R (4,5 Tonnen/24,8 Meter). Beide sind CE-zertifiziert; das kleinere Modell wiegt 14,3 Tonnen, das größere 17 Tonnen. Zu den Ausstattungsmerkmalen beider Modelle gehören ein hydrostatischer Allradantrieb (4x4) und ein 10,1-Zoll-Display.

Für Europa führt **XCMG** aus China explizit vier Teleskopler im Programm, die gezielt auf die lokalen Abgas- und Marktanforderungen (wie Euro-V-Norm) abgestimmt sind. Mit dem Modell XT2506E steht ein kompakter vollelektrischer Teleskopler mit einer Traglast von 2,5 Tonnen und einer Hubhöhe von rund sechs Metern parat, der über einen minimalen Wenderadius von 3,31 Meter verfügt. Etwas höhere Leistungsdaten liefert der Allrounder für Land- und Bauwirtschaft

XT3207KH. Als Universalmodell gibt sich auch der XT4014KH mit vier Tonnen und etwa 14 Metern Hubhöhe für mittlere Bauprojekte. Und das größere Dieselmotormodell XT4018KH schafft bis zu 18 Meter und ist ausgestattet mit einem Echtzeit-Fehlererkennungssystem, das dem Hersteller zufolge Probleme schnell identifiziert und behebt.

Im vergangenen Jahr präsentierte auch **LGMG** seinen ersten elektrischen Teleskopler H625E und das Dieselgerät H735 in Europa auf verschiedenen Messen. Insgesamt zehn Teleskopler bietet das chinesische Unternehmen mittlerweile an. Die Palette reicht von 1,5 Tonnen und sechs Metern hinauf bis 5,4 Tonnen und 21 Meter Hubhöhe.

Malaysia & Indien

Der chinesische Hersteller **Noblelift** produziert den Großteil seiner Hubarbeitsbühnen und Materialtransportgeräte in Malaysia; dies gilt jedoch nicht für den neuen Kompakt-Teleskopler – das Modell FTH25-30N mit 2,5 Tonnen Tragkraft und drei Metern Hubhöhe –, der erstmals auf der bauma 2025 zu sehen war. Zum Portfolio gehören zudem die größeren Modelle FTH3007, FTH3507 und FTH4007-4Z sowie der um 360 Grad drehbare FTHR4015-4Z. Letzterer bietet vier Tonnen Tragkraft und 15 Meter Hubhöhe. Er wuppt im besten Fall 1,5 Tonnen auf seine maximale Hubhöhe. Das Gesamtgewicht liegt bei 16 Tonnen; angetrieben wird die Maschine von einem Cummins-Dieselmotor (Euro 3).

Eine weitere Neuheit in München kam vom indischen Unternehmen **Action Construction Equipment (ACE)**: Vorgestellt wurde der für den Exportmarkt bestimmte Teleskopler AT350 mit einer

Tragfähigkeit von 3,5 Tonnen und einer Hubhöhe von knapp über sieben Metern. Die maximale Tragfähigkeit bei maximaler Vorwärtsreichweite von 3,62 Metern beträgt 1,2 Tonnen. Das Gesamtgewicht liegt bei knapp über 7,5 Tonnen. Angetrieben wird die Maschine von einem Perkins-Dieselmotor (Abgasstufe Tier 3). Der hydrostatische Antrieb ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 28 km/h.

Weitere Neuheiten

Der türkische Hersteller **Hidromek** hat 2025 seinen ersten Teleskopplader vorgestellt: den optisch markanten Prototypen HMK 40-18 TH (4 Tonnen Traglast/18 Meter Hubhöhe). Er besticht durch ein modernes, kantiges Design und ist mit einer Hochdruck-Kolbenhydraulikpumpe, einem Lastschaltgetriebe sowie einem Lüfter mit Umkehrfunktion ausgestattet. Die maximale Hubhöhe liegt bei 17,65 Metern, die maximale Vorwärtsreichweite bei 13,10 Meter. Die Gesamtbreite liegt bei 2,40 Meter, das Gewicht bei 12,5 Tonnen. Hidromek reiht sich damit neben den türkischen Hersteller MST ein, der bereits Teleskopplader fertigt.

Doch Neues gibt es natürlich auch anderswo zu entdecken: fast vor der eigenen Haustüre. So haben beispielsweise **Dieci** aus Italien und Sennebogen aus Straubing ihrer Teleskopladerserie ein Upgrade spendiert. Unter dem Kürzel DTS gönnt Dieci seinen Teleskopladern und Baumaschinen das inhouse entwickelte *Dieci Telematics System*. Seit April 2026 ist das Telematiksystem serienmäßig an allen damit kompatiblen Maschinen installiert und als kostenloses 36 Monate laufendes Abonnement im Preis inbegriffen, so der Hersteller.

Sennebogen hingegen hat an seinem Lenkkonzept gefeilt. Statt der bewährten hydrostatischen Lenkradlenkung setzen die Bayern auf eine Joysticksteuerung. Technisch ist dieses System als elektronisches Steer-by-Wire-Konzept realisiert. Der Joystick fungiert hierbei laut Hersteller als hochsensibles Eingabegerät, das die Handbewegungen des Fahrers digital erfasst. Diese Signale werden in Echtzeit von einer zentralen Steuerungseinheit verarbeitet und an die Lenkhydraulik übertragen. Das Konzept ist wahlweise als reine Joysticklenkung oder in Kombination mit einem klassischen Lenkrad verfügbar. Dies bietet laut Sennebogen sowohl ergonomische Vorteile als auch bessere Sichtverhältnisse – wenn man auf das altvertraute Lenkrad verzichtet. ■



Dieci Pegasus

SICHERHEIT FUNKTIONIERT AM BESTEN, WENN SIE EINGEBAUT IST.



**LIVE ERLEBEN AUF DEN
PLATFORMERS' DAYS 2026**

STAND F235



**Angebot anfragen
im Machine Store**



Messe Glasstec

Einsätze

Panorama

GLASBAU

DAS SPEZIAL FÜR GLASHANDLING UND -MONTAGE



GLASSTEC
WELTLEIT-
MESSE
LOCKT

GLAS UND SEINE MÖGLICHKEITEN

Aus aller Herren Länder strömen wieder Aussteller zur Glasstec nach Düsseldorf. Und auch vor dem Event macht das Thema „Künstliche Intelligenz“ keinen Halt. Ein Überblick von GLASBAU.

Düsseldorf steht wieder im Zeichen des Glases. Die Messe Glasstec lädt vom 20. bis 23. Oktober 2026 wieder gemeinsam mit den weit über 1.100 Ausstellern dazu ein, sich rund um das Thema Glas auf den neuesten Stand zu bringen. Mit der Sonderschau „glass technology live“ treffen visionäre Ideen auf konkrete Anwendungen, Forschung auf Industrie und neue Technologien auf einen der vielseitigsten Werkstoffe unserer Zeit. Partner und Organisatoren sind die vier technischen Universitäten Darmstadt, Delft, Dresden und Bochum.

Zwischen all den Anbietern der verschiedensten Glassorten und -herstellern sind auch etliche Anbieter wieder mit dabei, die ihre Lösungen für den Einbau auf der Baustelle anbieten. Die meisten davon finden sich wieder in den Hallen 10 und 11.

Tageskarten kosten 46 Euro. Die Anreise per Auto erfolgt über die Autobahn A44, Ausfahrt 29. Es stehen eine Reihe kostenpflichtiger Parkplätze an der Messe zur Verfügung. Auch die Parktickets lassen sich online vorabuchen. Per ÖPNV ist das Messegelände vom Hauptbahnhof Düsseldorf mit den Straßenbahnlinien U78 und U79 sowie mit der Buslinie 722 erreichbar.



Die Messe ist von Dienstag, den 23. Oktober bis Freitag, den 26. Oktober 2026 täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Im Folgenden haben wir Ihnen eine Auswahl von Ausstellern aus dem Bereich Glasbau zusammengestellt.



Fotos: © Messe Düsseldorf / ctillmann

AUSSTELLER

glasstec
INTERNATIONAL TRADE FAIR FOR GLASS
PRODUCTION • PROCESSING • PRODUCTS

BARBARIC Vakuumheber	Halle 10/H64	KAPPEL Glassauger	Halle 11/A62
GMV Glasmontagegeräte	Halle 10/G64	QUATTROLIFTS Glastransportgeräte	Halle 11/C24
HEAVYDRIVE Glashebegeräte, Vakuumsauger, Minikrane	Halle 10/G82	SMART GROUP Glasmontagegeräte	Halle 10/F63
HEGLA Vakuumsauger	Halle 14/A61-E62	SMARTLIFT Glasmontagegeräte	Halle 11/A42
HOEFLON Minikrane	Halle 10/G86	TGT Minikrane, Glasmontagegeräte	Halle 10/H42
HOVA Vakuumsauger	Halle 11/K47	WIRTH Vakuumheber, Glassauger	Halle 10/K85



VON PROFIS FÜR PROFIS

Unser Deutsches Netzwerk

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin

www.nordkran.de

Black Forrest Hebetchnik

Händler für Baden-Württemberg

www.bfht.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland-Pfalz, Saarland, Süd-Hessen

www.pfalzlift.de

Permove Kranservice

Händler für Östliches Westfalen, Nord-Hessen und Thüringen

www.permove-kranservice.de

#MadeForLiftingHeroes



NMG zerlegt Jekko für den Transport

MINIKRAN PER HUBSCHRAUBER

Der Minikran wurde per Hubschrauber in Einzelteilen transportiert



Wieder zusammengesetzt half er beim Bau eines Holzhauses



Jekko hat gemeinsam mit seinem Kunden NMG Italia einen interessanten Einsatz in den italienischen Dolomiten erfolgreich abgeschlossen. Dabei wurde ein Jekko-Minikran zu einer abgelegenen Berghütte transportiert, die nur per Hubschrauber erreichbar ist, und dort in Betrieb genommen. Für das Projekt musste der Kran vollständig zerlegt, für den Lufttransport vorbereitet und in einzelnen Modulen zur Berghütte geflogen werden, bevor er vor Ort

wieder zusammengebaut und in Betrieb genommen wurde. Die gesamte Aktion wurde innerhalb von zwei Tagen durchgeführt.

Der Einsatz wurde von NMG Italia durchgeführt. Das Team des Unternehmens kümmerte sich um alle Phasen des Abbaus, des Hubschraubertransports, des Wiederaufbaus und der Inbetriebnahme. ■

Jekko Minipicker setzt Gläser im 8. Stock ein

EINFACH IN DEN AUFZUG

Ein anspruchsvoller Glasaustausch im 8. Stock des Einkaufszentrums City2 in Brüssel erforderte einen innovativen Ansatz. Da Unternehmen Concept XXL setzte den Minipicker MPK06.2 von Jekko ein, der mit einem Vakuum-Glasmanipulator ausgestattet war, um die schweren Scheiben in enger Zusammenarbeit mit spezialisierten Seilzugstechnikern mit äußerster Präzision zu manövrieren.

Dank seines geringen Gewichts und seiner kompakten Abmessungen konnte der Minipicker problemlos mit dem Lastenaufzug in den 8. Stock transportiert werden. Dies ermöglichte eine schnelle Einrichtung vor Ort ohne den Einsatz externer Krane, was sowohl Zeit als auch Kosten sparte. ■

Passt in den Aufzug; ein Jekko MPK06.2



Im achten Stock wurden mit dem Minipicker Gläser eingesetzt



Variable Anwendung

ZUGFENSTER EINGEBAUT

Fenster gibt es nicht in Gebäuden auch in Zügen. Der Einbau oder Austausch von Zugfenstern kann eine besondere Herausforderung darstellen, wenn die Arbeiten von einem schmalen Bahnsteig aus durchgeführt werden müssen. Der begrenzte Platz neben dem Zug lässt kaum Raum für die Positionierung sowohl der Hebevorrichtung als auch der Glasscheibe. GMV hat eine maßgeschneiderte Version des Winlet 400 für die Handhabung und den Einbau von Zugfenstern entwickelt.

Der Winlet 400TL DHB HS MAC ist mit einer speziell konstruierten Front ausgestattet, die es ermöglicht, die Glasscheibe neben der Maschine zu transportieren und einzubauen. Dadurch bleibt der benötigte Arbeitsbereich kompakt und die Maschine kann sich parallel zum Wagen dem Zug nähern. Der Arm kann seitlich auch um zwei Meter angehoben werden. Ein manuelles Neigungsverstellungssystem ermöglicht die Anpassung der Fensterposition an die Form des Eisenbahnwaggon. In ihrer neuesten Konfiguration verfügt die Lösung zudem über eine Speicherfunktion. Mehrere Maschinenbewegungen können voreingestellt und per Knopfdruck aktiviert werden. ■



Glasaustausch unter beengten Bedingungen

PERFEKTE KOMBI

Vom Transport bis zur Montage: Um beispielsweise eine mehrere hundert Kilogramm schwere Glasscheibe durch schmale Türen und Tore in einen Hinterhof zu bringen, bedarf es einer passenden Kombination aus Maschinen. Die Firma Kunze setzt dabei auf die Elma-Geräte von Platform Basket. Zunächst bugsieren der voll-elektrische Elma-Raupentransporter CR30 und der Elma-Minikran MCX110 die schweren Bauteile durch die Engstellen.



Mit einer Breite von rund 80 Zentimetern kann der CR30, ausgestattet mit dem optionalen Glastransport-Kit, Glaselemente mit einem Gewicht von maximal 2.875 Kilogramm aufnehmen. Hinter dem Durchgang übernimmt dann der MCX110. Er hebt Lasten bis vier Tonnen, erreicht eine Hakenhöhe von 12,80 Metern und bietet eine maximale seitliche Reichweite von 10,30 Metern.

Ein geeigneter Glassauger wie der C600 von Grip Lifting mit einer Traglast von 600 Kilogramm hält die Glasscheibe und ermöglicht ihre kontrollierte Ausrichtung. Der Minikran hebt die Scheibe an, schwenkt sie in Richtung Einbauort und bringt sie zur vorgesehenen Öffnung, sodass sie eingebaut werden kann. ■



Heavydrive: Die schwere Scheibe musste passgenau eingehoben werden. (Bild: Heavydrive.com)

Vier-Tonnen-Scheibe eingesetzt

SCHWER UND KOMPLIZIERT

Das Grand Villa Argentina Hotel in Dubrovnik, Kroatien wird umfassend renoviert und erhält auch neue Glasscheiben. Das Setzen einer vier Tonnen schweren Glasscheibe von Sedak aus Gersthofen übernahm Heavydrive im Auftrag der örtlichen Montagefirma Borovac. Das Glaselement musste unter einen drei Meter ausragenden Vorsprung präzise in die Fassade eingesetzt werden. Dabei waren nur sechs Millimeter Spielraum rund um den Rahmen, und es herrschten äußerst beengte Platzverhältnisse. „Wir sind bereits in der Planungsphase involviert und entwickeln so eine Lösung, die genau für die entsprechende Baustellensituation passt“, erläutert Heavydrive Geschäftsführer Günter Übelacker. „Dabei berücksichtigen wir nicht nur Größe, Gewicht, Form und Beschichtung der Fassadenelemente, sondern auch die Baustellenbedingungen wie zum Beispiel die klimatischen Verhältnisse, beengte Zugänge oder Vorsprünge.“ Bei dieser Projektplanung profitierte Heavydrive zudem von der Erfahrung aus der Montage einer übergroßen Glasscheibe am Grand Park Hotel in Rovinj, das aus der Hand des-

selben Architekturbüros stammt. Zum Einsatz am Hotel Grand Villa Argentina kamen die Vakuumsauganlagen VSG 6000 Konter sowie VSG 4000 KMH mit einer auf 18 Meter ausziehbaren Sauglänge. Ein einzelner Turmdrehkran wäre für die Last nicht ausreichend gewesen. Daher wurden zwei Baukrane über eine Traverse gekoppelt und mit der Heavydrive Konteranlage verbunden. Die synchronisierte Bewegung der Krane erfolgte per Funksteuerung und ermöglichte ein kontrolliertes und sicheres Verfahren der Glasscheibe. Da die Durchgangsstraße nicht gesperrt werden konnte, mussten sowohl die Glasscheibe als auch das Equipment zunächst über den Hotelkomplex vor die Fassade gehoben werden. Die Entladung der LKWs und der Aufbau der Hebeanlage erfolgten vor Ort. Starker Wind verzögerte jedoch den geplanten Start der Montage, was den Zeitdruck verstärkte. Schließlich konnte das übergroße Glaselement aber innerhalb von nur eineinhalb Stunden in die endgültige Position eingesetzt werden.

HOEFLON®

Demnächst finden Sie uns auf der:

PD **Platformers'**
Days

8 - 9 Oktober 2026
Halle 1 / H315

glasstec

20 - 23 Oktober
Halle 10 / G86

www.hoeflon.de - sales@hoeflon.com

**Entdecken Sie
den neuen C10e!**

NEU!

Hoeflon. Good job.

Der neue SPX532 Modernste Batterietechnik



**Lithium-Ionen-
Technologie**

NordKran
Sicheres Heben auf engstem Raum

www.nordkran.de





GMV mit neuer Version

MEHR REICHWEITE

Für Montagearbeiten, die eine größere Reichweite erfordern, hat GMV Version ER von seinen *Winlet 1000 Crawler* die herausgebracht. Diese ist mit einem verlängerten Teleskoparm ausgestattet, der eine Reichweite von mehr als sechs Metern ermöglicht. Der Crawler ER vereint so die zusätzliche Reichweite mit derselben Mobilität auf Raupenketten, der automatischen dynamischen Nivellierung und der kompakten Aufstellfläche. Dadurch eignet er sich für die Montage von Glas in größeren Höhen an Stellen, an denen der Untergrund uneben oder der Zugang eingeschränkt ist. ■



Jekko MPK 06 setzt Steinplatte

MARMOR GEHT AUCH

Wer sagt, dass Glashebegeräte nur für den Einbau von Fensterscheiben genutzt werden können, der irrt. Der Münchner Vermieter Rentalift nämlich setzte seinen Minipicker Jekko MPK 06.2 mit 600 Kilogramm Traglast für den Einbau einer Marmorplatte ein. Für Vakuumsauger entscheidend sind glatte Flächen, die sich ansaugen lassen – ob nun aus Glas oder einem anderen Material. ■

Neuer Hoeflon

DRITTE GENERATION



Der niederländische Kranbauer Hoeflon präsentiert den neuen C10e Gen 3, sprich: die nächste Generation seines kompakten Minikrans. Zu den wichtigsten Neuerungen gehören die automatische Anbaugeräteerkennung, eine Jib-Tragfähigkeit von bis zu 1.500 Kilogramm, eine verbesserte Pick & Carry-Funktionen, 15 Prozent mehr Batteriekapazität, stufenlos verstellbare Abstützungen sowie eine automatische Kettenspannung. Darüber hinaus sorgen dem Hersteller

zufolge die weiterentwickelte RCL-Technologie – ein 'intelligentes' Überwachungssystem – und die neue CX-Software für eine bessere Auslastung der Hubkapazität und liefern dem Bediener in Echtzeit wichtige Informationen bei jedem Hebevorgang. Mit einer maximalen Tragfähigkeit von vier Tonnen und einer Hubhöhe von bis zu 22 Metern eignet sich der C10e Gen 3 laut Hoeflon ideal für Glas- und Fassadenmontagen. ■

Smart Group erweitert Angebot VON 350 BIS 950

Die Smart Group erweitert ihr Portfolio nach oben und unten. Der neue SG 350 ist ein klassisches Glashebegerät mit einer Tragkraft von 350 Kilogramm und bringt selbst nur 675 Kilogramm auf die Waage. Die maximale Hubhöhe liegt bei 3,80 Meter. Beim SG 950 MC handelt es sich um einen Knickarmkran auf Kettenfahrgestell. Der Kran kann bis zu 990 Kilogramm heben und schafft es, bei einer Reichweite von vier Metern noch 350 Kilogramm zu händeln. ■



Neuerung für Maeda MK 3053 AUTOMATISCHES AUSKLAPPEN

Maeda hat eine Neuerung beim MK 3053 eingeführt. Ab sofort kann der 1-fach-Flaschenhaken vollautomatisch ausgeklappt werden, ganz ohne manuelles Eingreifen oder Rückbau auf eine Montage spitze. Zwei Knöpfe drücken genügt, und der Haken wird automatisch ausgeklappt. Auch das Zusammenbauen funktioniert auf die gleiche Weise. Keine Berührung des Seils oder der Hakenflasche ist notwendig, auch kein zusätzlicher Montageaufwand. ■



Vertrieb durch Dorn Lift

PARTNER FÜR DEN SÜDEN

Eine Partnerschaft sind TGT Teupen mit Sitz im deutschen Emsbüren und Dorn Lift aus dem österreichischen Lauterach bei Bregenz eingegangen. Bisher hatte TGT Teupen seine Geräte direkt vertrieben. Im

Rahmen der Zusammenarbeit wird ab sofort Dorn Lift den Vertrieb und Service der Produktpalette von TGT Teupen in Österreich, der Schweiz, Liechtenstein und Süddeutschland übernehmen. Für diesen Schritt hat sich Dorn Lift verstärkt. Tobias Gaßner bringt über 16 Jahre Erfahrung im Verkauf von Hebe geräten mit und Sebastian Lachner übernimmt als Techniker den Service. „Mit TGT Teupen haben wir einen starken Partner für die Erweiterung unseres Sortiments gefunden, der perfekt zum Qualitätsstandard passt, welchen wir unseren Kunden bieten“, so Alexander Dorn, Geschäftsführer von Dorn Lift. ■



Im Bild (v. l.): Sebastian Lachner und Tobias Gaßner sowie Vertriebsleiter Martin Feuerstein (Foto: BildSzene Werbe GmbH)



GUT VERSICHERT – UND TROTZDEM DISKUSSIONEN

Maschinenversicherung und Haftungsbegrenzung – warum Vermieter beides brauchen, erklärt Gastautor Matthias Morneweg.

Wer Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Krane oder Stapler vermietet, kennt die Situation: Ein Gerät kommt beschädigt zurück, und schnell stellt sich die entscheidende Frage: **Wer zahlt den Schaden?**

War es ein Bedienungsfehler? Ungeschicklichkeit? Ein fahrlässig verursachter Schaden oder vielleicht sogar grobe Fahrlässigkeit?

In der täglichen Schadenpraxis sind diese Fragen häufig schwieriger zu beantworten, als es zunächst scheint. Wir bearbeiten jährlich rund 950 bis 1.000 Schadenfälle und erleben immer wieder, wie unterschiedlich Schadenursachen und Verantwortlichkeiten bewertet werden.

Eine leistungsfähige Maschinenversicherung ist deshalb für Vermietunternehmen unverzichtbar. Sie bietet unter anderem Versicherungsschutz bei Bedienungsfehlern, Ungeschicklichkeit und Fahrlässigkeit, aber auch bei Konstruktions-, Material- und Ausführungsfehlern, inneren Betriebsschäden sowie Brand, Überschwemmung oder Diebstahl und vielem mehr. Genau diesen breiten Deckungsumfang benötigen die Vermieter.

Doch genau hier beginnt in der Vermietpraxis häufig ein Problem.

Wenn der Mieter die Maschinenversicherung „mitkauft“

In vielen Mietbedingungen wird die bestehende Maschinenversicherung unmittelbar in die Allgemeinen Geschäftsbedingungen eingebunden.

Der Mieter zahlt einen zusätzlichen Betrag und erhält dafür faktisch den gleichen guten Schutz der Maschinenversicherung. Was auf den ersten Blick kundenfreundlich und unkompliziert erscheint, kann für den Vermieter im Schadenfall Nachteile haben.

Denn wenn der Mieter die Maschinenversicherung mit ihren Vorteilen in Anspruch nehmen kann, wird es häufig schwierig, ihn bei einem selbst verursachten Schaden tatsächlich in die Haftung zu nehmen. Selbst bei unsachgemäßem Umgang mit dem Gerät oder erheblichen Pflichtverletzungen entstehen schnell Diskussionen darüber, ob und in welcher Höhe der Mieter für den Schaden aufkommen muss.

Hinzu kommt ein weiteres Problem: In vielen Betriebshaftpflichtversicherungen bestehen Einschränkungen oder Ausschlüsse für Schäden an gemieteten Arbeitsmaschinen. Besteht gleichzeitig eine Maschinenversicherung, kann auch dies zu Diskussionen über Zuständigkeiten und Leistungspflichten führen.

Das Ergebnis ist in der Praxis häufig dasselbe:

Die Maschinenversicherung zahlt den Schaden – und der Schaden belastet den Versicherungsvertrag des Vermieters

Steigende Schadenquoten können langfristig zu höheren Beiträgen, höheren Selbstbeteiligungen oder einer Sanierung – sprich Anpassung – des Versicherungsvertrages zu Ungunsten des Kunden führen.

Die Lösung: Versicherung und Mietvertrag entkoppeln

Eine Alternative kann die klare Trennung zwischen Maschinenversicherung und Mietvertrag sein. Statt die Bedingungen der Maschinen-

versicherung zum Bestandteil der Mietbedingungen zu machen, kann der Vermieter mit einer vertraglichen Haftungsbegrenzung arbeiten.

Das Prinzip ist vergleichbar mit der Vollkaskoreduzierung bei einem Mietwagen: Der Mieter zahlt ein zusätzliches Entgelt, und seine Haftung für bestimmte fahrlässig verursachte Schäden wird auf einen vorher definierten Selbstbehalt begrenzt. Der entscheidende Unterschied: **Der Mieter wird nicht automatisch in die Maschinenversicherung einbezogen.**

Die Maschinenversicherung bleibt das Absicherungsinstrument des Vermieters. Die Haftungsbegrenzung regelt dagegen das Vertragsverhältnis zwischen Vermieter und Mieter. Aus meiner Sicht ist genau diese Trennung einer der wichtigsten Punkte bei der Gestaltung moderner Vermietkonzepte.

Der Mieter muss Verantwortung behalten

Eine Haftungsbegrenzung sollte jedoch kein Freibrief für den Mieter sein. In den Bedingungen können klare Regeln und Ausschlüsse definiert werden. Dies kann beispielsweise Schäden betreffen, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder durch Überbelastung entstehen.

Auch besondere Einsatzzwecke können geregelt werden. Dazu gehören beispielsweise Tunnel- oder Wasserbaustellen sowie Einsätze, bei denen Maschinen mit Salzen, Säuren, Laugen oder Klärschlamm in Berührung kommen. Gleiches kann für Beton- oder Sandstrahlarbeiten gelten. Ein weiteres wichtiges Thema sind Schäden an Reifen, Ketten und Gummilaufbändern.

Der Grundgedanke ist einfach: Wer eine Maschine mietet, muss trotz Haftungsbegrenzung sorgfältig und verantwortungsvoll mit dem Gerät umgehen.

Ein Brückenanprall – und plötzlich geht es um Hunderttausende Euro

Wie wichtig klare Regelungen sind, zeigen beispielsweise Schäden durch die Missachtung von Durchfahrtshöhen. Ein Fahrer ist mit einem Sprinter mit Arbeitsbühne unterwegs. Die zulässige Durchfahrtshöhe einer Unterführung wird übersehen oder falsch eingeschätzt. Die Bühne kollidiert mit der Brücke. Was zunächst wie ein klassischer Fahrzeugschaden aussieht, kann schnell erhebliche finanzielle Folgen haben.

Neben dem Schaden an der Arbeitsbühne können Schäden an der Straßen- oder Eisenbahnbrücke entstehen. Hinzu kommen Bergungs- und Abschleppkosten, Sperrkosten, Nutzungsausfall und Regressforderungen des Infrastrukturbetreibers. Bei Eisenbahnbrücken können zusätzlich Kosten durch Streckenunterbrechungen entstehen. Ein einziger Brückenanprall kann damit schnell einen Gesamtschaden von **50.000 Euro bis über 500.000 Euro** verursachen.

Die Rechtsprechung beschäftigt sich seit Jahren mit der Frage, ob die Missachtung einer deutlich ausgeschilderten Durchfahrtshöhe als grob fahrlässig einzustufen ist. Entscheidend sind immer die Umstände des Einzelfalls. Klar ist jedoch: Von einem Fahrer wird zunehmend erwartet, dass er die Höhe seines Fahrzeugs kennt und entsprechende Beschilderungen beachtet. Gerade bei Arbeitsbühnen, Autokranen, Tiefladern und Baumaschinentransporten ist dieses Thema von besonderer Bedeutung.

Klare Bedingungen schaffen Klarheit im Schadenfall

Im Rahmen einer Haftungsbegrenzung kann deshalb geregelt werden, dass bestimmte Schäden von der Begrenzung der Mieterhaftung ausgenommen sind. Ein Beispiel ist die Nichtbeachtung von Durchfahrts-, Höhen-, Breiten- oder Gewichtsbeschränkungen.

Auch die Höhe der Selbstbeteiligung kann individuell gestaltet werden. Entscheidend ist aus meiner Sicht, dass die Regelungen klar, transparent und auf das tatsächliche Vermietgeschäft abgestimmt sind. Eine Haftungsbegrenzung sollte deshalb niemals einfach aus fremden Mietbedingungen kopiert werden. Sie muss zum Maschinenpark, zu den Kunden und zu den tatsächlichen Einsatzrisiken des Vermieters passen.

Maschinenversicherung und Haftungsbegrenzung gehören zusammen

Nach über 30 Jahren Spezialisierung auf die Versicherung von Vermietern von Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Kranen und Staplern ist meine Erfahrung eindeutig:

Eine leistungsstarke Maschinenversicherung ist unverzichtbar

Sie sollte jedoch nicht unreflektiert Bestandteil der Mietbedingungen werden. Die Kombination aus einer spezialisierten Maschinenversicherung und einer professionell gestalteten Haftungsbegrenzung kann dem Vermieter deutlich mehr Handlungsspielraum im Schadenfall geben. Die Maschinenversicherung schützt das Vermögen und den Maschinenpark des Unternehmens. Die Haftungsbegrenzung regelt dagegen klar das Verhältnis zum Mieter.

Beides richtig aufeinander abgestimmt, kann zu klareren Schadenprozessen, mehr Verantwortung beim Mieter und langfristig zu einem besseren Schadenverlauf führen. Damit nicht **immer** die Maschinenversicherung des Vermieters zahlt. ■

ZUR PERSON

Matthias Morneweg, 61, ist Geschäftsführer Morneweg Versicherungsmakler GmbH und seit 1990 in der Vermietbranche tätig.





Die smarteste Software für **Vermietung, Disposition, Werkstatt & Service**

Digitale Dispotafel



Raupenkrane

Schwere Brocken, komplexe Planung. leva+ bündelt Kranteile, Zubehör, Transporte und Begleitfahrzeuge. Schiebt sich der Termin, verschieben sich auch alle zugehörigen Ressourcen. Volle Kontrolle, null Chaos.

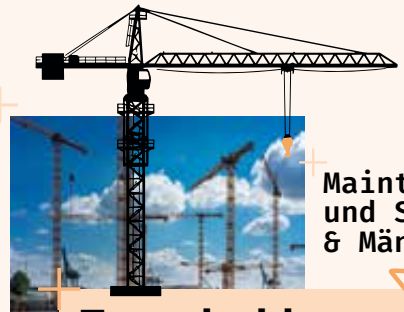
Mobile App



Mobilkrane

Flexibel in der Stadt, mobil auf engsten Baustellen oder stark ausgerüstet auf Grossbaustellen. Mit leva+ sind Mobilkrane, Fahrer und Transporte fix geplant. Projekte kommen sicher ans Ziel. Einfach, digital und ohne Zettelchaos.

Maintenance und Schäden & Mängel



Turmdrehkrane

Vom Aufbau bis zur Rücknahme. leva+ digitalisiert den Turmdrehkran Prozess. Mit der passenden Maschinenkonfiguration sind Aufträge inkl. Montage- und Transportprogramm rasch angelegt. Das Teilelager sorgt auch im Feld für den (digitalen) Überblick.

Integrierte Tourenplanung



Schwertransport

Mit leva+ lassen sich komplexe Industrieumzüge oder internationale Schwertransporte einfach steuern. leva+ koordiniert Montageteams, Equipment und Fahrer nahtlos. So ist alles zentral verfügbar, der Zeitplan sitzt und die Marge stimmt.



Werkstatt Integration



Baumaschinen

Langzeitmiete ohne Kopfzerbrechen. Mit leva+ und der integrierten Werkstatt wird aus dem Full-Service-Paket ein echtes Rundum-sorglos-Paket. Field-Services, Inspektionen und Personal sind eingeplant, Betriebsstunden immer im Griff, Maschinen bleiben top gewartet im Einsatz.

Freimeldung mit Online-Portal



Arbeitsbühnen

Schluss mit Papierkram. Von der Übergabe bis zur Rücknahme läuft alles mobil. leva+ verbindet die Vermietung, die Schadensabwicklung und die Werkstatt, damit Bühnen schnellstmöglich wieder einsatzbereit sind.



60 TONNEN AUF EINER ACHSE

Goldhofer stellt seine Neu- und Weiterentwicklungen vor. Diese sollen Maßstäbe beim Transport setzen. Aus Memmingen berichtet Alexander Ochs.

Die Schwertransportwelt zu Gast im Allgäu, in Memmingen: Das hat es schon zwölf Jahre lang nicht mehr gegeben. Nach 2014 lud Goldhofer wieder zwei Tage zu seinen Innovation Days mit neuen Produkten, Fachgesprächen, Werksführungen und technischen Präsentationen. Hinzu kamen etliche Getränke, feines Essen und einige Showeinlagen. Aus der Hoffläche am Firmensitz haben Marketingchef Florian Bischofberger und sein Team ein Wahnsinnssetting gezaubert: riesige LED-Leinwand, Mini-Tribüne, Palettenmöbel sowie Getränke- und Essensstände. Getreu dem Eventmotto „schwer innovativ“.

CEO Matthias Ruppel freut sich über den Zulauf von rund 600 Kunden aus allen Kontinenten und über das „Privileg, hier stehen zu dürfen“. Von einer kleinen Schmiede im Jahr 1705 hat sich das Allgäuer Unternehmen zum Premiumanbieter für Transportlösungen entwickelt. Heute heißt es selbstbewusst: „Wir wollen die weltweite Innovationskraft-Schmiede sein für passgenaue Schwerlast- und Flugzeugbewegungen.“ Die Flugzeugschlepper bilden das zweite Standbein neben der Transporttechnik.

Im Mittelpunkt standen der neue PST/SL-ES (285), die Weltpremiere des Atlas 3, das E-Powerpack, der wirtschaftlich optimierte PST/ES-E (315), der neue Stepstar MPA, die FT-Serie sowie ein neuer Goldhofer THP/SL mit 45 Tonnen Achslast aus indischer Produktion für den asiatischen Markt.

Der PST/SL-ES (285) ist das bisher stärkste selbstfahrende Goldhofer-Schwerlastmodul mit anpassbarer Spurbreite per Knopfdruck. Der Hintergedanke: Nicht Eigengewicht oder Last stehen im Vordergrund. Vielmehr besteht die Herausforderung heutzutage durch hohe Lastschwerpunkte, Stabilität, Genehmigungsfähigkeit und Manövrierbarkeit gleichermaßen. Durch die Spurverbreiterung erreicht die Neuheit laut Hersteller eine ähnliche Seitenstabilität wie eine 5,30 Meter breite 1+1-Parallelkombination mit 2.430 Millimeter breiten Schwerlastmodulen – bei gerade einmal 3.300 Millimetern Kombinationsbreite. Damit kann das Fahrzeug schmal werden, wenn enge Passagen, Kurven oder Ortsdurchfahrten es erfordern. Was man bislang vorab festlegen musste, kann nun im Einsatz selbst entschieden werden. Smart. Vorgeführt wurde das Prinzip anhand der neuesten Generation von Goldhofers Flügeltransportvorrichtung FTV 1150.

Die neue Serie PST/ES-E wird beworben als Premiumlösung im Bereich der 2.430 Millimeter breiten Selbstfahrer. Auf dem Event liefert diese nun einen unschlagbaren Höhepunkt: 60 Tonnen maximale Achslast – einzigartig in dieser Klasse. Und das ohne Polyfill, ohne Reifenkontrollsystem TPMS und ohne Einschränkungen bei der Laufleistung. Ein System, das Belastbarkeit neu definiert, heißt es.

Auch der neue Stepstar MPA mit Einzelradaufhängung als Erweiterung der nachlauf- und zwangsgelenkten Varianten sorgte für intensive Diskussionen. Und zwar wegen seiner Kombination von Eigenschaften, die im Alltag vieler Transporteure enorme Auswirkungen haben: Extrem niedrige Fahrhöhe von 790 Millimetern dank Goldhofers Cargo-Plus-Bereifung, bis zu zwölf Tonnen Achslast, hohe Wendigkeit durch ± 60 Grad Lenkeinschlag.

„In Memmingen findet man keine interessanteren Produkte“, sagt Firmenurgestein Johann Übelhör bei einer Werksführung. Und vielleicht nicht nur dort. ■



Fast wie ein Festivalgelände



PST/SL-ES (285) und FTV 1150



Der Abend in der Halle 30 am Firmensitz



Sonnenschein und entspannte Besucher



Bekannte Gesichter aus Deutschland

EIN HERVOR- RAGENDES FORMAT “

Zum 19. Mal fanden die Vertikal Days in England statt und der Zuspruch ist ungebrochen. Die Redaktion hat einige Eindrücke des Events zusammengestellt.

Die Zahlen klingen für eine Messe nicht äußerst beeindruckend, für ein Branchenevent hingegen schon. Über 120 Aussteller erwarteten mehr als 2.500 Besucher auf einer Ausstellungsfläche von 126 Hektar. Für knapp zwei Tage hat sich der Newark Showground wieder in die Heimat der Vertikal Days verwandelt und viele lächelnde und zufriedene Gesichter hinterlassen. „Es ist ein hervorragendes Format, um neue Innovationen vorzustellen“, meint denn auch Ian James, Key Account Manager für Großbritannien und Irland von Bronto. Es müssen nicht immer die großen Neuheiten sein, die Aussteller und Besucher zusammenbringen. Es ist der Austausch, das Gespräch und vielleicht nur ein einfacher Plausch, um in Kontakt zu bleiben.

Nicht immer geht es um neue Maschinen, auch das Drumherum wird immer wichtiger. Auf der einen Seite lässt sich dies an dem Mehr an Ausstellern im „Marketplace“ erkennen, wo an kleinen Ständen Komponenten-, Software-Anbieter oder Finanzierer zu finden sind. Oder an manchen Ideen, die nicht gleich beim ersten Anblick ihren Sinn erkennen lassen. Das Unternehmen Protective Global hat Arbeitsbühnen Pappkartons übergestülpt und als „MEWP MATE“ vorgestellt. Der Gedanke dahinter ist einfach. Und jeder, der seine Maschine mal an unvorsichtige Handwerker wie zum Beispiel Gipser vermietet hat, hat in etwa eine Vorstellung davon. Die Pappe wird „nur“ über Geländer und Teile der Steuerung gestülpt. Der Zugang und die Benutzung der Maschine sind uneingeschränkt möglich. Aber der Schmutz fällt nur auf die Pappe, die danach entsorgt wird, und die Reinigung der Maschine wird wesentlich vereinfacht.

England wäre nicht England, wenn man bei einem Außenevent nicht mit allem rechnet, was der Himmel bieten könnte. Diesmal war aber Petrus gnädig und hat den Regen für zwei Tage ausgelassen. So kommt denn Andreas Stumpf auch zu einem klaren Resümee: „Eine gute Show, bei überraschend gutem Wetter“, meint der Vice President Sales & Operations für Europa, den Nahen Osten & Afrika von Skyjack.

K&B



Pappe schützt die Maschine vor Verschmutzung während dem Einsatz



Entspanntes Netzwerken am Abend



Schon am ersten Tag verzeichnete die Messe einen hervorragenden Zulauf



Blick von einer Wolffkran-Kabine auf das Gelände des Events



Entspannte Ankunft bei bestem Wetter auf den Vertikal Days



Der Marketplace wurde dieses Jahr sehr gut genutzt



Der Raupentransporter Croco kann 40 Tonnen transportieren

100 JAHRE, VIERTE GENERATION



Die drei geschäftsführenden Gesellschafter Vanessa Binz, Harald Becker und Sabrina Binz (v. l.)

Die südbadische Firma Paul Becker ist seit 100 Jahren in Bewegung. Was einst als Malerbetrieb begann, ist heute eine bundesweit tätige Unternehmensgruppe mit mehreren Geschäftsbereichen. Was macht das Familienunternehmen so besonders? Alexander Ochs berichtet.

Ob Gerüste, Arbeitsbühnen, Stapler oder Container – der Name Paul Becker ist heute weit über Südbaden hinaus bekannt. In vielen Regionen Deutschlands stammt gefühlt jedes Gerüst von ein und derselben Firma, nämlich der Paul Becker GmbH aus dem badischen Denzlingen, unweit von Freiburg. Kein schlechtes Alleinstellungsmerkmal oder, neudeutsch, Branding.

Die Paul Becker GmbH aus Denzlingen, unweit von Freiburg, blickt 2026 auf eine hundertjährige Unternehmensgeschichte zurück. 1926 von Heinrich Becker als Malerbetrieb in Vörstetten gegründet, hat sich das Familienunternehmen über vier Generationen kontinuierlich weiterentwickelt. Einen entscheidenden Grundstein legte Paul Becker, der nach dem plötzlichen Tod seines Vaters 1957 das Ruder übernahm. Da Maler nun einmal Gerüste brauchen, kam 1962 der Gerüstbau als neuer und bis heute wichtiger Geschäftsbereich hinzu. Gemeinsam mit seiner Frau Ruth entwickelte Paul Becker den Betrieb konsequent weiter. Innerhalb weniger Jahre wuchs das Unternehmen auf rund 20 Maler.

Seit den 1980er-Jahren steht der Name Paul Becker auch für Höhenzugangstechnik – zunächst mit Arbeitsbühnen, später kamen Stapler hinzu. In dieser Zeit stieg auch Paul Beckers Sohn Harald in die Geschäftsleitung ein. Heute führt Harald Becker das Unternehmen gemeinsam mit seinen beiden Töchtern Vanessa und Sabrina Binz. Rund 600 Mitarbeitende sind inzwischen an elf Standorten beschäftigt – von Freiburg bis Berlin. Das Angebot reicht vom Gerüstbau über die Vermietung von Arbeitsbühnen und Staplern bis hin zu Containerdienst, Recycling und Entsorgung.

Sabrina Binz, 40 Jahre jung, leitet den Gerüstbau, die Recycling- und Entsorgungssparte Bareg sowie den Containerdienst. Vanessa Binz, anderthalb Jahre jünger, (noch) 38, zeichnet verantwortlich für die Arbeitsbühnen- und Staplervermietung und deren Becker Greenline. Sie sind ein eingespieltes Führungsteam, mit dem selbem Ziel: das Unternehmen gemeinsam weiterzuentwickeln.

Meisterwerk & Meilenstein

Nicht ohne Stolz bezeichnet die Firma ihre Gerüstsparte als „Meisterwerke in Orange“. Doch damals fragte man sich, wie soll man die Gerüste lagern und transportieren? Auch hier bewies Paul Becker unternehmerischen Weitblick. Gemeinsam mit seinem Team entwickelte er Abrollkipper, auf denen Gerüste nicht nur transportiert, sondern gleichzeitig gelagert werden konnten. Das aufwändige Umladen entfiel – eine Innovation, die Harald Becker rückblickend als weiteren Meilenstein der Firmengeschichte betrachtet.

Die 100-Jahr-Feier



Aus dieser optimierten Transportlogistik entwickelte sich schließlich ein weiterer Geschäftsbereich: der Containerdienst. „Chancen erkennen und Synergien nutzen“, so beschreibt Sabrina Binz die bis heute geltende Firmenphilosophie der Familie Becker. Harald Becker trat 1972 als gelernter Kaufmann und Malermeister in das Unternehmen ein. „30 Jahre lang hatte ich das große Glück, mit meinem Vater zusammenzuarbeiten“, sagt er rückblickend.

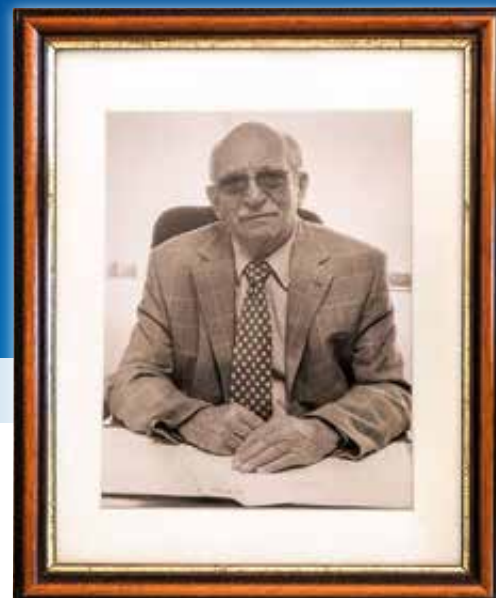
Mit zunehmendem Erfolg benötigte die Firma mehr Platz. Deshalb zog sie 1984 aus der Denzlinger Ortsmitte in das neu entstandene Gewerbegebiet Steinbühl – wo sie auch heute noch sitzt. Zu den bedeutenden Projekten dieser Zeit zählt unter anderem die Sanierung der historischen Frankfurter Fest- und Messehalle. Das anspruchsvolle Großprojekt bedeutete zugleich den Einstieg in eine damals neue Region.

Blick nach oben & „drüben“

„Heute verfügt das Unternehmen über eine Flotte von mehr als 2.000 Geräten – von kompakten Scherenbühnen bis zu LKW-Arbeitsbühnen mit Arbeitshöhen von bis zu 75 Metern und einer Korblast von 600 Kilogramm, auf die wir uns spezialisiert haben, um im Freileitungsbau aktiv zu sein“, beschreibt Vanessa Binz das Portfolio im Bereich Arbeitsbühnen. Harald Becker sagt augenzwinkernd: „Wir können fast die Wolken kratzen.“ Auch im Bereich Stapler entwickelte sich Becker zu einem bundesweiten Anbieter. Vom Deichselstapler über klassische Gabelstapler bis hin zu Teleskopstaplern bietet das Unternehmen für Kurz- und Langzeiteinsätze passende Lösungen. Ihr jüngstes Kind ist die Greenline-Sparte. „Wir sind Deutschlands erste Vermieter von rein elektrisch betriebenen LKW-Arbeitsbühnen: die Becker Greenline“, betont Vanessa Binz.

Kurz nach dem Fall der Berliner Mauer wagten Paul und Harald Becker einen mutigen Schritt in die damalige DDR. Noch vor der Wiedervereinigung knüpften sie Kontakte zu einem Gerüstkombinat in Leipzig und errichteten am Naturkundemuseum das erste moderne Gerüst auf DDR-Gebiet. „Da haben wir echte Pionierarbeit geleistet“, erinnert sich Harald Becker. Dass der erste Mitarbeiter vor Ort über einen privaten Telefonanschluss verfügte, erwies sich damals als Glücksfall. Noch vor der offiziellen Wiedervereinigung wurde mit einer Sondergenehmigung eine Niederlassung in Leipzig gegründet. Es folgten Berlin sowie weitere Standorte in Karlsruhe und Offenburg.

Namensgeber
Paul Becker, 1957



Nach dem Tod von Paul Becker Ende 2001 führte Harald Becker das Unternehmen weiter. Unterstützt wurde er dabei von seiner Mutter Ruth Becker, die sich bis ins hohe Alter engagiert einbrachte. Sie verstarb im November 2025.

Seit 2013 arbeitet bereits die vierte Generation im Familienunternehmen: Sabrina und Vanessa Binz. „Wir haben den Generationenwechsel frühzeitig eingeleitet“, sagt Harald Becker. Aus dem operativen Tagesgeschäft hat er sich inzwischen weitgehend zurückgezogen. Die Zusammenarbeit mit seinen Töchtern beschreibt er als ebenso vertrauensvoll wie damals mit seinem Vater.

Heute widmet sich Harald Becker vor allem der Entwicklung der Unternehmensimmobilien. Bis auf eine Niederlassung befinden sich sämtliche Standorte im Eigentum der Firmengruppe. Gegenüber dem bisherigen Firmengelände entsteht derzeit das neue Headquarter. Parallel beschäftigt sich ein Projektteam unter seiner Leitung bereits mit einem möglichen Markteintritt im Ausland.

Das 100-jährige Bestehen feierte die Paul Becker GmbH am Samstag, 19. September, mit einem großen Jubiläumsfest auf ihrem Firmengelände in Denzlingen. **K&B**

LKW-Bühneneinsatz am Freiburger Münster



Bühneneinsatz mit Blick auf den Schönberg in Freiburg



IN GREAT CHALLENGES, GREAT DETAILS MAKE THE DIFFERENCE



#LIFTDIFFERENT

Die 3-in-1-Lösung für jede Herausforderung.

Durch die Kombination aus technischer Innovation und handwerklichem Können schaffen wir Lösungen, die den Industriestandard in der Höhenzugangstechnik immer neu definieren.

Magni Teleskoplader sind so konzipiert, dass sie jede Herausforderung mit unübertroffener Leistung, erstklassiger Rundumsicht und modernster Technik jederzeit meistern.

Der RTH ist die vielseitige 3-in-1-Lösung: Teleskoplader, Geländekran und Arbeitsbühne.

Dank der Auswahl an Zubehör bieten sie unendliche Einsatzmöglichkeiten auf der Baustelle. Wir schaffen eine sichere und komfortable Arbeitsumgebung, damit Sie sich auf den Erfolg Ihres Projekts konzentrieren können.

magnith.com



KABINE



LEISTUNG



LIVE LOAD DIAGRAM

Magni Deutschland GmbH
Weddern 208 | 48249 Dülmen
info.de@magnith.com

MAGNI
TELESCOPIC HANDLERS

BEGEISTERT JUNGE MENSCHEN

Fischertechnik hat den neuen Liebherr LR 1110 in sein Sortiment genommen. Durch über 200 Bauteile wird der Raupenkran zum Leben erweckt.

Der reale Liebherr LR 1110 ist ein neukonzipierter Raupenkran mit einer Tragkraft von bis zu 110 Tonnen, der durch ein innovatives Design und besonders hohe Leistungsfähigkeit hervorsteicht. Charakteristisch sind sein optimierter Stahlbau sowie vielfältige Auslegerkonfigurationen, die Flexibilität und Effizienz bei Einsätzen auf unterschiedlichsten Baustellen ermöglichen. Die ergonomische Kabine und die Möglichkeit, den Ballast stufenlos zu schwenken, sorgen für Stabilität und Bedienkomfort – Merkmale, die das Fischertechnik Modell in vereinfachter Form spielerisch widerspiegelt.

Der charakteristische Stahlbau des Vorbilds wird mit Fischertechnik-Bauteilen nachempfunden und ermöglicht vielfältige Hub- und Bewegungsfunktionen. Ein besonderes Highlight sind die beiden Seilwinden: Mit der ersten wird der Kranhaken nach oben und unten bewegt, während die zweite Seilwinde die Neigung des Auslegers steuert. So lassen sich die Kranbewegungen realistisch und kontrolliert ausführen. Mit über 200 Bauteilen bietet der Bausatz ein anspruchsvolles, aber gut strukturiertes Bauerlebnis. Fischertechnik richtet sich mit dem Modell an Kinder ab 7 Jahren und begeistert so junge Menschen für die Technik eines Raupenkranes.

Der Liebherr Raupenkran von Fischertechnik



Der schrittweise Aufbau fördert technisches Verständnis, räumliches Denken und ein tieferes Verständnis für ingenieurtechnische Zusammenhänge. Beim Spielen und Präsentieren lassen sich realistische Einsatzszenarien von der Baustelle nachstellen – ein klarer Mehrwert für Modellbauer, die Wert auf Funktionalität und Authentizität legen. Der Bausatz verbindet kreativen Bauspaß mit fundierten Einblicken in die Welt der Ingenieurtechnik, sind sich die Macher von Fischertechnik sicher.

Mit der im Set enthaltenen Bauarbeiterfigur lässt sich das Modell zum Leben erwecken. Sie lädt kleine Baumeisterinnen und Baumeister dazu ein, eigene spannende Geschichten rund um die Baustelle zu erfinden. Der neue Liebherr Raupenkran-Bausatz ist im Handel ab sofort erhältlich. Die unverbindliche Preisempfehlung liegt bei 44,99 Euro. ■



Das Modell richtet sich an Kinder ab 7 Jahren, begeistert jedoch ebenso Jugendliche und erwachsene Technikfans

Mehr Maschinen. Mehr Möglichkeiten.

Ob kompakter Teleskoplader für enge Baustellen oder leistungsstarke Maschine für große Aufgaben – Wir bieten eine breite Palette für unterschiedlichste Einsätze.

Bis zu 5 Jahre Vollgarantie.



Neugierig geworden?

Entdecke unsere vielseitigen Teleskoplader und finde die passende Ergänzung für deinen Mietpark.

Jetzt Preise für Vermieter anfragen!

HIMMLISCHE MISSION



→ Im Inneren der (künstliche) Sternenhimmel, außen der „echte“ Himmel: Das Planetarium im südenglischen Bristol musste einer Reinigung unterzogen werden. Beauftragt wurde One Fifty. Das Unternehmen hat sich auf die Reinigung von Gebäudehüllen und Außenseiten spezialisiert. Dem Bauwerk in Form einer Kugel war denn auch nicht so einfach

beizukommen. Für diese Aufgabe haben die Reinigungsprofis zwei Multitel-Gelenkbühnen MZ 250 mit 25 Metern Arbeitshöhe an den Start gebracht, samt Schrubber, Schaum und bei schönstem Wetter. Das war kein einfacher Auftrag, aber aufgrund der Form und der komplett verspiegelten Außenhaut zumindest ein optisch reizvoller. ■



↑ Die deutsche Reederei **SAL** hat zwei vollelektrische **Liebherr-Schiffskrane** des Typs LS 800 E mit einer Tragfähigkeit von 800 Tonnen übernommen, die auf der *MV Patricia* – dem dritten Schiff des Neubauprogramms der sogenannten „Orca-Klasse“ – installiert wurden.



↑ Mehr Reichweite auf See: Mit dem neuen PFM 1200 reagiert **Palfinger** auf die steigenden Anforderungen für Service- und Arbeitsschiffe, unter anderem in der Aquakultur. Gefragt seien

mehr Reichweite und Hubleistung bei möglichst geringem Eigengewicht und – für den einfachen Austausch – identische Schnittstellen. Genau dafür entwickelte der österreichische Konzern den PFM 1200. Der erste Kran wurde bereits von Bergen Hydraulic für Frøy Akvaressurs bestellt.



↑ Die **High Access Group** mit Sitz in Melbourne, Australien, gönnt sich mehrere **Ruthmann „Steiger“ T750 HF** mit einer Arbeitshöhe von 75 Metern. Aufgebaut sind die Bühnen auf einem geländegängigen Tatra-Phoenix-Chassis 8x8. Damit sei die Maschine „optimal für anspruchsvolle Höhenzugangsarbeiten unter

den besonderen geografischen Bedingungen Australiens“ gewappnet, so der münsterländische Hersteller. Zu den zwei T750 HF soll sich schon bald eine T900 HF hinzugesellen.



↑ Mit einem Auftrag über 15 neue **Liebherr-Krane** unterstreicht das spanische Unternehmen **Grúas Aguilar** seine Wachstumsambitionen. Zu den Highlights zählen der 800-Tonnen-Raupenkran LR 1800-1.0 und der neue Liebherr-Mobilkran LTM 1400-6.1. Ebenfalls Bestandteil des Pakets ist der LTM 1300-6.4 mit

90-Meter-Teleskopausleger und der Liccon3-Kransteuerung. Hinzu kommen mehrere Mobilkrane der Typen LTM 1060-3.1, LTM 1090-4.3 und LTM 1100-5.3 sowie ein Mobilbaukran MK 140-5.1E.

→ Das italienische Bauunternehmen **Gradito Oleodinamica** hat einen **Tadano AC 5.250L-2** übernommen. Der 5-Achser verfügt über einen 79 Meter langen achteiligen Hauptausleger sowie Gitterspitzenverlängerungen von 5,8 bis 30 Metern, wodurch eine maximale Rollenhöhe von 112 Metern erreicht wird. Angiolino Gradito, Inhaber und Gründer von Gradito Oleodinamica, sagt: „Besonders beeindruckt haben uns die Traglasttabellen, die Länge des Hauptauslegers und die Vielseitigkeit, die er sowohl auf der Straße als auch am Einsatzort bietet. Dies sind entscheidende Vorteile für die komplexen und vielfältigen Projekte, die wir für unsere Kunden realisieren.“

DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

**BESUCHEN SIE DIESE FIRMAN
MIT EINEM LINK-KLICK:**

BÜHNENHERSTELLER

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Group Deutschland GmbH	www.alimak.com/de
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinecomet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.com
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Klubb	www.klubb.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
LGMG	www.lgmglifts.com
Manitou	www.manitou.com
Matilsa	www.matilsa.es
Multitel Pagliero	www.pagliero.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
Omega Sales BV	www.omegagroup.eu
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfinger.com
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Liftechnik GmbH	www.pbgmbh.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Sinoboom	www.sinoboom.eu
Skyjack	www.Skyjack.com
Tadano	www.tadano.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com
Versalift International A/S	www.versaliftinternational.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bac Verkauf-Dealer Zoomlion Niederlande	www.bacverkoop.nl
BF Hebetchnik	www.bfht.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
FERESTA AG	www.feresta.ch
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
lift-off	www.lift-x-off.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetchnik-wendel.de
MERLO Deutschland GmbH	www.merlo.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
Oil & Steel Deutschland	www.oilsteel.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAHALIFT GmbH	www.sahalift.de
SkyAccess Handel AG	www.skyaccess.ch
Socage Deutschland GmbH	www.socagelift.de
Tadano	www.tadano.com
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Digando GmbH	www.digando.com
Drammen Lifttutele AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebetchnik	www.felbermayr.cc
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch

Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH

www.hagedorn-schwerlastlogistik.de

INDUMA-Rent/Stuttgart

www.induma-rent.com

Klickrent GmbH

www.klickrent.de

Kran Access Lift Rental Romania

www.kran.ro/inchiriere-nacela-constantinaKunze Vermietung und Service GmbH www.kunze-buehnen.com

Luibl GmbH

www.luibl.eu

Maltech Arbeitsbühnen

www.maltech.com

rentem GmbH

www.rentem.de

SCHMID Hebebühnenverleih GmbH

www.schmid-hv.de

Schmidt GmbH & Co. Hubarbeitsbühnenvermietung KG

www.schmidt-info.de

SGL

www.sgl-vermietet.de

Wagert

www.wagert.com

WS-Skyworker AG

www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Gru Comedil S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko-cranes.com
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoc.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Stafford Tower Cranes	www.staffordtowercranes.com
Tadano	www.tadano.com
Unic Minikrane	www.minikran.de
UPERIO	www.uperio-group.com
WOLFFKRAN International AG	www.woffkran.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de
Tadano	www.tadano.com
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
GROEGER Bauaufzüge + Hebetechnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
klickrent GmbH	www.klickrent.de
Kran Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-macara-constantia
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de
UPERIO	www.uperio-group.com
WOLFFKRAN International AG	www.wolffkran.com

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.rent.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
GROEGER Bauaufzüge + Hebetechnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de/arbeitsbuehnen-mietgeraete/minikrane
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
MERLO Deutschland GmbH	www.merlo.de
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
TiMA Handel und Service GmbH	www.tima.at
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Modulift	www.modulift.com

VERMIETUNG HEBEZEUGE UND ZUBEHÖR

PROVAK Martin Bilo	www.provak.de
Schmid+Bührer AG	www.sbstapler.ch

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Electroelsa Srl	www.electroelsa.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Eternity Technologies	www.ernitytechnologies.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
lift-off (Imer / Iteco)	www.iteco-lift.de
lift-off	www.lift-x-off.com
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKI Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFAHRTSWEGE

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

RAUPENKRANE / SPMT / SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT

Böcker Maschinenwerke GmbH www.boecker.de
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH
www.hagedorn-schwerlastlogistik.de

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH
www.hagedorn-schwerlastlogistik.de

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF www.ipaf.org
Powertec Service GmbH www.logsites.de
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.
www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH www.fm-leasingpartner.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH www.Mornweg.info
TARGOBank www.targobank.de/firmenkunden

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG www.bruehlerbank.de

ABSATZFINANZIERUNG FÜR HÄNDLER

HP FINANCE www.hpfinance.de

SOFTWARE

Dynamics Connect [www.dynamics-connect.co.uk/
apps/dcx-assetquay/](http://www.dynamics-connect.co.uk/apps/dcx-assetquay/)
E.P.O.S. (Matusch GmbH) www.matusch.de
Haubold www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software www.hirehop.com
humbee solutions GmbH www.humbee.de/vermietung
inspHire Ltd www.inspHire.com
IST GmbH www.eclift.org
leva+ (by Infosystem AG) www.infosystem.ch/leva
Logis GmbH www.logisgmbh.de
MCS Rental Software GmbH www.mcsrentalsoftware.com
mira software www.mira-software.de
Odysys AG www.odsys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH www.cognid.de
Elecdata GmbH www.elecdata.de
ingedis GmbH www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH www.minidat.de

FACTORING

KLB LEASING GmbH www.klb-factoring.de

JOBBOERSE

12hoist4u www.12hoist4u.com

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 210,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net



EXTREM LEICHT, ROBUST UND KOMPAKT

Bei der Neuentwicklung der Druckmessumformer seiner Serie KM war für den italienischen Hersteller **Gefran** vorrangiges Ziel, diese so klein und leicht wie möglich zu realisieren. Dank modernster SMD-Technologie, einer mehrstufigen Wärmebehandlung von 200 bis 900 °C und der Ausführung in Edelstahl setzen die Sensoren Maßstäbe in Bezug auf Robustheit, Kompaktheit und Gewicht: Die Druckmessumformer sind nur 50 mm lang, wiegen nur 50 g und bieten eine satte Schockfestigkeit von bis zu 100 g sowie eine Vibrationsfestigkeit von bis zu 20 g. Und das bei einem Betriebstemperaturbereich von -40 °C bis +125 °C.



GEGEN SCHRÄGZUG

Auf der Wind-Energy 2026 hat der Allgäuer Hebezeugspezialist **Ematec** ein neues Sensorsystem zur Erhöhung der Arbeitssicherheit bei Kranzügen vorgestellt. Das neue Diagonal-Pull-Sensor-System, kurz DPS, ein 2-Achsen-Schrägzugsensorsystem für Krane im Tandemhub, kann dank einer drahtlosen Signalübertragung mit einer Reichweite von bis zu 200 Metern auch zur Installation von Rotorblättern verwendet werden. „Mit unserer DPS-Unit können die Kranführer jetzt ohne zusätzlichen Personalbedarf in Echtzeit überprüfen, ob Hakenflasche und Last jeweils im Lot sind“, so CTO Julian Eberhard. Ein Einweiser werde nicht mehr benötigt, heißt es. Das DPS lässt sich magnetisch an der Hakenflasche anbringen.

FÜR MOBILKRANE

Bridgestone hat dieser Tage seine neue V-Steel Highway Service 3 (VHS3) in der Dimension 445/95 R25 vorgestellt. Der speziell für Mobilkrane entwickelte Premiumreifen ist bereits erhältlich und bietet dem Hersteller zufolge eine gesteigerte Laufleistung bei gleichzeitig gleichmäßigem Abrieb. Möglich wird dies durch ein neu entwickeltes Profildesign und ein optimiertes Gummimischverfahren. Tiefe und

breite Profilrillen sorgen für zuverlässigen Grip auch auf nassen Fahrbahnen, während größere Profilblöcke die Robustheit erhöhen sollen. Das überarbeitete Schulterdesign verbessere zudem das Lenkverhalten und die Fahrstabilität, heißt es.



STARK UND FLEXIBEL

Der US-amerikanische Werkzeugspezialist **Hytorc** erweitert sein Akku-Sortiment um den 36-Volt-Lithium-Ionen-Akku P003286 – und damit auch die Möglichkeiten des mobilen industriellen Verschrau-

bens. Gegenüber dem Vorgängermodell P002036-2 ist er vor allem deutlich flacher und leichter: statt 117,4 Millimeter ist er nur 86,8 mm hoch, und er bringt mit 1,36 Kilogramm fast 200 Gramm weniger auf die Waage. Optimal für den P003286 ausgelegt sind die Schrauber der LiON GUN X-Serie und der LST.



INSERIEREN SIE HIER!

In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Hofackerstraße 95 (1. OG)
D-79110 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



MARKT+ STELLEN

IHRE WERBUNG?

Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Rufen Sie an:
(07 61) 89 78 66-15

KRAN&BÜHNE



www.Vertikal.net/Vermieter

E.P.O.S.
Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

SOFTWARE.
MADE IN GERMANY

PT Plattformers' Days
Besuchen Sie uns!
Messe Karlsruhe
8.-9. Okt. 2026
Halle 1 H303

E.P.O.S.
Kurzvideo anschauen

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. Mobile Apps / Version 2
für Geschäftsleitung, Vertrieb, Fahrer, Monteure & Lieferaufträge
Jetzt auch offlinefähig

Schnittstelle zur aktuellen VEMAGS-Version
Wir sind zertifizierter **VEMAGS** Kooperationspartner

MODULAR INDIVIDUELL ANPASSUNGSFÄHIG

MATUSCH
Branchensoftware - Entwicklung

Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de



TREFFEN SIE UNS AUF

Platformers' Days 2026

8. – 9. Oktober • Karlsruhe Traid Fair Centre

Besuchen Sie uns in **HALL 1**

H408



Holen Sie sich Ihr
kostenloses Messticket
mit unserem Code **9RtBY**





Glasboy®

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder
Mietervice**

Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Bierstetter Straße 1
88348 Allmannsweiler
Tel: +49 7582 791
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de



SUBSCRIBE TO THE
C&A NEWS
PACKAGE AND GET
THE INDUSTRY'S
MOST WIDELY
READ NEWS







To get your **SUBSCRIPTION**
up and running register online at
www.vertikal.net/en/subscriptions

EVERY ISSUE
Delivered to your door
PLUS
DIGITAL ISSUE
Online

YEARLY SUBSCRIPTION
£40.00/€60.00
(UK and Ireland)
€75.00 (Rest of Europe)
\$110.00/£60.00 (Other regions)
Payable by BACS transfer/
credit card/cheque

AN INDEPENDENT NEWS SERVICE COSTS
MONEY AND NEEDS YOUR SUPPORT
SUBSCRIBE TODAY!

WERBUNG
WIRKT!

Ihr Anzeigenberater **Karlheinz Kopp** steht Ihnen
gerne zur Verfügung.
Rufen Sie an: (07 61) 89 78 6615

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Hubarbeitsbühnenservice



PALFINGER • RUTHMANN • CTE • MULTITEL
JLG, Genie, France Elévateur, Haulotte, Iteco, Aichi, etc.

Mobil: +49 173 5232337
Büro: +49 731 72568400
info@majewski-service.de

Mobiler Service,
Werkstattreparaturen
und Prüfung nach
DGUV-G 308-002 / DGUV V3

Onlineshop für Ersatzteile

www.majewski-service.de

MINIKRANE / RAUPENKRANE / CITYKRANE / ARBEITSBÜHNEN / TRANSPORTWAGEN

VERKAUF NEU- & GEBRAUCHTGERÄTE

Mini & Mobile Cranes Körner GmbH

Tel. 0203 – 713 6876-0

www.minikran.de

VERMIETUNG & SERVICE & REPARATUR

BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG

Tel: 0203 – 738506-0

www.baumo.de







Traglasten 1t bis 10t

Hubhöhen bis 30m

Breite 1,99m / Achslast 7t

Oktober 2026
29. Jahrgang | Nr. 218

REDAKTION

Rüdiger Kopf | **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
Imogen Campion · E-Mail: ic@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG
DruckMedien
Marktweg 42 – 50, 47608 Geldern
E-Mail: info@schaffrath.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |

Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA und alle anderen Länder:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

© Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen.

KRAN&BÜHNE erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95
D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2026
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT

Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

November

FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE IN DER KOMMENDEN AUSGABE

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.



LADEKRANE

Was sich am Markt und bei
den Modellen tut.



LKW-BÜHNEN FRISCH AUSGEPACKT

Was gibt es an Neuem oder
an Neuigkeiten.



NACHBERICHT ZU DEN PLATFORMERS' DAYS

Was in Karlsruhe zu sehen und
zu hören war.

AUSSERDEM IN JEDER AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:

Die neuesten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

Gemeinsam höher hinaus

Werden Sie Teil eines starken Vertriebsnetzes

In verschiedenen Regionen Deutschlands stehen derzeit attraktive Vertriebsgebiete für engagierte Handelspartner zur Verfügung. Gesucht werden leistungsstarke Unternehmen, die gemeinsam mit uns nachhaltiges Wachstum gestalten möchten.

MAGNI zählt zu den führenden Herstellern von Teleskopstaplern, Arbeitsbühnen und Geländestaplern. Mit innovativer Technik, hoher Produktqualität und starkem internationalen Markenauftritt wachsen wir kontinuierlich – und bauen unser Vertriebsnetz in Deutschland weiter aus.



MAGNI
TELESCOPIC HANDLERS

DAS BIETEN WIR

- ✓ Exklusive Vertriebsgebiete mit langfristiger Perspektive
- ✓ Ein innovatives Premium-Produktportfolio mit großem Wachstumspotenzial
- ✓ Intensive Vertriebs-, Marketing- und Produktschulungen
- ✓ Technischer Support und zuverlässige Ersatzteilversorgung
- ✓ Persönliche Betreuung durch unser erfahrenes Vertriebsteam
- ✓ Partnerschaft auf Augenhöhe

DAS BRINGEN SIE MIT

- ✓ Erfahrung im Vertrieb von Baumaschinen, Landtechnik, Flurförderzeugen oder vergleichbaren Investitionsgütern
- ✓ Eigene Vertriebs- und idealerweise Serviceorganisation
- ✓ Unternehmerisches Denken und regionales Netzwerk
- ✓ Begeisterung für hochwertige Technik und nachhaltige Kundenbeziehungen



IN VERSCHIEDENEN BUNDESLÄNDERN

stehen attraktive und exklusive Vertriebsgebiete für engagierte Partner zur Verfügung.

INTERESSE?

Dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Wir zeigen Ihnen gerne, welche Vertriebsgebiete aktuell verfügbar sind und wie eine Partnerschaft mit MAGNI aussehen kann.



JETZT KONTAKT AUFNEHMEN

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

E: a.reisch@magnith.com

T: +49 2594 9191 411

#LIFTDIFFERENT

Magni Deutschland GmbH
Weddern 208 | 48249 Dülmen
T: +49 2594 9191 400
www.magnith.com



Mehr unter www.teupen.com oder Tel. +49 (0) 2562 8161 0

Leichtgewicht. Schwer beeindruckend.

Der neue LEO24T vereint erstmals 24 m Arbeitshöhe als Reinteleoskop mit einem Gesamtgewicht von nur 2.990 kg. Kompakt, vielseitig und konsequent für maximale Mobilität entwickelt.

Mit jetzt nur 89 cm Transportbreite erreicht der LEO24T auch schwierigste Einsatzorte. Das Multi-Position-Abstützsystem mit zusätzlicher Variante vorne breit, hinten schmal passt sich unterschiedlichsten Platzverhältnissen an. Erhältlich mit Kubota-Dieselmotor oder AGM- bzw. Lithium-Batterie macht der LEO24T die 24 Meter Arbeitshöhe so mobil wie nie zuvor. Eine Kombination, die Reintelekope in dieser Höhenklasse neu definiert.



max. Arbeitshöhe 24,00m • max. seitliche Reichweite 12,00m • max. Korblast 250kg
180° beweglicher Korbarm & 180° drehbarer Korb • Baulänge 6,95m • Gesamtgewicht 2990kg